

# Verkündungsorgan des Badischen Schachverbandes e.V.



verantwortlich im Sinne des Presserechts: BSV-Präsident

## Redaktion:

Frank Schmidt, Fröhlichstraße 12, 68169 Mannheim; Telefon: 06 21 - 31 29 06  
E-Mail: baden@schach-zeitung.de oder fschmidt\_madd@t-online.de

Abgabetermin an den Verlag für die November-Ausgabe: 10. Oktober

**Schach**  
Zeitung  
**Baden**

Oktober 2012

## DeWIS? – Elobase! – DeWIS?

Am 1. August hat der Deutsche Schachbund das neue DWZ-Auswertungsprogramm *DeWIS* (*Deutsches Wertungs- und Informationssystem*) eingeführt. Es soll das bisherige Programm Elobase ablösen. Sozusagen »ein Aufbruch in eine neue Zeit!«. Elobase ist zwar »in die Jahre gekommen«, verrichtet aber seine Rechendienste *zuverlässig* – das Wichtigste, was man über ein Programm sagen kann!

Über eine Posse kann man im allgemeinen lachen; bei dieser bleibt einem das Lachen im Halse stecken: Nach 27 Tagen wurde das Programm wieder abgeschaltet. Es scheint noch nicht »produktionsreif«. Turniere mit Beteiligung ausländischer Spieler werden fehlerhaft ausgewertet, die Ergebnisse ausländischer Spieler fallen einfach unter den Tisch. Ist so ein fehlerhaftes Turnier erst mal in *DeWIS* erfasst, kann es derzeit nicht mehr gelöscht werden – Aussage aus der Wertungszentrale: »... die Löschfunktion ist wohl noch nicht programmiert«. Toll! Des Weiteren hat sich – anstatt im Vorfeld – erst nach der *DeWIS*-Einführung eine Diskussion innerhalb der Beteiligten beim DSB über die Belange des Datenschutzes entwickelt (da muss man nachsichtig sein, Datenschutz ist ja etwas ganz Neues), die in der Aussage gipfeln, dass Auslandsturniere aus Gründen des Datenschutzes gar nicht mehr ausgewertet werden dürfen. Wie hat schon **Obelix** richtig erkannt: »Die spinnen, die ...!« (... aber dadurch kommt das Lachen auch nicht wieder!)

Der Deutsche Schachbund sollte mehr tun, als es bei einer Pressemitteilung zu belassen; es sind Fragen zu beantworten!

Was kostet das *DeWIS*-Programm? Warum gibt man Geld (was beim DSB permanent knapp ist) aus, wenn man etwas Funktionierendes wie Elobase zur Verfügung hat? Nur um etwas Neues zu haben? Was kostet der zusätzliche Arbeits- und Zeitaufwand bis zum Funktionieren des Programms (hier geht es auch um Mitgliedergeräde)? Ist das vom DSB gekaufte *DeWIS*-Programm (aus Kostengründen) etwa nur eine abgepeckte Version, bei der sich entfernte Komponenten (nach dem Motto »das ist nicht unbedingt nötig«) negativ auf das restliche Programm auswirken? Wie will der DSB den in den Landesverbänden angefallenen (nutzlosen) Arbeits- und Zeitaufwand der Referenten vergüten? etc. Zitat DSB-Pressebericht: »Unsere *EDV-Fachleute* (sowohl unser *Lieferant* als auch unsere in der *Beschaffungskommission* arbeitenden *DWZ-Referenten*) hatten **gehofft** (? [Anm.: FS]), diese Fehler *zeitnah* während des Betriebes lösen zu können. Leider sieht die Realität anders aus. Der zweite und **hoffentlich** (? [Anm.: FS]) *erfolgreiche Anlauf* *DeWIS* zu implementieren, soll **möglichst** zum 01.12.2012 unternommen werden.«

Der DSB setzt also auf das Prinzip **HOFFNUNG!!** – und das während der laufenden Saison! Das macht schon nachdenklich ...

Von seinen Kritikern wird dem Deutschen Schachbund ohnehin mitunter mangelnde Professionalität vorgeworfen – man gerät in Versuchung, denen zuzustimmen.  
**Frank Schmidt**

## Referat Seniorenschach

Peter Hurst, senioren@badischer-schachverband.de

Die **20. Badische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft (BSMM) 2012/2013** beginnt ab dem 1. Oktober 2012. Es gelten die Wettkampfbestimmungen der 19. BSMM. Sie sind so zu finden:

Auf der **BSV-Homepage** in der linken Spalte »Offizielles« im Wort anklicken; in der neuen Liste dann »Bestimmungen« und es erscheint an 1. Stelle die 19. BSMM.

Es gibt lediglich zwei Terminänderungen:

- unter I.6.: statt 21. Mai **jetzt 26. Mai 2013**
- unter I.7.: statt 7. und 8. Juli **jetzt 13. und 14. Juli 2013**.

Peter Hurst, Referent für Seniorenschach im BSV

## Der Badische Schachverband gratuliert

Folgende Schachfreunde/Schachfreundinnen feiern im Oktober 2012 ihren Geburtstag:

Den **70. Geburtstag** feiern:

**Klaus Bächle** Karlsruhe Schachfreunde 1853  
**Rudolf Striebich** SC Eppingen  
**Walter Hertzog** SC Durmersheim  
**Dr. Alexander Alexas** SK Blankenloch 1947

Den **75. Geburtstag** feiern:

**Dieter Ritter** SK Emdingen  
**Franz Taufer** SK 1879 HD-Handschuhsheim  
**Erwin Schönegg** SK Radolfzell  
**Jury Barash** OSG Baden-Baden 1922  
**Bernhard Wiechulla** SABT Post Südstadt Karlsruhe  
**Florian Montere** SC Umkirch 1969  
**Prof. Dr. Hilmar Drygas** Mosbacher SC von 1931  
**Frau Ivanka Schumacher** SK Oberkirch  
**Manfred Mohr** SF Furtwangen-Vöhrenbach

Den **80. Geburtstag** feiern:

**Dr. Kurt Kremer** SC Pforzheim 1906  
**Helmut Walter** VLK Lampertheim  
**Albrecht Rohrer** SC Donaueschingen  
**Werner Heyduck** SV Ottenbronn

Den **85. Geburtstag** feiern:

14.10.1927 **Helmut Böhlend** von der SG Kurpfalz  
17.10.1927 **Heinz Borel** vom SV Pfnitzal  
21.10.1927 **Waldefried Schmeiser** vom SK Lahr  
28.10.1927 **Walter Arnold** vom SK Keltern

Den **86. Geburtstag** feiert:

08.10.1926 **Christoph Bertram** vom SK Tauberbischofsheim

Den **87. Geburtstag** feiern:

01.10.1925 **Erwin Herrmann** vom SK Randbauer Griesheim  
07.10.1925 **Hans Maier** vom SK Neustadt

Den **88. Geburtstag** feiert:

22.10.1924 **Werner Hönig** vom SK Neustadt

Den **90. Geburtstag** feiert:

20.10.1922 **Horst Hildebrandt** vom SC Badenweiler

Den **91. Geburtstag** feiert:

02.10.1921 **Amand Brauner** vom SC Durmersheim

Den **92. Geburtstag** feiert:

16.10.1920 **Karl Weißbecher** vom SK Ottenau

Folgende **Ehrenmitglieder / Funktionäre des Badischen Schachverbandes** können im Oktober ihren Geburtstag feiern:

Am 1.10. wird **Bernd Walther**, Turnierleiter Blitz- und Schnellschach sowie Spielleiter Einzel bei der SJB, 56 Jahre.

Am 6.10. kann **Dietmar Gebhard**, Ehrenmitglied des Badischen Schachverbandes, seinen 73. Geburtstag feiern.

Am 29.10. feiert **Bernhard Ast**, Turnierleiter Verbandsligen und RTL 3, seinen 46. Geburtstag.

Allen Jubilaren wird hier im Namen des Badischen Schachverbandes herzlich gratuliert.  
**Frank Schmidt, Beauftragter Ehrungen**

## Aus dem Inhalt

	Seite
BSV-Impressum / Terminkalender / Ausschreibungen	2-3, 34
Berichte aus dem Verband	4-14
Berichte aus den Bezirken	15-34
Schachjugend Baden	35-36

**BSV- Impressum**

Stand 16.06.2012

**PRÄSIDIUM:**

- **Präsident:** Dr. Uwe Pfenning, Adolf-Loos-Weg 51, 68519 Viernheim, ☎ 06204-1695, uwe.pfenning@dlr.de
- **Vizepräsident:** Siegfried Stolle, Im Hammer 37, 76646 Bruchsal, ☎ 07251-9323774; vizepraesident.stolle@badischer-schachverband.de
- **Vizepräsident:** Jürgen Dammann, Lucas-Cranach-Straße 26, 68163 Mannheim, ☎ 0621-4370980, vizepraesident.dammann@badischer-schachverband.de
- **Schriftführer:** Winfried Schüler, Mühlenweg 10, 79285 Ebringen, ☎ 07664-4049295, schriftfuehrer@badischer-schachverband.de
- **Vizepräsident Finanzen:** Erich Renschler, Im Kleinfeld 3, 77855 Achern, ☎ 07841-27689, schatzmeister@badischer-schachverband.de
- **Sportdirektor:** Michael Schneider, Herrmann-Hesse-Straße 62, 75223 Niefern-Öschelbronn, ☎ 07233-2043, sportdirektor@badischer-schachverband.de
- **Leiter Presse + Öffentlichkeitsarbeit:** Rolf Ohnmacht, Haldenstraße 71/2, 75417 Mühlacker, ☎ 07041-861053, rolf@ohnmachts.de
- **1. Vorsitzender Schachjugend Baden:** Christoph Kahl, Kirchenweg 12, 69412 Eberbach/Baden, ☎ 06271-916547, erster-vs@sjb.badischer-schachverband.de

**EHRENPRÄSIDENTEN:**

- Gerhart Seiter**, Goethestraße 28, 76307 Karlsbad, ☎ 07202-8652, ehrenpraesident@badischer-schachverband.de
- Eberhard Beikert**, In den Brückengärten 3, 68519 Viernheim, ☎ 06204-71919, FAX 06204-3998, ehrenpraesident.beikert@badischer-schachverband.de

**REFERENTEN:**

- **Mitgliederverwaltung:** Jürgen Dammann, siehe Vizepräsident, dv@badischer-schachverband.de
- **Frauensach:** Polina Zilberman, Im Hüttenbühl, 69124 Heidelberg, ☎ 06221-789805, frauenreferent@badischer-schachverband.de
- **Wertungen:** Birgit Schneider, Herrmann-Hesse-Straße 62, 75223 Niefern-Öschelbronn, ☎ 07233-2043, wertung@badischer-schachverband.de
- **Ausbildung + Sportbund:** Siegfried Stolle, siehe Vizepräsident, ausbildung@badischer-schachverband.de und sportbund@badischer-schachverband.de
- **Internet:** siehe Leiter Presse + Öffentlichkeitsarbeit
- **Breitensport:** Bernd Reichardt, Salomon-Seligmann-Weg 10, 79379 Müllheim, ☎ 07631-14940, breitensport@badischer-schachverband.de
- **Leistungssport:** Carlos Hauser, Mozartstraße 4, 68799 Reilingen, carlos\_1@gmx.de
- **Problemschach:** Wolfgang A. Bruder, Goethestraße 42, 69221 Dossenheim, ☎ 06221-860104, problemschach@badischer-schachverband.de
- **Senienschach:** Peter Hurst, Am Kappelberg 23, 77978 Schuttertal, senioren@badischer-schachverband.de
- **Datenschutz:** Kai Kluss, Am Gänsmarkt 1, 97980 Bad Mergentheim, ds@badischer-schachverband.de

**TURNIERLEITER:**

- **Oberliga:** Michael Schneider, siehe Sportdirektor;
- **Verbandsligen:** Bernhard Ast, Westendstraße 1, 76532 Baden-Baden, ☎ 07221-3753410, vl@badischer-schachverband.de
- **Blitz-/Schnellschach:** Bernd Walthert, In den Matten 40, 77652 Offenburg, ☎ mobil 0177-8175533, blitz@badischer-schachverband.de
- **Pokal:** Michael Schneider, siehe Sportdirektor
- **Partienerfassung (OL, VLN + VLS):** Stefan Haas, Peter-und-Paul-Platz 6, 76185 Karlsruhe (nur postalisch)
- **Regionale Rundenturnierleiter:**
- **Winfried Karl:** Glauchauer Weg 3, 68309 Mannheim, ☎ 0621-7622357, rtl1@badischer-schachverband.de;
- **Volker Widmann:** Herbartstraße 11, 68753 Waghäusel, ☎ 07254-9219647, turnierleiter@schachbezirk-karlsruhe.de;
- **Bernhard Ast:** Westendstraße 1, 76532 Baden-Baden, ☎ 07221-3753410, astrtl4@arcor.de
- **Bernd Waschnewski:** Kirchstr. 1, 79183 Waldkirch, ☎ 0163-6065274, rtl5@badischer-schachverband.de

**GERICHTE:**

- **Widerspruchsstelle:** Dr. Matthias Kleifges, Im Sand 27, 76646 Bruchsal, wss-sued@badischer-schachverband.de
- **Vorsitzender Turniergericht:** Michael Pflieger, Breite Eggert-Str. 24, 97999 Igersheim, ☎ 07931-44206, turniergericht@badischer-schachverband.de

- **Vorsitzender Schiedsgericht:** Dr. Holger Moritz, Eichendorffstraße 5, 76669 Bad Schönborn, ☎ 07253-845363, sg.moritz@badischer-schachverband.de
- **BSV-Rechtsberater:** Markus Merklinger, Verdiweg 1, 76437 Rastatt, ☎ 07222-4016619, FAX 07222-4015979, mm@merklinger-fachanwaltskanzlei.de
- **BEAUFTRAGTE** (nach § 11 Abs. 6 der Satzung):
- **Ergebnisdienst:** Rolf Ohnmacht, Haldenstraße 71/2, 75417 Mühlacker, ☎ 07041-861053, rolf@ohnmachts.de
- **Ehrungen und Schach-Zeitung:** Frank Schmidt, Fröhlichstraße 12, 68169 Mannheim, ☎ 0621-312906, ehrungen@badischer-schachverband.de + baden@schach-zeitung.de
- **Beitragseinzug:** siehe Vizepräsident Jürgen Dammann
- **Team-Captain Länderkampf Baden-Elsass:** Michael Rütten, Hauptstraße 147a, 77694 Kehl, ☎ 0176-21243031, laenderkaempfe@badischer-schachverband.de
- **Presseberichte im Internet:** Michael Neis, Hännerstraße 4, 79736 Rickenbach-Hottingen, ☎ 07765-917516, bsv-berichte@email.de
- **GKL-Geschäftsführer:** Dr. Markus Keller, c/o Schachzentrum, Lichtentaler Allee 8, 76530 Baden-Baden, ☎ 07221-50079623, gkl@badischer-schachverband.de
- **Bankverbindung:** Konto-Nr. 7 435 500 109, BLZ 600.501.01, Baden-Württembergische Bank AG Lörrach
- **Homepage:** www.badischer-schachverband.de

**Terminkalender****27.-30.10.2012 DEIZISAU****7. Internationales Herbst-Open  
A-Open** (offen für alle)

**Preisfonds:** 3.400 EUR; 1000 EUR + Pokal, 700 EUR, 500 EUR und weitere Preise. **Modus:** 7 Runden CH-System, 90 Minuten für die Partie pro Spieler + 30 Sekunden pro Zug für jeden Spieler, DWZ- und ELO-Auswertung. Parallel finden ein **B-Open** (<1800 / 750 EUR) und ein **C-Open** (<1400 / 350 EUR) statt. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage <http://www.herbstopen.de> (**Siehe auch ausführliche Ausschreibung auf Seite 5**)

**01.-02.11.2012 BADEN-BADEN****ELO- und DWZ-gewertetes 6-rundiges Turnier**

90-Minuten-Partien); für Jugend und Erwachsene. **Weitere Infos** unter <http://www.schachzentrum-baden-baden.de/?p=2058> Parallel findet ein reines Jugendturnier, das Jugend-Quartalturnier, statt.

**30.11.-08.12.12 BAD BERTRICH****20. Bad Bertricher Schachtage,  
Seniorenturnier**

**Modus:** 9 Runden Schweizer System, Elo- und DWZ Auswertung, **Ort:** Großer Kursaal, 56864 in Bad Bertrich, **Spielzeit:** 2 Stunden/ 40 Züge plus 30 Minuten für den Rest der Partie; **Preise:** 500/400/350/250/200 Euro; Preise für Damen, Senioren und Ratingpreise; **Startgeld:** 55 Euro (bis 10.11.), danach + 10 Euro; Sonderveranstaltungen zum 20. Jubiläum mit IM Eva Moser (Elo 2471), vom Deutschen Meister OSG Baden-Baden • Turnierausschreibung unter [www.dr-kleifges.de](http://www.dr-kleifges.de)

**4. Jugend-Quartalturnier**

Jedes Quartal findet im **Schachzentrum Baden-Baden** in der Lichtentaler Allee 8 ein DWZ-gewertetes Jugendturnier statt.

**Ausrichter:** Schachzentrum Baden-Baden e.V. in Kooperation mit der OSG Baden-Baden 1922 e.V.  
**Ort:** Kristallsaal, Kulturhaus LA8, Lichtentaler Allee 8, 76530 Baden-Baden  
**Termin:** 1./2. November 2012  
(Achtung: Allerheiligen, Donnerstag und Freitag Ende der Herbstferien).

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre aus der Stadt, der Region, dem Land und von weiter her für Vereinsspieler und Spieler aus Schulschachgruppen.

**Modus:** 6 Runden Schweizer System (beschleunigtes System möglich), 3 Runden pro Tag mit 90-Minuten-Partien (60min/30 Züge + 30 min/Rest).  
**Zeiten:** Samstag u. Sonntag jeweils von 10 bis 13 Uhr, 13 bis 16 Uhr, 16 bis 19 Uhr.  
Ggf. werden Runden vorgezogen.

## Ausschreibungen

### 8. Anker-Seniorenturnier Simmersfeld

22. bis 26. Oktober 2012

**im Gasthof »Anker«, 72226 Simmersfeld  
(Nordschwarzwald),  
Altensteiger Straße 2  
Telefon 07484/361; Fax 07484/1515**

**Infos: Homepage: [www.anker-simmersfeld.de](http://www.anker-simmersfeld.de)  
E-Mail: [info@anker-simmersfeld.de](mailto:info@anker-simmersfeld.de)**

- Modus:** Gespielt werden 2,5-Stunden-Partien mit Runden-  
turnier in 6er-Gruppen nach Spielstärke.  
Die Teilnehmerzahl ist auf ca.36 beschränkt.  
Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet.
- Programm:** Für die Teilnehmer und Begleitpersonen gibt es ein  
reichhaltiges und attraktives Rahmenprogramm.
- Zeitplan:** Eintreffen Montag bis 17 Uhr, 1.Runde: 18.30 Uhr,  
Siegerehrung Freitag 19 Uhr mit anschließendem  
5-Gänge-Festbankett.
- Kosten:** Die Kosten gehen von 220 Euro für Pauschalbücher  
mit Übernachtung im DZ, Vollverpflegung und Rah-  
menprogramm, bis 80 Euro einschließlich Abend-  
essen am ersten und letzten Tag.
- Anfahrt:** Pforzheim (B294) oder Herrenberg (B28) jeweils  
Richtung Freudenstadt.

### Schachverein Spaichingen

### 1. Jugend-Grand-Prix-Turnier am Sonntag, dem 14. Oktober

Dieses **offene** Turnier zählt für die Spieler und Mannschaften des  
Schachbezirks Alb/Schwarzwald als 1. Turnier für die Bezirks-  
Jugend-Grand-Prix-Wertung 2012/2013.

**Wer darf mitspielen?**

Alle die Schach spielen können und nach dem  
31.12.1994 geboren sind.

- Wo?** **Gymnasium Spaichingen  
Sallancher Straße 5, 78549 Spaichingen**
- Modus:** 7 Runden Schweizer System,  
Bedenkzeit: 20 Minuten pro Spieler und Partie;  
Schnellschachregeln
- Startgeld:** 5,00 Euro: U14 (1999/2000), U16 (1997/1998),  
U18 (1995/1996)  
2,50 Euro: U8 (bis 2005), U10 (2003/2004)  
U12 (2001/2002)
- Preise:** Die drei ersten jeder Gruppe erhalten einen Pokal  
und eine Urkunde. Das bestplatzierte Mädchen jeder  
Gruppe erhält ebenfalls eine Urkunde.  
Alle Teilnehmer erhalten einen Sachpreis. Der  
Gesamtsieger nach 4 Turnieren jeder Gruppe erhält  
einen Pokal.
- Anmeldung:** Armin Zimmermann  
Telefon: 0172-7684638,  
E-Mail: [deichelmaus75@web.de](mailto:deichelmaus75@web.de)  
Voranmeldungen bis Freitag, den 13.10.2012, 18 Uhr
- Anmelde-  
schluss:** 9.45 Uhr;  
Turnierbeginn: 10.00 Uhr
- Hinweis:** **Bitte entsprechend viele Bretter, Figuren und  
Uhren mitbringen!**

Parallel zum DWZ-gewerteten Jugend-Quartalsturnier findet am  
**1. und 2. November 2012**  
ein

### Elo- und DWZ-gewertetes 2-Tage-Turnier statt

für Erwachsene, Kinder und Jugendliche aus der Stadt, der Region  
und von weiter her mit DWZ über 1600

- Ausrichter:** Schachzentrum Baden-Baden e.V. in Kooperation mit  
der OSG Baden-Baden 1922 e.V.
- Ort:** **Kristallsaal, Kulturhaus LA8, Lichtentaler Allee 8,  
76530 Baden-Baden**
- Achtung:** Spieler mit Elo von 2200 oder mehr  
(Stand: 01.11.2012) können nicht teilnehmen, da  
sonst keine Elo-Auswertung bei dieser Bedenkzeit  
möglich ist. Der Veranstalter kann bis zu 4 Spieler  
unter DWZ 1600 zulassen.  
6 Runden Schweizer System; 3 Runden pro Tag mit  
90-Minuten-partien (90 min pro Spieler für alle Züge)
- Zeiten:** Samstag und Sonntag jeweils von 10 bis 13 Uhr,  
13 bis 16 Uhr, 16 bis 19 Uhr.  
Mindestens 15 Minuten Pause zwischen den Spielen.  
**DWZ-Auswertung / Elo-Auswertung**
- Wartezeit:** (Karenzzeit) max. 30 Minuten.
- Startgeld:** 10 EUR (75 % wird als Preisgeld ausgeschüttet)
- Pokale/Medaillen und Preise** für die Bestplatzierten und die besten  
Jugendspieler
- Voranmeldungen** bitte bis 20. Oktober 2012.  
Anmeldung am 1. November von 9-10 Uhr.  
Vorangemeldete müssen bis 10 Uhr anwesend sein  
(sonst kein Spielrecht).  
Snacks, Brötchen, Kuchen im Schachzentrum.
- Voranmeldung** (mit Name, Verein/Schule, Jahrgang) an:  
Dr. Markus Keller, 07221-5007-9623; [mkeller@grenke.de](mailto:mkeller@grenke.de).  
Maximal 100 Spieler zusammen mit dem parallelen DWZ-gewerteten  
Jugend-Quartalsturnier.

### Karlsruher Jugend-Grand-Prix

6. und 7. Oktober 2012

- Ausrichter:** **Karlsruher Schachfreunde 1853 e.V.**
- Spielort:** **Walter-Eucken-Schule  
Ernst-Frey-Straße 2, 76135 Karlsruhe**
- Modus:** 6 Runden CH-System, 60 Minuten/30 Züge  
+ 30 Min/Rest  
Das Turnier wird DWZ-gewertet
- Zeitplan:** Anmeldung Samstag, 09.00-10.00 Uhr  
Samstag und Sonntag jeweils von 10.00-13.00 Uhr,  
13.00-16.00 Uhr, 16.00-19.00 Uhr  
Ggf. werden Runden vorgezogen.
- Startgeld:** 5,00 Euro bei Voranmeldung bis 02.10.2012  
(danach 10,00 Euro Startgeld)  
Falls Sie das Startgeld überweisen wollen, geben Sie  
bitte den Namen des Kindes, das Geburtsdatum und  
ggf. den Verein als Verwendungszweck an!  
Karlsruher Schachfreunde  
Konto-Nr.: 4 597 494  
BLZ: 830 654 10
- Anmeldung:** [Kristin.Wodzinski@googlemail.com](mailto:Kristin.Wodzinski@googlemail.com)  
oder unter 0721- 1457379

Das Turnier ist auf 50 Teilnehmer begrenzt.  
Eine Teilnahme ohne Voranmeldung kann also nicht gewährleistet  
werden.

## Bundesliga-Termine 2012/2013

1. Bundesliga			2. Bundesliga Süd				1. Frauen-Bundesliga		
Runden	Termine	Ausrichter	Runde	Termin	Runde	Termin	Runden	Termine	Ausrichter
1+2	20./21.10		1	14.10.2012	6	03.02.2013	1+2	06./07.10.	Karlsruher SF
3+4	10./11.11	SC Eppingen	2	11.11.2012	7	24.02.2013	3+4	01./02.12.	
5+6	08./09.12.	OSG Baden-Baden	3	25.11.2012	8	17.03.2013	5	16.12.	Karlsruher SF – badisches Derby
7+8	02./03.02.		4	09.12.2012	9	14.04.2013	6+7	19./20.01.	OSG Baden-Baden
9+10	23./24.02.	SC Eppingen	5	13.01.2013			8+9	16./17.02.	
11+12	16./17.03.	OSG Baden-Baden					10+11	09./10.03.	DSB; zentral gespielte Schlusssrunden
13-15	05.-07.04.	SV Hockenheim; Zentrale Schluss- veranstaltung im Schwetzingen Schloss							

*Das Schwetzingen Schloss –  
Sommerresidenz der pfälzischen Kurfürsten  
Karl Philipp und Karl Theodor*



*Der Konzert-  
saal (links) und  
der Tagungs-  
saal (unten);  
ein würdiges  
Ambiente für  
diese  
Veranstaltung*



Fotos:  
meinestadt.de

## Bundesliga • Bericht

## Die Sportregion Rhein-Neckar im Fokus der deutschen Schachbundesliga

**Hockenheim.** Wie inzwischen bekannt wurde, führte eine Offerte der Großen Kreisstadt Schwetzingen zur Vergabe der **zentralen Endrunden Nr. 13, 14 und 15** der Spielsaison 2012/2013 der Schachbundesliga an die Schachvereinigung 1930 Hockenheim und damit in die Region Rhein-Neckar. Der Oberbürgermeister der Stadt Schwetzingen, Herr Dr. René Pörtl hat die Schirmherrschaft über die Veranstaltung übernommen und wird zeitgerecht zu einem offiziellen Empfang der Teilnehmer und Ehren-gäste am 4. April 2013 ins Palais Hirsch einladen.

Teammanager Dieter Auer von der gastgebenden Schachvereinigung Hockenheim prognostiziert, dass diese *Zentrale Bundesligaveranstaltung* wie kaum eine andere geeignet sei, Schach in der Region voran zu bringen. Die Metropolregion Rhein-Neckar versteht sich Länder übergreifend, vereinigt Gebietsteile von Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz und wird zum Finale der kommenden Spielsaison im Blickpunkt des Interesses aller Bundesligateilnehmer und der deutschen Schach-öffentlichkeit stehen.

In einer zentralen Runde sei eine Vielzahl der Top-Spieler der Welt präsent, wie die Beispiele Viswanathan Anand (Weltmeister), GM Levon Aronjan, Weltranglisten-Zweiter (Neuzugang Baden-Baden) und andere zeigten. Eine zusätzliche Brisanz wird vermutlich der Kampf um den Titel mit sich bringen, auch wenn man davon ausgehen müsse, dass Baden-Baden seine Rolle als Top-Favorit und Abonnementmeister am Ende bestätigen wird. Nach Lage der Dinge wird aber eine Siegerehrung im Programm vorzusehen sein.

Einer Anregung des Präsidenten der Schachbundesliga, Herrn Markus Schäfer, folgend, wird im Rahmenprogramm nicht nur dem Schachsport sondern – unter Beachtung der historischen Kulisse – auch dem Aspekt »Schach und Kultur« oder »Schach und Kunst« Rechnung getragen. Mit einer Briefmarkenausstellung des Auktionshauses Christoph Gärtner mit Exponaten des ehemaligen Weltmeisters Anatoli Karpow sowie einer Verlosungsaktion [www.lustaufbriefmarken.de](http://www.lustaufbriefmarken.de) wird die Veranstaltung eröffnet werden.

Das Rahmenprogramm sieht aber auch Führungen durch das Schloss, den Schlossgarten und falls gewünscht auch durch die Stadt vor, sowie Simultanvorstellungen von Anatoli Karpow, dem Ehrenmitglied der SV Hockenheim, und dem Schachtalent IM Dennis Wagner, dem 15-jährigen Neuzugang des gastgebenden Vereins. Nachdem die weiteren Unterstützungen durch den Deutschen Schachbund, den Verein Schachbundesliga e.V., durch den Badischen Schachverband und die Karpow-Schachakademie Rhein-Neckar e.V. registriert werden konnten, steht als nächster Schritt die Bildung eines Organisationsteams auf der Agenda. Inzwischen hat der Hockheimer Spitzenspieler, GM Rainer Buhmann, die Arbeit am Layout des MAGAZINS Schachbundesliga Spielsaison 2012/2013 aufgenommen. Inserate von Schach-interessierten Unternehmen und Sponsoren für das Magazin nimmt die Redaktion entgegen. Solche Beiträge, die zum Gelingen einer Top-Veranstaltung mithelfen, nimmt das Redaktions- und Organisationsteam bis Redaktionsschluss gerne entgegen. Auch Bewerbungen zur Simultanvorstellung der Schachlegende Anatoli Karpow werden bereits gelistet und registriert. Die Vergabe erfolgt nach Eingang der Teilnahmebestätigung.

Dieter Auer

## 7. Int. Deizisauer Herbst-Open

- Termin:** 27. Oktober bis 30. Oktober 2012  
(Herbstferien in Baden-Württemberg)
- Spielort:** **Gemeindehalle Deizisau**  
Anreise mit S-Bahn möglich (Fahrplanauskunft im Internet unter [www.vvs.de](http://www.vvs.de) oder [www.bahn.de](http://www.bahn.de)), S 1 in Altbach aussteigen; kostenlose Parkplätze am Neckarufer.
- Zeitplan:**
1. Runde: Sa., 27. Oktober 2012 ab 10.30 Uhr
  2. Runde: Sa., 27. Oktober 2012 ab 15.30 Uhr
  3. Runde: So., 28. Oktober 2012 ab 09.30 Uhr
  4. Runde: So., 28. Oktober 2012 ab 14.30 Uhr
  5. Runde: Mo., 29. Oktober 2012 ab 09.30 Uhr
  6. Runde: Mo., 29. Oktober 2012 ab 14.30 Uhr
  7. Runde: Di., 30. Oktober 2012 ab 09.30 Uhr
- Siegerehrung: Nach der letzten Runde ca. 14.30 Uhr
- Meldeschluss:** Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 10 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)!
- Saalöffnung:** 9.00 Uhr
- Modus:** 7 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess, 90 Minuten für die Partie pro Spieler + 30 Sekunden pro Zug für jeden Spieler.
- Auswertungen:** Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet. Das A-Open und das B-Open werden auch nach ELO ausgewertet.
- Spieler ohne DWZ und ELO:**  
Spieler einer ausländischen Schachföderation ohne DWZ/ELO benötigen eine schriftliche Bescheinigung ihres Schachverbandes über ihre Spielstärke. Bei vereinslosen deutschen Spielern ohne Wertungszahl entscheidet der Turnirdirektor über die Teilnahme im A-, B- oder C-Open (bitte um Voranmeldung).
- Preisverteilung:**  
Die ersten Preise in jedem (A-C) Open sind garantiert, die restlichen im A-Open ab 80, im B-Open ab 30 und im C-Open ab 20 zahlenden Teilnehmern. **Keine Doppelpreise.** Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzanzahl (Preise werden nicht geteilt). Die Sonderpreise werden bei 5 Teilnehmern pro Kategorie ausgezahlt. Für Preisgeldauszahlungen ist die Anwesenheit bei der Siegerehrung zwingend erforderlich.
- Voranmeldung:** Das Startgeld bitte auf das Konto der Schachfreunde Deizisau e.V., Nr. 8 065 803 bei der KSK Esslingen-Nürtingen, BLZ 611 500 20 bis Freitag, den 19. Oktober 2012 überweisen. Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geburtsdatum und Verein angeben! Bei Überweisungen aus dem Ausland verwenden Sie bitte als Bankverbindung: IBAN DE15611500200008065803 und BIC ESSLDE66.
- Unterkünfte:** Info wird nachgereicht! Bitte nur über die Onlineanmeldung bzw. den Turnirdirektor Sven Noppes buchen! Baldige Buchung empfehlenswert.
- Schiedsrichter:** Sven Noppes, FIDE-Schiedsrichter
- Informationen:** Sven Noppes, Uhlandstraße 39, 73779 Deizisau  
Tel. 07153-826457; Fax 07153-76892; Mobilfunk: 0172-7258738  
E-Mail: [info@herbstopen.de](mailto:info@herbstopen.de) – Internet: [www.herbstopen.de](http://www.herbstopen.de)
- Gesamtpreisfond: 4.500 EUR**
- A-Open** (offen für alle) **Preisfonds: 3.400 EUR**  
**Preise:** 1000 EUR + Pokal, 700 EUR, 500 EUR, 300 EUR, 200 EUR, 100 EUR, 50 EUR  
Mannschaft (4 Spieler eines Vereins): 150 EUR; Jugendliche (Jahrgang 1992 und jünger): 100 EUR; Senioren (Jahrgang 1952 und älter): 100 EUR; Damen: 100 EUR; ELO/DWZ 2000-1: 100 EUR.
- Startgeld:** Erwachsene 45 EUR; Jugendliche (Jg. 1992 und jünger) 30 EUR (Bei Anmeldung und Überweisung bis Freitag, den 19. Oktober 2012.  
Anmeldung am Turniertag bis 10 Uhr + 5 EUR (50/35). Spieler ab ELO 2400 frei. Keine weiteren Sonderkonditionen!
- B-Open** (Spieler DWZ/ELO kleiner 1800), **Preisfonds: 750 EUR**  
**Preise:** 250 EUR + Pokal, 200 EUR, 150 EUR, 100 EUR, 50 EUR; Jugendl. (Jahrgang 1992 u. jünger): 50 EUR  
**Startgeld:** Erw. 40 EUR; Jugendl. (Jg. 1992 und jünger) 25 EUR  
Bei Anmeldung und Überweisung bis Freitag, den 19. Oktober 2012.  
Anmeldung am Turniertag bis 10 Uhr + 5 EUR (45/30)
- C-Open** (für Spieler DWZ kleiner 1400) **Preisfonds: 350 EUR**  
**Preise:** 200 EUR + Pokal, 100 EUR, 50 EUR  
**Startgeld:** Erw. 30 EUR; Jugendl. (Jg. 1992 und jünger) 20 EUR  
Bei Anmeldung und Überweisung bis Freitag, den 19. Oktober 2012.  
Anmeldung am Turniertag bis 10 Uhr + 5 EUR (35/25)

## Referat Ausbildung

Siegfried Stolle, [ausbildung@badischer-schachverband.de](mailto:ausbildung@badischer-schachverband.de)

### Aus- und Fortbildungstermine 2013

#### Aus- und Fortbildung von Schiedsrichtern

(Sportschule Steinbach bei Baden-Baden)

##### Samstag, 19. Januar 2013 bis Sonntag, 20. Januar 2013:

(15 Teilnehmer); Lehrgangsgebühr 60 Euro incl. VP und Unterbringung im DZ (EZ-Zuschlag 15 Euro/ÜN)

Teilnehmer des Badischen Schachverbandes erhalten einen Zuschuss in Höhe von 30 Euro.

#### Fortbildungslehrgang für C-Trainer

(Sportschule Schöneck, Karlsruhe-Durlach)

##### Mittwoch, 6. März 2013 bis Freitag, 8. März 2013:

(15 Teilnehmer); Lehrgangsgebühr 60 Euro incl. VP und Unterbringung im DZ (EZ-Zuschlag 13 Euro/ÜN)

Teilnehmer des Badischen Schachverbandes erhalten einen Zuschuss in Höhe von 30 Euro. *An diesem Lehrgang können nur badische und württembergische Schachsportler/innen teilnehmen!*

#### Neuausbildung für C-Trainer

(Sportschule Schöneck, Karlsruhe-Durlach)

##### a) Grundlehrgang, 15 Teilnehmer:

Montag, 22.4. bis Freitag, 26.4.2013:

Anreise bis 9.30 Uhr; Abreise nach dem Mittagessen.

##### b) Aufbaulehrgang, 15 Teilnehmer:

Montag, 24.6. bis Freitag, 28.06.2013:

Anreise bis 9.30 Uhr; Abreise nach dem Mittagessen.

##### c) Prüfungslehrgang, 15 Teilnehmer:

Montag, 19.8. bis Freitag, 23.8.2013:

Anreise bis 9.30 Uhr; Abreise nach dem Mittagessen.

Lehrgangsgebühr 130 Euro incl. VP und Unterbringung im DZ

(EZ-Zuschlag 13 Euro/ÜN)

Teilnehmer des Badischen Schachverbandes erhalten einen Zuschuss in Höhe von 30 Euro. *An diesem Lehrgang können nur badische und württembergische Schachsportler/innen teilnehmen.*

#### Bundesweite Aus- und Fortbildung zum B-Trainer

(Sportschule Steinbach bei Baden-Baden)

##### a) Grundlehrgang, 15 Teilnehmer:

Freitag, 11.10. bis Sonntag, 13.10.2013:

Anreise bis 13.30 Uhr; Abreise nach dem Mittagessen.

##### b) Aufbaulehrgang, 15 Teilnehmer:

Freitag, 25.10. bis Sonntag, 27.10.2013:

Anreise bis 13.30 Uhr; Abreise nach dem Mittagessen.

##### c) Prüfungslehrgang, 15 Teilnehmer:

Freitag, 06.12. bis Sonntag, 8.12.2013:

Anreise bis 13.30 Uhr; Abreise nach dem Mittagessen.

B-Trainer können ihre Lizenz verlängern beim Grund- oder Aufbaulehrgang.

Teilnehmergebühr 450 Euro für die Ausbildung incl. ÜN im DZ und Vollpension (EZ-Zuschlag 15 Euro/ÜN);

Teilnehmergebühr 150 Euro für die Fortbildung incl. ÜN im DZ und Vollpension (EZ-Zuschlag 15 Euro/ÜN).

Teilnehmer des Badischen Schachverbandes erhalten einen Zuschuss für die Ausbildung von 100 Euro und für die Fortbildung von 50 Euro.

### Schiedsrichterlehrgang 2012 in Steinbach erfolgreich abgeschlossen

Am 1. und 2. September 2012 fand in der Sportschule Steinbach eine Aus- und Fortbildung von Schiedsrichtern (Turnierleiter = TNL und Regionale Schiedsrichter = RSR) statt.

Eine Schachsportlerin sowie 17 Schachsportler haben sowohl die mündliche als auch die schriftliche Prüfung bestanden und sind somit lizenzierte Schiedsrichter/in. Gäste waren drei Teilnehmer aus Württemberg sowie ein Teilnehmer aus Bayern. Allen TN herzlichen Glückwunsch!

**Neue RSR** sind (gütige Lizenz bis 31.12.2017):

Ralf Becker, SF Rot 1971; Adrian Herrmann, SC Waldbronn; David Herrmann, SF Karlsbad, und Andreas Vinke, Karlsruher Schachfreunde.

Ihre **Lizenz als RSR verlängert** haben (mit Prüfung) bis 31.12.2017: Alexander Hande, SV Altbach; Wolfgang Saftenberger, SV Würzburg; sowie Jörg Uhlarz, SC Mühlacker.

**Neue lizenzierte TNL** (gütige Lizenz bis 31.12.2017) sind: Fabricio Barbanera, SC Neumühl; Thomas Bareiß, SC 1965 Reilingen; Dr. Werner Bonrath, SC Ebringen; Hans-Peter Buttenmüller, SC Horben; Dr. Joachim Ufheil, SC Umkirch; Waltraud Folkhard, SC Neckargemünd; Stefan M. Frommherz, SC Laufenburg; Torsten Lösch, SC 1924 Lampertheim; Ale-

xander Muzenhardt, SV Altbach; Lukas Prießnitz, SV Altbach; und Christopher Schulze, SC Neumühl.



Bedanken möchte ich mich auch bei den Referenten Michael Schneider, Dr. Markus Keller sowie Dr. Holger Moritz, welcher gleichzeitig der Prüfungskommission angehört hat.

**Siegfried Stolle**, Referent für Ausbildung im BSV

## Gemeinsame Kommission Leistungssport

Dr. Markus Keller, [gkl@badischer-schachverband.de](mailto:gkl@badischer-schachverband.de)

Die Landeskaderspieler der Schachverbände in Baden-Württemberg für die Saison 2012/2013 wurden von der zuständigen Technischen Kommission der Gemeinsamen Kommission für Leistungssport (GKL) benannt. Die Nominierung steht noch unter dem Vorbehalt des Beschlusses der GKL-Hauptversammlung am 29.9.2012, und tritt dann rückwirkend für den Zeitraum September 2012 bis August 2013 in Kraft.

Hier die Namen der neuen D-Kaderspieler; sie wurden bereits über die Kadermitgliedschaft informiert (DWZ-Angaben zum Zeitpunkt der Kaderfestlegung).

### D4 (6 Kaderspieler):

1. Kvetny, Mark (bisher D3),	2252; 97
2. Noe, Christopher,	2230; 96
3. Kaulich, Philipp,	2115; 95
4. Ruff, Maximilian (bisher D3),	2096; 97
5. Gibicar, Danijel,	2041; 96
6. Kühnel, Lena (bisher D3),	1983; 95

### D3 (10 Kaderspieler):

1. Töws, Manuel,	2041; 97
2. Grunau, Christoph (bisher D2),	1993; 98
3. Riehle, Marco (bisher D2),	1919; 99
4. Schmidt, Tobias (bisher D2),	1915; 99
5. Walter, Kevin,	1901; 98
6. Wiesner, Paula (bisher D2),	1863; 99
7. Höglauer, Patrick (bisher D2),	1858, 00

Die GKL-Sitzung benennt am 29.9. drei weitere Spieler für den D3-Kader, die von der TA vorgeschlagen werden. Die in Frage kommenden Spieler sind bereits informiert.

### D2 (13 Kaderspieler):

1. Boes, Julian,	1847; 99
2. Ehmann, Thilo,	1840; 99
3. Martin, Julian (aus D1),	1807; 01
4. Rausch, Adrian,	1776; 99
5. Gschnitzer, Adrian (neu),	1753; 99
6. De Silva, Joel (neu),	1747; 99
7. Gheng, Christian,	1720; 99
8. Weber, Sandra,	1694; 98
9. Srokovskiy, Andrea,	1680; 98
10. Martin, Richard (aus D1),	1676; 00
11. Gaßmann, Linda,	1665; 98
12. Piskaykin, Bogdan (aus D1),	1651; 01
13. Weis, Olga (aus D1),	1577; 99

### D1 (13 Kaderspieler):

1. Kuhn, Magnus,	1565; 01
2. Wiesner, Alexander (neu),	1551; 01
3. Degenhard, Simon (neu),	1527; 01
4. Gheng, Dominik (neu),	1446; 03
5. Vaintroub, Maximilian (neu),	1440; 02

6. Rößler, Lukas,	1398; 02
7. Merk, Daniel (neu),	1374; 03
8. Dobrikov, Marco (neu),	1354; 04
9. Hofele, Mathis (neu),	1323; 02
10. Collin, Alexander (neu),	1314; 03
11. Fesselier, Chelsea (neu),	1292; 02
12. Lohrmann, Tabea,	1232; 01
13. Becker, Silke (neu),	1160; 02

Der Landessportverband Baden-Württemberg legt die Größe der einzelnen Kader fest.

Es konnten deshalb bis zu 6 D4-, 10 D3-, 13 D2- und 13 D1-Kaderplätze vergeben werden.

### Folgende Vorüberlegungen wurden angestellt:

- Spieler sollen ab Grenze Jahrgang 1999 neu aufgenommen werden. Ältere nur in Ausnahmefällen.
- Es sollen einige Spieler, die nicht im Kader sind, zu Kaderlehrgängen zusätzlich eingeladen werden, so freie Plätze verfügbar sind.

Die GKL-TA hat sich darüber hinaus Grenzen für die einzelnen D-Kader gesetzt, bezüglich Alter und bisheriges Leistungsmaximum (D4: mind. 2050/ max. Jg. 95, D3: mind. 1900/ max. Jg. 97, D2: mind. 1650; max. Jg. 99, D1: max. Jg. 2001). Bei Mädchen wurden die Grenzen nicht so eng angesetzt. Deutlich jüngere Spieler konnten auch mit einer darunter liegenden Spielstärke in die jeweiligen Kaderstufen aufgenommen werden.

Als Unterlagen zur Prüfung der Einstufung lagen vor:

- DWZ und DWZ-Entwicklung sowie Turnierteilnahmen aller in Frage kommenden Kandidaten
- Liste Alter-/Spielstärkerelation (Bestenlisten)
- Einschätzung aus der GKL-Talentsichtung
- Diverse Trainereinschätzungen

Grundsätze der Einteilung waren:

- Maximale Kadergröße laut LSV-Soll-Stärke
- Mindest- und Höchstalter
- Erfüllung der Kaderkriterien (heruntergebrochen vom Ziel, nach Durchlauf des D-Kaders IM-Spielstärke zu haben)
- Aktivität der Spieler (Turnierteilnahmen)
- Einschätzung von Trainern, insbes. des Landestrainers und der Leistungssportreferenten
- Möglichkeit und Wille, an deutschen Meisterschaften teilzunehmen.

Die Einteilung erfolgte top-down.

Als Hauptkriterium griffen die Alter-/Spielstärkerelation sowie die Entwicklung in der letzten und vorletzten Saison.

Es wurden **12 neue Spieler** aufgenommen (Vorjahr: 13).

Auch in der kommenden Saison werden D4- und D3-Kader bzw. D2- und D1-Kader bei Lehrgängen zusammengefasst. Auch in Zukunft sollen hier jeweils zwei Gruppen von zwei Trainern betreut werden. Zudem sollen nach Möglichkeit Sommer-Trainingswochen angeboten werden.

Auch diese Saison sollen zwei **Mädchen-Lehrgänge für den Nachwuchs** durchgeführt werden.

Auch diese Saison sollen zwei **U10-Trainingstage** durchgeführt werden.

Zusätzlich werden einige **Nachwuchsspieler** zu den D3/D4- bzw. den D1/D2-Kaderlehrgängen zusätzlich eingeladen, so freie Plätze verfügbar sind.

### Fortsetzung aus dem September-Heft:

## Sommer-Open Baden-Baden 2012

Nachdem im September-Heft (auf Seite 33) noch ein Bericht zu diesem Open untergebracht werden konnte, wird dieser hier mit den dazugehörigen Abschluss-Tabellen und Fotos vervollständigt.

### A-Turnier

Rg.	Titel	Name	Elo	Land	Punkte
1	GM	Vovk, Andrey	2543	UKR	6,5
2	GM	Malakhatko, Vadim	2528	BEL	6,0
3	FM	Wagner, Dennis	2439	GER	6,0
4	GM	Levin, Felix	2510	GER	5,5
5		Carow, Johannes	2216	GER	5,5
6	IM	Fernandez, Daniel Howard	2370	SIN	5,5
7	GM	Buhmann, Rainer	2571	GER	5,0
8	IM	Zeller, Frank	2400	GER	5,0
9	FM	Volodin, Iva	2257	RUS	5,0
10	FM	Kunz, Konstantin	2303	GER	5,0
11		Bohnert, Dominik	1891	GER	5,0
12	FM	Wiley, Tom E.	2283	ENG	5,0

Rg.	Titel	Name	Elo	Land	Punkte
13		Tennert, Simon	2075	GER	5,0
14		Schott, Reimund	1946	FRA	5,0
15		Arnold, Max	2090	GER	4,5
16	FM	Mühlenhaus, Sven	2209	GER	4,5
17		Braun, Georg	2204	GER	4,5
18		Fichter, Fabian	2044	GER	4,5
19		Naundorf, Maik	2118	GER	4,5
20		Wenninger, Philipp	2208	GER	4,5
21		Doskocil, Klaus	2274	AUT	4,5
22		Wilen, Eero	2056	FIN	4,5
23		Privitera, Franco	2088	ITA	4,5
24		Gibicar, Danijel	2085	GER	4,5
25		Mager, Denis	1950	GER	4,5
26	wFM	Kirsanova, Ekaterina	2168	RUS	4,5
27		Cofman, Veaceslav	2052	GER	4,5
28		Graf, Andreas	2064	GER	4,5
29		Becker, Matthias	2018	GER	4,5
30		Bauer, Björn-Benny	1992	GER	4,5
31		Grunau, Christoph	1953	GER	4,5
32		Clancy, Jonathan	1608	GER	4,5
33		Maedler, Thomas	2225	GER	4,5
34		Ahmad, Momin	1916	GER	4,5
35		Sußmann, Stefan	2111	GER	4,0
36		Mamerow, Marvin Stephan	1909	GER	4,0
37	IM	Roos, Daniel	2383	FRA	4,0
38		Reichert, Matthias	2054	GER	4,0
39		Spiegelberg, Silvia	1859	GER	4,0

Rg.	Titel	Name	Elo	Land	Punkte
46		Ivkin, Michael	1827	GER	4,0
47		Schweizer, Manfred	2058	GER	4,0
48		Höglauer, Patrick	1861	GER	3,5
49		Hess, Max	1860	GER	3,5
50		Kühn, Kolja	1670	GER	3,5
51		Eschle, Hubert	1923	GER	3,5
52		Schmidt, Tobias	1819	GER	3,5
53		Fernandez, Michael	1808	SIN	3,5
54		Schwarz, Larissa	1890	GER	3,5
55		Leonov, Mikhail	1913	GER	3,5
56		Schmidt, Justus	1871	GER	3,5
57		Flick, Antoine	1902	FRA	3,5
58		Duijker, Nert	1895	NED	3,5
59		Ehmann, Thilo	1851	GER	3,5
60		Müller, Ullrich	2027	GER	3,5
61		Grabenhorst, Jörg	1903	GER	3,5
62		Boes, Julian	1737	GER	3,5
63		Stein, Daniel	1721	GER	3,5
64		Hünerberg, Clemens	1966	GER	3,5
65		Bruns, Patrick Dr.	1930	GER	3,5
66		Kühnel, Lena	1927	GER	3,5
67		Hochgeschurtz, Thomas	1679	GER	3,5
68		Ast, Bernhard	1985	GER	3,5
69		Finke, Maurice	1936	GER	3,5
70		Boschek, Hans-Joachim Dr.	1931	GER	3,5
71		Arns, Alexander	1434	GER	3,5



GM Rainer Buhmann - GM Andrey Vovk in der letzten Runde 0:1



von links: Hauptschiedsrichter Markus Keller, Irene Steimbach (2. Vorsitzende Schachzentrum), Vadim Malakhov (2. Platz), Andriy Vovk (1.), Dennis Wagner (3.), Felix Levin (4.), Johannes Carow (5.)

Fotos: Michael Hein, Wolfgang Appel und Markus Keller



GM Andrey Vovk, UKR



FM Dennis Wagner, GER

Rg.	Titel	Name	Elo	Land	Punkte
40		Bohne, Lutz	1988	GER	4,0
41		Bruggeman, Gerrit	1874	NED	4,0
42		Zeller, Elisa	1893	GER	4,0
43		Khalil, Alaa El-Din	2005	GER	4,0
44		Pienski, Olaf	2106	GER	4,0
45		Martin, Julian	1718	GER	4,0

Rg.	Titel	Name	Elo	Land	Punkte
72		Peters, Florian	1631	GER	3,5
73		Klimshin, Iliia	1678	RUS	3,5
74		Führer, Michael	1847	GER	3,0
75		Mayer, Franz	1909	GER	3,0
76		Plitzko, Christian	1820	GER	3,0
77		Becker, Dirk	1759	GER	3,0
78		Spieker, Michael	2085	GER	3,0
79		Steimbach, Isabel	1718	GER	3,0
80		Thode, Gilda	1874	SUI	3,0
81		Sosnowski, Thomas	1830	GER	3,0
82		Ehrlacher, Markus	1894	GER	3,0
83		Riehle, Marco	1828	GER	3,0
84		Herm, Marcel	1972	GER	3,0
85		Meusel, Rolf	1921	GER	3,0
86		Ospina Ocampo, Camilo	1929	GER	3,0
87		Baier, Philip	1904	GER	3,0
88		Ciolek, Andreas	1827	GER	3,0
89		Weis, Olga	1593	GER	3,0
90		Kracke, Moritz	2097	GER	3,0
91		Litz, Knut	1846	GER	3,0
92		Klemens, Peter	1457	GER	3,0
93		Roth, Max	1688	GER	3,0
94		Weindel, Joshua	1679	GER	3,0
95		Tepe, Josef	2063	GER	3,0
96		Katz, Leo	1829	GER	2,5
97		Faulhaber, Tobias	1881	GER	2,5
98		Kurz, Stefan	1936	SUI	2,5

Rg.	Titel	Name	Elo	Land	Punkte
99		Kokhnover, Ilya	1743	RUS	2,5
100		Stockert, Laurids	1805	GER	2,5
101		Rausch, Adrian	1748	GER	2,5
102		Srokovskiy, Andrea	1740	GER	2,5
103		Bohlsen, Linus	1694	GER	2,5
104		Wodzinski, Kristin	1632	GER	2,5
105		Henrich, Timo	1796	GER	2,5
106		Forster, Rudolf	1792	GER	2,5
107		Bykov, Ilya	1701	GER	2,5
108		Klaus, Dominik	1773	GER	2,5
109		Van der Vegt, Edwin	1729	GER	2,5
110		Hupfer, Garlef	1683	GER	2,5
111		Diener, Carolin Valeria	1739	GER	2,5
112		Thumm, Felix	1741	GER	2,0
113		Dohmann, Dorothea	1737	GER	2,0
114		Blum, Ferdinand	1739	GER	2,0
115		Roth, Johann	1758	GER	2,0
116		Scherrer, Gilles	1829	FRA	2,0
117		Schnell, Holger	1732	GER	2,0
118		Kuhn, Magnus	1633	GER	1,5
119		Senel, Osman	1598	GER	1,5
120		Streeb, Pascal	1422	GER	1,5
121		Wanner, Georges	1722	FRA	1,5
122		Knöpfle, Andreas	1586	GER	1,5
123		Gonzalez-Sirgo, Marcos	1480	GER	1,5
124		Gehring, Horst	1658	GER	1,5
125		Friedrich, Reinhard	1675	GER	1,5
126		Schranckenmuller, Daniele	1622	FRA	1,0

**B-Turnier:**

Rg.	Titel	Name	Elo	Land	Punkte
1		Becker, Reinhold	1681	GER	6,0
2		Künitz, Klaus	1636	GER	6,0
3		Schwarz, Klaus	1316	GER	5,5
4		Schultheisz, Egon	1654	GER	5,5
5		Günther, Stefan	1654	GER	5,0
6		Guerin, Juliette	1591	FRA	5,0
7		Fischer, Lutz	1526	GER	5,0
8		Senel, Ferhat	1561	GER	5,0
9		Appel, Wolfgang	1603	GER	5,0
10		Weber, Uwe	1697	GER	4,5
11		Kantzer, Romain	1581	FRA	4,5
12		Ospina Ocampo, José Joaquín	1544	GER	4,5
13		Becker, Roland	1610	GER	4,5
14		Stegh, Siegfried	1559	GER	4,5
15		Hoffmann, Jens	1414	GER	4,5
16		Siegel, Rainer	1637	GER	4,0
17		Flemming, Klaus Dr.	1653	GER	4,0
18		Merz, Raphael	1625	GER	4,0
19		Nees, Manfred	1530	GER	4,0
20		Lau, Theodor	1244	GER	4,0
21		Herzog, Manfred	1699	GER	4,0



»Gewonnen!«

Rg.	Titel	Name	Elo	Land	Punkte
22		Jünger, Leonhard	1563	GER	4,0
23		Kobald, Matthias	1557	GER	4,0
24		Wernert, Alfred	1567	GER	4,0
25		Bossert, Felix	1317	GER	4,0

Rg.	Titel	Name	Elo	Land	Punkte
26		Würfel, Horst	1526	GER	3,5
27		Stahlberger, Oliver	1465	GER	3,5
28		Lilja Olavi, Jouko	1545	FIN	3,5
29		Hennicken, Arnold	1299	GER	3,5
30		Toptschiev, David	1431	GER	3,5
31		Ospina Ocampo, Antonio	1262	GER	3,5
32		Adlhoch, Walter	1254	GER	3,5
33		Peters, Theresa	1073	GER	3,5
34		Langer, Dieter	1432	GER	3,5
35		Hugo, Thomas	1206	GER	3,5
36		Kobald, Jacqueline	1119	GER	3,5
37		Geiger, Celine	1320	FRA	3,5
38		Jurga, Jonas Vincent	1155	GER	3,0
39		Baur, Helmut	1641	GER	3,0
40		Bykov, Ilona	1052	GER	3,0
41		Riehle, Fabio	1039	GER	3,0
42		Senel, Onur	1273	GER	3,0
43		Koll, Lukas	1272	GER	3,0
44		Ehmann, Johanna	943	GER	3,0
45		Lau, Robert	1159	GER	3,0
46		Posselt, Hans-Dieter	994	GER	3,0
47		Engelhard, Dario	1384	GER	3,0
48		Thode, Hugo	1472	SUI	3,0
49		Schuster, Benjamin	1177	GER	2,5
50		Lambrecht, Harald	1256	GER	2,5
51		Becker, Silke	1160	GER	2,0
52		Kobald, Pierre	951	GER	2,0
53		Koll, Linus	1054	GER	2,0
54		Bossert, Moritz	961	GER	2,0
55		Sbarra, Marco		GER	2,0
56		Schlagin, Anthony	1180	GER	2,0
57		Wagner, Patrick	988	GER	2,0
58		Cornea, Marius		GER	2,0
59		Engelhard Peter	1670	GER	1,0
60		Pogosian, Norair	1670	FRA	1,0
61		Steinmetz, Antoine		FRA	1,0
62		Steinmetz, Arthur		FRA	1,0
63		Diener, Larissa	879	GER	1,0

**Referat Breitensport**

Bernd Reichardt, breiten-sport@badischer-schachverband.de

**Jugend spielt Schach 2011/2012:**

Liebe Schachfreunde,  
die Saison für das Programm »Jugend spielt Schach 2011/2012« ist per 30. August 2012 zu Ende gegangen.  
Leider fanden sich nur wenige interessierte Vereine, die sich für den Zuschuss mittels eines Jugendturniers für die Öffentlichkeit und zwecks Werbung für den Verein und zur Werbung neuer junger Mitglieder begeistern konnten. Erfreulich ist dennoch das 7 Turniere bezuschusst werden konnten:

- SC Heitersheim e.V.**, 79423 Heitersheim, G. Raske, 5. April 2012 – *Stadtmeisterschaft*, 30 Teilnehmer, mit 100,- Euro;
- SC Heitersheim e.V.**, 79423 Heitersheim, G. Raske, 26. Februar 2012 – *Anfängerschachturnier*, 39 Teilnehmer, mit 100,- Euro;
- SV Calw**, A. Winterstein, 23. Dezember 2011 – *Weihnachtsturnier*, 37 Teilnehmer, mit 100,- Euro;
- BG Buchen 1980 e.V.**, *Turnier* vom 30. November 2011 – 48 Teilnehmer, mit 100,- Euro;
- SF Markgräflerland e.V.**, *Turnier* vom 1. Oktober 2011 – 39 Teilnehmer, mit 100,- Euro;
- SC Niefern-Öschelbronn**, Birgit Schneider, 25. September 2011 – 111 Teilnehmer, mit 150,- Euro.

Seitens des BSV hoffen wir, dass nun in der neuen Saison das Programm für die Mitgliederwerbung und Jugendförderung reger genutzt wird.

Einen guten Start in die neue Saison wünscht euch

**Bernd Reichardt,**

Referent für Breitensport des Badischen Schachverbandes e.V.

**RAMADA-Cup in Bad Soden!****Es ist wieder soweit!**

Am Freitag, dem 19. Oktober, startet im RAMADA-Hotel Bad Soden um 10.00 Uhr die für jeden offene Deutsche Schach-Amateurmeisterschaft (DSAM). Es ist das erste Vorturnier von sechs in der Saison 2012/13; das Finale findet im Sommer in Kassel statt.



## Schachfestival Basel

1. bis 5. Januar 2013

- Spiellokal:** Hilton, Aeschengraben 31, Basel,  
Telefon: +41(0)61-2756600  
Internet: www.hilton.com
- Infos:** Bruno Zanetti, Austraße 9c, 4153 Reinach BL,  
Telefon: +41 (0)61 712 30 42  
E-Mail: Bruno.Zanetti@skbirseck.ch
- Spielplan:** **Dienstag, 1. Januar 2013**  
Anwesenheitskontrolle ab 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr  
1. Runde Meister, Amateure: 14.00 Uhr  
**Mittwoch, 2. Januar 2013**  
2. Runde Meister, Amateure: 09.30 Uhr  
3. Runde Meister, Amateure: 16.00 Uhr  
**Donnerstag, 3. Januar 2013**  
4. Runde Meister, Amateure: 14.00 Uhr  
Blitz: Anmeldungen bis 19.30 Uhr; Start: 20.00 Uhr  
9/11 Runden CH-System je nach Anzahl der Teilnehmer  
**Freitag, 4. Januar 2013**  
5. Runde Meister, Amateure: 09.30 Uhr  
6. Runde Meister, Amateure: 16.00 Uhr  
**Samstag, 5. Januar 2013**  
7. Runde Meister, Amateure: 09.30 Uhr  
Preisverteilung: 17.00 Uhr
- Modus:** Meister, Amateure 7 Runden CH-System
- Kadenz:** 100 Min. 40 Züge + 30 Min. und 30 Sek. pro Zug  
ab Start
- Preise garantiert:** **Meister:**  
2500,2000,1500,1000,700,500,300,200,200,200 CHF  
**Rating** bis Elo 2300, bis Elo 2100, Dame,  
Senior je 200 CHF  
**Amateure:**  
1000,700,400,300,250,200,150,100,100,100 CHF  
**Rating** bis Elo 1800, Elo 1600, Elo 1500 je 100 CHF  
**ohne Rating** 50 CHF Gutschein Eurochess  
**Blitz:** 150, 100, 50, 30, 30, 30 CHF;  
bis Elo 2200, Elo 2000, Elo 1800 je 30 CHF,  
Junior 20 CHF
- Einsätze:** **Meister ab Elo 1950** 120 CHF;  
FM, Jahrgang 1993, 60 CHF; **GM, IM gratis**  
**Amateure bis Elo/FZ 2000** 100 CHF;  
Jahrgang 1993, 50 CHF  
**Blitz:** 10 CHF
- Anmeldungen:** online [www.schachfestivalbasel.ch](http://www.schachfestivalbasel.ch) oder schriftlich  
an Bruno Zanetti  
**Aufpreis für Anmeldungen nach dem 25.12.2012**  
**20 CHF.**

## Basler Jugendschachkönig

Sonntag, 6. Januar 2013

Einschreiben bis 11.45 Uhr; Spielbeginn: 12 Uhr; Ende ca. 17 Uhr;  
Modus/Kadenz: 7 Runden CH-System à 15 Minuten pro Partie;  
Einsatz/Preise: 10 CHF; tolle Naturalpreise!

Es sind fünf Partien am Wochenende zu absolvieren. Gemeldet ist bereits eine staatliche Spielerzahl. (siehe [http://www.ramada-cup.de/bad\\_soden/](http://www.ramada-cup.de/bad_soden/)) Das Turnier findet in sechs Leistungs-Gruppen statt. Die ersten sechs jeder (!) Gruppe erhalten einen Preis und qualifizieren sich für das Finalturnier. *Gespielt wird mit einer Bedenkzeit von 90 Minuten für 40 Züge. Nach der Zeitkontrolle erhält jeder Spieler 15 Minuten zusätzlich für alle noch verbleibenden Züge. Jeder Spieler erhält ab dem 1. Zug pro Zug 30 Sekunden zu seiner Bedenkzeit hinzugefügt (Ausschreibung).* Anmelden geht auch unter: <http://www.ramada-cup.de/anmeldung.html>

Hier als Ausblick die Daten der DSAM 2012/13, damit man weiträumig planen kann:

Vom **19. bis 21. Oktober 2012** starten wir in Bad Soden bei Frankfurt am Main im Taunus. Der Herbst im Odenwald ist phantastisch!

Einen Monat später ziehen wir im milden Vorwinter an die östliche Elbe: **16. bis 18. November 2012** in Magdeburg.

Wir schwenken wieder zurück in den Südwesten: Einen Tag vor Heiligabend, vom **21. bis 23. Dezember 2012** wird in Aalen (bei Schwäbisch-

Gmünd) gespielt. Unschlagbar schön und entspannend sind dort die warmen Limes-Thermen, die der RAMADA-Hotelgast gerne nutzen darf. Der Schach-Jahresbeginn wird traditionell in Hamburg begangen, nach Magdeburg also am zweiten Elbe-Standort des Turniers: Vom **4. bis 6. Januar 2013** spielen wir in Bergedorf/Hamburg miteinander Schach.

Viele halten es für den absoluten Höhepunkt der DSAM-Rundreise: das Amateurturnier nur einen Tag vor Rosenmontag in der Höhle der Funkenmariechen, nämlich vom **8. bis 10. Februar 2013** in Brühl bei Köln. Wer das einmal mitgemacht hat, kommt ohne gar nicht mehr aus.

Das letzte der sechs Vorturniere findet nicht am Rhein und nicht an der Elbe, sondern an der Saale statt, nämlich vom **19. bis 21. April 2013** in Halle (Saale).

Und jene, die sich bei einer dieser sechs Gelegenheiten einmal (oder gerne auch öfter!) auf Platz 1-6 in ihrer Wertungsgruppe gespielt haben, die sind im Finale im wahrsten Sinne des Wortes »mit von der Partie«! Vom Rhein und der Saale geht es dafür ins Zentrum Deutschlands an die Fulda, wo das RAMADA-Hotel Kassel liegt. Hier wird vom 30. Mai bis 1. Juni 2013 **das Finale der Deutschen Schach-Amateurmeisterschaft** ausgetragen, voraussichtlich wieder zusammen mit dem Finale des Dähne-Pokals.

Begleitet werden die Partien von erfahrenen Bundesliga-Schiedsrichtern. Wer in der A-Gruppe siegt, löst ein Ticket zur Deutschen Meisterschaft, denn der »Deutsche Schach-Amateurmeister der A-Gruppe« ist berechtigt, im Kreis der Großmeister an »der Deutschen« teilzunehmen.

Die A-Gruppe hat ungefähr Oberliga-Niveau; die F-Gruppe ist genau richtig für Spieler mit keinem Rating oder einem, das nun eben ausgebaut werden soll und die Gruppen dazwischen spiegeln eben die Leistungsbreite des deutschen Amateurschachs wider.

Zwischen aller Entspannung im schönen Hotel und in netter Umgebung und allem beim Spaß am Spiel vergisst während der hart umkämpften Partien jedoch keiner: Hier kommt es auf Leistung an, hier sitzen Schachsportler, die in jeder Sekunde konzentriert kämpfen. Viel Spaß dabei!

Ralf Mulde

## Ausschreibung zum Programm

### »Jugend spielt Schach 2012/13« des BSV

Unter den nachfolgenden Bedingungen können Vereine Zuschüsse für die Durchführung von Jugendturnieren erhalten:

1. Das Programm »Jugend spielt Schach 2012/2013« wird mit maximal 2.000 Euro bezuschusst.
2. Teilnahmeberechtigt sind Schachvereine (nachfolgend Ausrichter genannt), die dem Badischen Schachverbandes e.V. angehören.
3. Einen Zuschuss erhalten Schachturniere, wenn diese im Zeitraum zwischen 1. September 2012 und 30. August 2013 mit wenigstens 30 Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren durchgeführt wurden, und mindestens 10 Teilnehmer nicht Mitglied im ausrichtenden Verein sind.
4. Der Ausrichter hat mindestens 10 Tage vor Durchführung des Turniers, die Ausschreibung an den Referenten für Breitensport zu senden zwecks Registrierung und Bestätigung einer Bezuschussung seitens des BSV (siehe Punkt 1). In der Ausschreibung ist das Programm »Jugend spielt Schach« des BSV eindeutig zu nennen.
5. Der Ausrichter hat mindestens 10 Tage vor Durchführung des Turniers, dieses im BSV-Kalender veröffentlicht und in mindestens einer Zeitung das Turnier für die Öffentlichkeit publiziert.
6. Der Ausrichter veröffentlicht in mindestens einer Zeitung einen Bericht zum Turnier mit der Nennung der Sieger und einem Hinweis zum »Jugend spielt Schach«-Programm des BSV.
7. Der Ausrichter sendet die Endtabellen, die Teilnehmerlisten sowie die Zeitungsberichte vom Turnier per Post oder Mail (Anlagen in PDF oder JPG) dem Breitensportreferent des BSV bis spätestens 31.08.2013.
8. Der Zuschuss beträgt für eintägige Turniere 100 Euro (**bis 79 Teilnehmer**) bzw. 150 Euro (**ab 80 Teilnehmer**) und bei mehrtägigen Turnieren 150 Euro. Vereine erhalten maximal 2 Turniere bezuschusst, die nicht im selben Monat stattfinden dürfen.
9. Die Zuschüsse werden in der Reihenfolge der vorherigen Registrierung und nach Eingang aller Unterlagen (siehe Punkt 7) innerhalb 30 Tagen an den Ausrichter vom BSV-Schatzmeister ausbezahlt.
10. Ein Zuschuss wird nicht gewährt für Turniere, die ohne Registrierung durchgeführt wurden und/oder deren Unterlagen nicht vollständig eingereicht wurden. Ferner wird kein Zuschuss gewährt für Turniere, die bereits aus Mitteln des BSV oder der Badischen Schachjugend bezuschusst werden (z.B. Jugend-Grand-Prix).
11. Das Startgeld, das Vereine für solche Turniere von den Jugendlichen erheben, darf nicht mehr als 5 Euro/Person betragen.
12. Die pflichtgemäße Durchführung der BJEM wird nicht bezuschusst. Bezirke, die keine BJEM ausrichten, müssen mit einer Kürzung ihres Zuschusses an die Bezirkskasse rechnen.

13. Die Förderung von Schüler- und Jugendturnieren erfolgt unabhängig davon, ob der ausrichtende Verein ein Defizit oder einen Überschuss aus dem Turnier erzielt hat.
14. Die Zuschüsse, die nicht aufgebraucht werden, verbleiben im Haushalt.

Müllheim, den 30. August 2012

Bernd Reichardt,  
Referent für Breitenschach des Badischen Schachverbandes.  
breitenschach@badischer-schachverband.de

## »Rapid«-Turnier Sonntag, 6. Januar 2013

- Spiellokal:** Hilton, Aeschengraben 31, Basel  
Telefon: +41(0)61-2756600  
Internet: www.hilton.com
- Infos:** Bruno Zanetti, Austraße 9c, 4153 Reinach BL,  
Telefon: +41 (0)79 783 80 70,  
E-Mail: Bruno.Zanetti@skbirseck.ch
- Spielplan:** Anwesenheitskontrolle ab 9.00 Uhr;  
09.15 - 13.15 Uhr, 1.-5. Runde,  
14.30 - 18.00 Uhr, 6.-9. Runde;  
Preisverteilung: ca. 18.15 Uhr
- Modus/** 9 Runden CH-System
- Kadenz:** 30 Minuten pro Spieler und Partie.
- Preise:** 1000,700,500,300,200,200,150,150,100,100 CHF  
**Rating** Bester Elo: 2200,2000,1800,1600 je 150 CHF  
Zweiter Elo: 2200,2000,1800,1600 je 100 CHF  
Dritter Elo: 2200,2000,1800,1600, je 50 CHF  
Gutschein Eurochess  
Beste(r) Dame/Senior:  
100 CHF Gutschein Eurochess  
Beste(r) Baslerin/Basler (NSV-Sektion):  
100 CHF Gutschein Eurochess  
• **Spezialpreise nicht kumulierbar!** •
- Einsatz:** CHF 20,- bis Jahrgang 1993; CHF 30,- GM und IM;  
CHF 40,- Teilnehmer Hilton »2013«
- Gratis:** Mitglieder Basler Schachgesellschaft
- Anmeldungen:** online [www.schachfestivalbasel.ch](http://www.schachfestivalbasel.ch) oder schriftlich  
an Bruno Zanetti  
**Anmeldungen am Turniertag zusätzlich 10 CHF.**

### Sponsoren:

*Ernst Naegeli & Basler Schachgesellschaft*

#### Schachfestival Basel 2013:

#### Maxime Vachier-Lagrave fordert Vorjahressieger Boris Grachev heraus

In der Zeit vom **01.01.2013 bis zum 05.01.2013** werden wiederum das Meisterturnier, das Allgemeine Turnier und ein Blitzturnier ausgetragen. Neu werden dieses Jahr die ersten 4 Bretter des Meisterturniers direkt ins Internet und auf Leinwand übertragen werden. Zudem wird am **06.01.2013** ein hochklassiges Schnellschachturnier mit attraktiven Preisen ausgetragen werden.

Wir sind ein halbes Jahr vor Turnierbeginn. Trotzdem zeichnet es sich bereits ab, dass das letztjährige hochklassige Niveau nochmals wird übertroffen werden. Zusagen von folgenden Großmeistern liegen vor: **Maxime Vachier-Lagrave** (FRA, 2686), **Boris Grachev** (RUS, 2674, Vorjahressieger), **Romain Edouard** (FRA, 2646), **Maxim Turov** (RUS, 2642), **Yannick Pelletier** (SUI, 2599), **Sergey Volkov** (RUS, 2594) und **Alexandr Fier** (BRA, 2582).

Das bisherige Organisationsteam bleibt zusammen und garantiert auch diesmal für eine reibungslose Durchführung. Die Ausschreibung mit allen Details kann heruntergeladen werden, Anmeldungen werden bereits entgegengenommen, ebenso wie Zimmerreservierungen. Wir freuen uns, viele Schachfreunde aus nah und fern im Januar in Basel begrüßen zu dürfen!

**Peter Erismann**, Präsident Schachfestival Basel

## Der Schachverein im Blickpunkt

**Breitenschach / DSB-Vereinsberatung**  
von Walter Pungartnik, DSB-Breitenschachreferent

### Teil 1

#### Begründung:

Um sich im harten Wettbewerb zu anderen Sportarten zu behaupten, müssen Schachvereine neben dem leistungsbezogenen Schachbetrieb auch breitenschachsportliche Aktivitäten, am besten für die ganze Familie, anbieten.

Ein aktiver und moderner Verein muss sein Angebot auf die Wünsche seiner Hauptzielgruppe ausrichten und gegebenenfalls anpassen. Er soll sein Angebot einzigartig, gegenüber anderen Anbietern unverwechselbar, aufbauen und positionieren. Nur so kann sich ein Schachverein vor Ort, in Konkurrenz zu anderen Sportarten, behaupten. Breitenschach als attraktives Zusatzangebot präsentieren und praktizieren! Hier liegen die Zukunftschancen eines attraktiven Schachvereins.

#### 1. Breitenschach-Aktivitäten

Umfasst alle schachsportlichen und sportartbezogene Aktivitäten, die Schach attraktiv und öffentlichkeitswirksam in seiner faszinierenden Vielfalt darstellen.

Ziel:

- Mitglieder im Verein halten und neue Mitglieder gewinnen (durch erweiterte Aktivitätsangebote im Verein).
- Familienangehörige in den Verein integrieren.
- Erhöhter Bekanntheitsgrad des Vereins.

#### 2. Sportübergreifende Vereinsaktivitäten:

Umfasst alle nicht-schachspezifische und außersportliche Aktivitäten eines Schachvereins.

Ziel: Wie bei Breitenschach-Aktivitäten, jedoch zusätzlich Wirkung durch:

- Öffentlichkeitswirksame Selbstdarstellung des Vereins. Erzeugt erhöhte Aufmerksamkeit in der Bevölkerung, bei den Kommunen, der Presse und bei Sponsoren!

#### Warum Breitenschach und welche Vorteile hat der Verein davon?

Breitenschachangebote erhöhen durch die Vielseitigkeit der Vereinsaktivitäten – Wettkampf, Geselligkeit, Gemeinschaft, Erlebnis und Spaß – die Chance, neue Mitglieder zu gewinnen.

Die Aktivitätsangebote innerhalb des Vereins, sollen sich nicht nur auf die schachsportlichen Aspekte beschränken, sondern sollen eine möglichst große Interessensbreite der Mitglieder abdecken. Schach im Verein soll für »alle« und auch für die ganze Familie attraktiv gemacht werden.

Ziel:

Haltung von Mitgliedern und Gewinnung neuer Mitglieder. Durch eine erhöhte Mitgliederbasis steigt die Chance für eine allgemeine Leistungssteigerung im Verein (höheres Talentpotential und Finanzmittel!).

Breitenschachaktionen erhöhen die Attraktivität und vergrößern den Bekanntheitsgrad des Vereins in der Öffentlichkeit. Sehr wichtig bei der Kommune (Unterstützung, Zuschüsse), bei der Presse (Bereitschaft über den Verein und seine Aktionen zu berichten) und bei eventuellen Sponsoren!

Schach in Schulen, z.B. als Schach-AG, leistet einen wichtigen Beitrag bei der Persönlichkeitsbildung und Erziehung, fördert Konzentration, Kreativität und logisches Denken. Es erhöht bei Eltern und Lehrerschaft die Akzeptanz des Schachvereins vor Ort. Ein bedeutender Faktor bei der Gewinnung von jungen Nachwuchstalenten.

Schach stärkt die geistige Fitness und die geistige Beweglichkeit. In Verbindung mit lockeren Breitenschachaktivitäten wird zusätzlich die Geselligkeit und Unterhaltung gefördert. Ein wichtiger Aspekt für Seniorinnen und Senioren.

#### 1. Breitenschach-Aktivitäten:

- 1.1 Allgemeine Breitenschachaktivitäten innerhalb des Vereins
- 1.2 Öffentliche Schachtreffs
- 1.3 Senioren-Schachgruppen
- 1.4 Frauenschach
- 1.5 Familien-Schachmeisterschaften
- 1.6 Sonstige Gruppen
  - Urlaubs-/Touristenschach
  - Schach der Behinderten – Schach mit Behinderten
- 1.7 Schachsport-Abzeichen
- 1.8 Schachpräsentation bei Veranstaltungen und Messen

#### 2. Sportübergreifende Veranstaltungen

- 2.1 Gesellige Veranstaltungen aller Art
- 2.2 Rahmenprogramme bei schachsportlichen Veranstaltungen
- 2.3 Interne und externe Kontaktpflege
- 2.4 Beteiligung bei Straßenfesten, Volksfesten u.a.

**Stichwortverzeichnis:**

<b>Aktivitäten im Verein</b>	
Kap. 1.1, 1.2-1.8 und 2.1-2.2	GEMA-Hinweise
<b>Breitenschach/Breitensport</b>	Kap. 2.1
Kap. 1 und Kap. 1.1	Jahresablauf in einem Schachverein
<b>Checkliste für Veranstaltung</b>	Kap. 1.1
Kap. 2.1	Rahmenprogramm
<b>Familienmeisterschaften</b>	Kap. 2.1 und 2.2
Kap. 1.5	Schach bei Messen u. Ausstellungen
<b>Feiern aller Art / Feste</b>	Kap. 1.8, 2.1
Kap. 2.1	Schach-Infostand
<b>Finanzamt / Steuern</b>	Kap. 1.8
Kap. 2.1	Schach mit Behinderten
<b>Frauenschach</b>	Kap. 1.6.2
Kap. 1.4	Schachspiel-Varianten, Beispiele
<b>Freizeitveranstaltungen</b>	Kap. 1.1 unter Materialien
Kap. 1.1, 1.2, 2.1	Schachsport-Abzeichen
<b>Gesellige Veranstaltungen</b>	Kap. 1.7
Kap. 2.1	
<b>Schachpräsentation</b>	<b>Werbemittel-Hinweise</b>
Kap. 1.8	Kap. 1.1, 1.2, 2.1 und 2.2 unter
<b>Schachtreff</b>	»Materialien«
Kap. 1.2	<b>Zielgruppen-Hinweise</b>
<b>Senioren-schach</b>	Kap. 1.1 bis 1.8, jeweils
Kap. 1.3	1. Einführungsseite
<b>Urlaub – Touristenschach</b>	Zukunftsentwicklung im Breiten-
Kap. 1.6.1	schach
<b>Veranstaltungsmanagement</b>	Kap. 1.1
Kap. 2.1	Zuschuss-Hinweise
<b>Versicherungsschutz</b>	Kap. 1.2
Kap. 1.2, 1.3, 1.8, 2.1 und 2.2	

**1.1 Allgemeine Breitenschachaktivitäten innerhalb des Vereins**

Umfasst alle schachlichen Aktivitäten – außerhalb des organisierten Spielbetriebes und der Open, sowie alle Schachspielvarianten mit frei gestalteten Reglement wie:

- die ganze Palette der Spielvarianten (von Atomschach über Tandemschach bis zu Zufallsschach), zu finden in der DSB-Broschüre »Schach mal anders«!
- Kombinationsturniere mit anderen Sportarten (z.B. Schach/Kegeln, Schach/Fußball ... usw.), oder
- Kombinationsveranstaltungen mit anderen Sportorganisationen. (z.B. Fußball, Tischtennis .... usw.)
- Schach mit Behinderten, Schach im Kindergarten, Hobbyschachgruppen ... usw.

**Fragen aus Vereins-sicht / Antworten des DSB:****1.1 Breitenschach-Aktivität im Verein:****Welche Zielgruppen will ich damit erreichen?**

- die eigenen Vereinsmitglieder:
  - Kinder/Jugendliche
  - Senioren
  - Frauen u. Familienangehörige
- Neue oder Nicht-Vereinsmitglieder
  - Kids/Jugendliche
  - Senioren
  - Hobbyspieler
  - Gelegenheitsspieler

**Warum soll man diese Aktivitäten anbieten?**

Um folgende Zielsetzung zu erreichen:

- Attraktivere Vereinsangebote
- mehr Spaß
- mehr Abwechslung
- mehr Auflockerung
- mehr Geselligkeit
- Steigerung des Vereinsansehen

Wir halten die bisherigen Mitglieder und gewinnen neue Schachinteressierte.

**Welche Beratungshilfen und Regelvorschläge gibt es zu diesen Aktivitäten?**

- DSB-Broschüren »Der Schachverein im Blickpunkt« und »Schach mal anders«
- Die Aktionsvorschläge und Aufrufe unter Breitenschach in der Verbandszeitung oder in anderen offiziellen Mitteilungsblätter der Landesverbände.
- Der Breitenschachreferent Ihres Landesverbandes.
- Die Beiträge zu »Materialien« in dieser Broschüre.

**Wann und wie oft sollte man diese Aktivitäten anbieten?**

- Nach Bedarf und Interessenlage der Teilnehmer.
- Bei Kids und Jugendlichen sind auflockernde Spielvarianten besonders wichtig (Entspannung)!

- Spezielle und gezielte Breitenschach-Aktionen mehrmals im Jahr anbieten, z.B. als:
- besondere Form eines Weihnachts- oder Jahresabschlussturniers
- im Zuge einer Faschingsaktion
- zum Abschluss oder Start einer Schachsaison
- Jugend-Grand-Prix-Turniere
- Hobbyschachgruppe (mit gesonderter Auswertung bei einer Vereins- oder Stadtmeisterschaft).

**Typ:** Hilfestellung im Artikel »Der Schachverein im Jahresablauf« im Anhang »Materialien«.

**Gibt es Angebote über einen ÜL-Breitenschach?**

- **Bundesweit übergreifend:** Nein, noch keine einheitliche, übergreifende Ausbildung und Lizenz für einen speziellen ÜL-Breitenschach.
- Landesverband: Es gibt in einigen LV ansatzweise eine ÜL-Ausbildung »Breitenschach« mit eingeschränkter Lizenzberechtigung. (z.B. Brandenburg, Niedersachsen)
- setzen Sie sich mit Ihrem Landesverband in Verbindung.
- In den meisten Bundesländern wird diese Tätigkeit von den ÜL-F und Trainer C mit übernommen. Bei diesen Ausbildungslehrgängen wird das Thema Breitenschach integriert. (wird z.B. in Württemberg und NRW bereits so praktiziert)

**Gibt es dokumentierte Erfahrungsberichte über Breitenschachaktivitäten?**

Zentral beim DSB, zurzeit nicht. Nur sporadisch in »Rochade« und Presseberichten zu finden.

**Geplant:** Zukünftig könnte ein zentraler DSB-Datenpool, auch mit diversen Erfahrungsberichten, eingerichtet werden. Senden Sie dazu Ihre Erfahrungen oder Presseberichte an den Breitenschachreferenten des DSB.

**Haben Sie noch weitere Fragen?**

Werden Sie aktiv, wenden Sie sich an den entsprechenden Breitenschachreferent Ihres Landesverbandes oder an den DSB-Breitenschachreferent; breitenschach@schachbund.de

**Zukunftsentwicklung im Breitensport**

Der Trend nach mehr Spaß, Entspannung und Geselligkeit wird auch in Schachvereinen weiter steigen. Die »nur leistungsorientierten« werden bei der breiten Bevölkerungsschicht abnehmen. Der Wunsch nach geeigneten Rahmenprogrammen bei Veranstaltungen wird deshalb weiter zunehmen.

Grund: Geselligkeit und Entspannung nach einem Schachturnier!

Die Ehefrau, Freundin, Lebenspartner und eventuell die ganze Familie können daran teilnehmen und in die Veranstaltung mit einbezogen werden. Auch die lebenslange Zugehörigkeit zu »seinem Verein« wird abnehmen und der öftere Vereinswechsel bis hin zum Sportartwechsel – »wer hat für mich das beste Angebot« – wird dagegen zunehmen. Der Trend, zeitlich befristet verschiedene Sportarten kennenzulernen, ohne ihnen lebenslang die Treue zu halten, wird steigen. Der Schachverein muss darauf rechtzeitig reagieren um seine Mitglieder zu halten und um weitere Mitglieder sowie auch Sponsoren zu gewinnen! Ein aktiver und attraktiver Verein ist auch für einen Sponsor interessant.

Sie müssen ihre Angebote flexibel gestalten und bestmöglich an die Wünsche und Anforderungen seiner Hauptzielgruppen anpassen.

**Materialien****Info-Sammlung zur Breitenschach-Aktivität**

Sammeln Sie hier selbst Informationen, Erfahrungsberichte, »Rochade«-auszüge zu Breitenschachaktionen und bauen Sie sich hiermit einen eigenen Ideenpool und ein Nachschlagwerk über Erfahrungs- und Beispielberichte auf.

**Hilfsmittel/Hinweise:**

- DSB-Broschüre »Der Schachverein im Blickpunkt«
- »Schach mal anders« – die DSB-Schachspiel-Variantensammlung
- Das DSB-»Minischach«-Lehrheftchen
- Diverse Anregungen, Tipps über Breitenschachaktionen im Verbandsorgan
- Die Konzeption »Breitenschach im Deutschen Schachbund«
- Diverse DSB-Werbematerialien; sind über den DSB-Werbemittelkatalog und das Bestellformular beim DSB-Wirtschaftsdienst zu bestellen.

**Muster- und Info-Sammlung**

- die Aktivitäten eines Schachvereins im Jahresablauf.

Im Anschluss an diese Sammlung:

- Schachspielvarianten
- DSB-Broschüre »Schach mal anders«
- Tandemschach-Regeln finden Sie auf der Breitenschach-Homepage-seite
- Legen Sie sich selbst eine eigene Sammlung aus »Rochade«-Veröffentlichungen oder anderen Schachpublikationen an.
- Zuschussmöglichkeiten für Breitenschach-Aktionen

Wenden Sie sich bitte an den Breitenschachreferent Ihres Landesverbandes! In manchen Landesverbänden gibt es entsprechende Zuschuss-Programme; z.B. im SVW.

### Der aktive Schachverein im Jahresablauf

Die nachfolgenden Ausführungen sind als Maßnahmekatalog für eine verbesserte Vereinsstruktur und zur Steigerung der sportlichen und breitenschachlichen Aktivitäten im Verein zu betrachten. Der Verein kann sich aus diesem Katalog die Aktionen aussuchen, die ihm am lukrativsten für seinen Verein erscheinen, denn alle hier aufgezeigten Maßnahmen in einem Vereinsjahr durchzuführen, würde die Kapazität eines Vereins wohl überfordern.

#### Schachaktivitäten:

##### Mannschaftskämpfe/Offizielle Verbandsrunden

- Achten Sie bei der Aufstellung auf genügend Ersatzspieler
- Mannschafts- und Rangzuordnung. Empfehlung: Nach DWZ-Basis. Die individuellen Wünsche der einzelnen Mitglieder, wenn irgend wie möglich berücksichtigen
- Vor Start der Runde: Terminplan und Mannschaftsaufstellung an alle Mannschaftsmitglieder – auch an die Ersatzleute (stärkt das Wir-Gefühl und die Akzeptanz)
- Terminerinnerung kurz vorm Einsatz! Zusätzlicher Terminplan am Schwarzen Brett
- Regelmäßige Mannschaftsgespräche und Manöverkritik (am besten) nach jedem Mannschaftsspiel. Gemeinschaftsanalysen ausgesuchter (oder aller) Partien wäre wünschenswert.
- *Vereinsturnier/Vereinsmeisterschaft:*
- Je nach Vereinsgröße, aufgeteilt in mehreren Gruppenklassen (mit Auf- und Abstiegsregelungen)
- 7- bis 9-Runden-Turnier nach Schweizer System, Mindestbedenkzeit 2 Stunden
- Start- und Reuegeld! a) wegen Preise, b) wegen Durchhalteanreiz!
- Termin- und Paarungslisten rechtzeitig aushändigen und am Schwarzen Brett aushängen.
- Auf straffe Turnierführung achten, bei festgelegtem Starttermin »Uhr drücken«!
- Spielverschiebungen nur nach Abstimmung mit dem Turnierleiter.
- Pokaltourier als Sommerturnier mit verkürzter Bedenkzeit (Std.-Partien) anbieten
- Auch hier Startgeld und Reuegeld zu empfehlen.
- Kann auch als K.-o.-System oder Teil-K.o. (nach 2 verlorenen Partien) gespielt werden. *Alternative:* Kurze Vorrunde => dann erst K.o.-System.
- Blitzturnier: Als Einmalturnier oder als Monatsblitzserie. (Vereinsblitzmeister)
- Nur für Vereinsmitglieder oder als offenes Turnier ausschreiben.
- Auch hier Startgeld und Reuegeld zu empfehlen.
- *Ranglistenturnier / Herausforderungsturnier:* Besonders bei Kinder / Jugendliche sinnvoll.
- Fleißiger und risikobereiter Spieler wird meist durch Rangsteigerung belohnt
- Läuft über einen bestimmten Zeitraum (z.B. ½ Jahr) Teilnehmer fordern sich gegenseitig heraus
- es darf nur 1- bis 2-mal abgelehnt werden (z.B. aus Termingründen), danach wird die Partie als »verloren« gewertet.
- Bedenkzeit: Std.- oder Normalzeit-Partie.
- Offene Schachturniere, zugänglich für alle Schachspieler, vom hobby-spielenden Nichtmitglied bis hin zum echten Schachprofi.

##### Stadtmeisterschaft

- Meist als 5- bis 7-Runden-Turnier nach Schweizer System
- Bedenkzeit: Zwischen 1 Std.- und 2- bis 2,5 Std.-Partien
- Auswertungs-Empfehlung: In 2 Gruppen – a) Profis, b) Hobbyspieler
- Auch hier Startgeld und Reuegeld zu empfehlen
- Schachpokal-Anreiz für Hobbyspieler nicht vergessen.
- *Schachopen:* Sehr beliebte Turnierform, steigert Bekanntheitsgrad eines Schachvereins; meist die einzigste Chance, Schachgrößen vom FIDE-Meister bis hin zum Großmeister, zu einer Vereinsveranstaltung zu holen.
- Meist Schnellschachpartien mit 15 bis 30 Minuten Bedenkzeit, keine Schreibpflicht
- 7- bis 9-Runden-Turnier als eintägige Veranstaltung.
- Größere Open können auf mehrere Tage, mit längerer Bedenkzeit ausgebaut werden.
- Open sind Geldpreisturniere! Oft nur mit Sponsor finanzierbar!
- Startgeld muss sich stark am Preisfonds und einer Sponsorbeteiligung orientieren!
- Bewirtung anbieten => Zusätzliche Finanzierungsmöglichkeit für diese Veranstaltung
- Computerauslosung mit anerkanntem Turnierprogramm sehr zu empfehlen, z.B. Swiss-Chess-Programm, um Protestfälle zu minieren.

- Ausrichtung von offiziellen Verbandsturnieren, wie Kreis- und Bezirksmeisterschaften, Verbands- und Kandidaten-Turniere, sowohl im Jugend- als auch im Aktiven-Bereich.
- Zu empfehlende Voraussetzung: Der Verein sollte schon Erfahrung mit größeren Turnieren vorweisen können.
- Als Jubiläumsveranstaltung zu empfehlen.
- Ausrichtungsvoraussetzungen werden vom Bezirk, bzw. vom Verband vorgegeben.
- Bei mehrtätiger Veranstaltung wird ein Rahmenprogramm-Angebot erwartet.
- Freundschaftsspiele mit anderen Schachvereinen. Meist mit Nachbarvereinen oder Vereinen von Partnerstädten.
- Turnierform und Bedenkzeiten: Hier kann die ganze Palette der Turniermöglichkeiten ausprobiert werden.
- Der eher lockeren Spielform sollte hier den Vorzug gegeben werden.
- Freundschaftliche Begegnung und Geselligkeit sollten im Vordergrund stehen.

#### Breitenschach-Veranstaltungen

##### Hobbyschachturniere:

- Reine Hobbyturniere sind nur schwer zustande zu bringen, es fehlt meist an Interessenten! Deshalb oft nur im Kinder-/Jugendbereich realistisch zu erreichen, z.B. ein Schüler- oder Schulschach-Turnier.
- Im Aktiven-Bereich deshalb zu empfehlen: Als getrennte Hobbygruppen-Auswertung in ein normales Schachturnier integrieren.
- Kombischachturniere, wie z.B. Skat-/Schachturnier oder Kegeln/Schach.
- Mindestens eine Veranstaltung pro Jahr
- Moderates Startgeld und Geldpreis anstreben, Mix von Geld-, Pokal- und Sachpreisen.
- Spaß und Entspannung sollten hier im Vordergrund stehen.
- Empfehlung: Getrennte Wertung beider Wettkämpfe, Addition beider Rangfolgen ergibt das Endergebnis.

#### Schachsport-Abzeichen

Ein neues Angebot des Deutschen Schachbundes. In Anlehnung an das Deutsche Sportabzeichen, kann hier die geistige Fitness gefördert und getestet werden. Voraussetzung für das Ablegen des Schachsport-Abzeichen ist ein systematisches Schachtraining, am besten in einem Schachverein.

- Anfordern der Unterlagen vom DSB
- Ausschreibung und Werbung durch den Verein
- Prüfungsinhalte: Lösung von Schachaufgaben, Teilnahme an einem Schachturnier (Blitz- oder Schnellschach) und an einem Turniersimultan.
- Trainingsmöglichkeit – am besten mit einem Übungsleiter – im Verein anbieten, Empfehlung: ca. 8 bis 10 Trainingseinheiten.
- Startgebühr als Unkostenbeitrag für Training, Prüfung und Abzeichen: ca. 8 bis 10,- Euro
- Sportabnahmeprüfung durch einen lizenzierten Übungsleiter.

#### Familien-Schachmeisterschaft

Bei dieser Form der Meisterschaft bilden 2 Spieler einer Familie oder Verwandtschaft ein Team.

- Austragungsform und Modus: 5 oder 7 Runden Schweizer System, 15 Minuten je Partie und Spieler
- Wertung: »Spielstärkste Familie« ist die Mannschaft, welche die meisten Mannschaftspunkte erzielt.
- Es sollten noch Bonuspunkte für die Spielstärke und das Alter vorgegeben werden.
- Moderates Startgeld, abhängig vom Preisumfang.
- Empfehlung: Pokale, Urkunden und Sachpreise.
- Unterlagen können von der GST des DSB in Berlin, Hanns-Braun-Straße, Friesenhaus 1, 14053 Berlin angefordert werden.

#### Schachtreff-Veranstaltung

Dies ist eine Darstellung von Schachaktionen in der Öffentlichkeit und somit eine Aktivwerbung für den Schachverein vor Ort. Jeder Schachverein soll mindestens eine Schachtreff-Aktion im Jahr durchführen; es soll zum festen Jahresablauf eines Vereins gehören.

- Zielgruppe: Hobbyspieler und Nichtschachmitglieder
- Aktionsmöglichkeiten: z.B.
  - Der Schachverein präsentiert sich am Marktplatz mit einer Simultanschach-Veranstaltung und einer allgemeinen Schachspielstraße.
  - Öffentliches Prominenten-Schachturnier
  - Spielfest-, Umzugs- oder Straßenfestbeteiligung
  - Schach beim Gartenfest, im Schwimmbad, bei den Gartenfreunden ... usw.
  - Schulschachmeisterschaft vor Ort
  - Schachpräsentation bei Ausstellungen und Messen

- Turnierform, Spielmodus und Startgeld; Abhängig von der jeweiligen Veranstaltung.
- Wenn möglich und finanzierbar: Verzicht auf ein Startgeld.

#### Jugendarbeit

- In der Vereinssatzung soll eine Jugendordnung verankert sein.
- Die Jugend soll Ihre Aktionen weitgehend eigenständig planen und einen eigenverantwortlichen Jahresetat erhalten.
- Empfehlung für den Vereinsvorstand: Die Jugend kontrolliert »machen« lassen, nicht bei jedem Fehler gleich alles abblasen!
- Bei Jugendturnieren und Aktionen auf gutem Proporz zwischen Leistungsanreiz, Erfolgserlebnisse, Entspannung und Spaß achten!
- Teilnahme an übergeordneten Turnieren oder Open anbieten, z.B. als Leistungsanreiz
- Regelmäßiges Jugendtraining mit vielen auflockernden Spielvarianten
- Schachkurse für Neueinsteiger anbieten => Möglichkeit der Mitgliedererziehung.
- Schach-AG in der örtlichen Schule durchführen
- »Schach im Kindergarten«
- Beteiligung an dem Ferienprogramm der Kommune, z.B. mit einem Schnupperschach-Angebot
- Aufbau einer Mädchen-/Frauengruppe, am besten über eine »Schachfrau«, bzw. eine Trainerin.
- Elternachmittag zur Information über Leistungen, Probleme und Aktivitäten Ihrer Kinder, bzw. der Kinder-/Jugendgruppe insgesamt.

#### Seniorenangebote

- Aufstellung einer eigenen Seniorenmannschaft fördern und dazu animieren
- Die Seniorenangebote der übergeordneten Organisationen bekannt machen und am Schwarzen Brett aushängen
- Integration in die normalen Vereinsmannschaften, je nach persönlicher Spielstärke und Einsatzwunsch
- Senioren für das Ehrenamt wieder aktivieren, es gibt auch im fortgeschrittenen Alter noch sehr aktive Spezialisten! Diese Chancen sollen Schachvereine nutzen.
- Organisation und Durchführung eines Senioren-Schachkurses. Im Verein oder über ein Seniorenheim, Seniorenstift oder über eine örtliche Seniorengruppe. Hierbei muss Spaß und Geselligkeit den Vorrang erhalten, vor strenger Unterrichtsführung und hartem Training..

#### Vereinsbibliothek

Im Laufe der Jahre sammelt sich bestimmt mehr oder weniger Schachliteratur (Schachbücher, Broschüren, Verbandszeitungen/-mitteilungen) in einem Verein an.

- Aufbau einer eigenen Schachbibliothek
- Verleih von Schachbüchern an leistungsbereite Interessenten. Verwaltungstechnische Dokumentation erforderlich, da sonst die Bücher mit der Zeit »verschwinden«!

#### Vereinsinventar

Die Anlage eines Verzeichnis über das vorhandene Vereinsinventar ist sehr zu empfehlen.

- Mindestüberarbeitung 1-mal pro Jahr mit Angabe der Stückzahl und dem Lagerort.
- Guter und schneller Überblick bei Führungs-/Vorstandswechsel
- Entscheidungshilfe bei geplanten Neuanschaffungen

#### Freizeit und Geselligkeit

Der soziale Kitt im Schachverein! Sehr gute Basis für eine aktive und positive Darstellung des Vereins in der Öffentlichkeit => Werbung für den Schachverein. Einige der nachfolgend aufgeführten Aktivitäten sollten auf jeden Fall zum Grundangebot eines jeden Schachvereins gehören.

- Feiern aller Art, wie
  - Weihnachts- oder Jahresabschlussfeier
  - Geselligen Abend
  - Ausflug/Wanderungen
  - Gartenfest
  - Umzugs-/Straßenfest-Beteiligung
- Kaffee-Treff im Vereinsraum
- Mutter-Kind-Nachmittag
- Seniorentreff/Bastelstunde ... usw.

#### Ehrungen

- Eine Vereinsehrenordnung ist sehr zu empfehlen. Fördert Erinnerung und Gerechtigkeit für Funktionäre und fleißige Helfer.
- Treuenadeln/Urkunden für 25-, 40-, 50-jährige Mitgliedschaft
- Ehrennadeln in Silber und Gold sollten für außergewöhnliche Leistungen und Verdienste
- Ehrenmitgliedschaft als höchste Auszeichnung vorsehen.
- Auch Ehrungsmöglichkeiten auf übergeordneter Ebene: Schachbezirk/Verband/Sportkreis und dem Landessportbund beachten und nutzen.

- Auch an Ehrungsmöglichkeiten für besondere Förderer und Gönner des Vereins denken.

#### Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung bzw. die Mitgliederversammlung ist das oberste Vereinsorgan und muss laut der in der Vereinssatzung festgelegten Frist und Form einberufen und durchgeführt werden.

- Der Ablauf der Versammlung erfolgt nach Bestimmungen der gültigen Vereinssatzung.
- Zu empfehlen: Im Fall einer vorhandenen Jugendordnung, sollte die Jugendversammlung kurz vor der Jahreshauptversammlung erfolgen.

#### Vereinsatmosphäre

- Offizielle Glückwünsche bei besonderen Familien- oder persönlichen Ereignissen (runde Geburtstage, Hochzeit ... usw.)
- Teilnahme an Beerdigungen
- Krankenbesuche
- Diverse Einladungen des Vereins sollen auch die Fördermitglieder und Gönner erhalten.
- Ein »Dankeschön«, in besonderen Fällen mit einem kleinen Präsent, an alle Helfer, Mitarbeiter, Funktionsträger und Spendern /Sponsoren, sollte einmal pro Jahr zur Regel werden. (z.B. beim geselligen Abend, bei der Jahresabschlussfeier oder bei der Jahreshauptversammlung)

#### Kontakte und Beziehungen

Halten Sie gute Kontakte und Verbindungen zu den kommunalen Einrichtungen, wie Gemeinde-/Stadtrat, Ortsteilvertretern, Sportamt ... usw, sowie zu den übergeordneten Sportverbänden und Sportausschüssen. Sie können bei entsprechenden Anträgen ausschlaggebend sein! Lassen Sie sich auch mal bei den Sportkreistagen sehen.

**Pungartnik Walter**, DSB-Breitenschachreferent

- Fortsetzung dieser Arbeitsblätter im nächsten Heft.

#### Nationalspieler Rainer Buhmann

#### gewinnt das 19. Internationale Open Graz 2012

**Hockenheim.** Einen Aufwärtstrend bewies der Hockenheimer Schachgroßmeister Rainer Buhmann beim diesjährigen Internationalen Open in Graz, das er ohne Niederlage mit 7 Punkten nach 9 Spielrunden gewinnen konnte. Erforderlich war hierzu ein Sieg mit den weißen Steinen gegen den bis dahin führenden Großmeister Lanka Zigurds, der nach der Schlussrunde am Sonntag auf den vierten Rang zurück fiel. Zweiter wurde mit gleicher Punktzahl der ungarische Großmeister Hera Imre jr. vor dem Österreicher FM Kurt Fahrner mit 6,5 Punkten.

Der Sieg bestätigt einen Aufwärtstrend des Hockenheimer Spitzenspielers zur richtigen Zeit, da bereits im Oktober der Bundesligist Schachvereinigung 1930 Hockenheim zum Auftakt der neuen Spielsaison 2012/2013 an die Bretter muss. Zuvor jedoch wird Rainer Buhmann den jungen deutschen Internationalen Meister Dennis Wagner zum Training bitten. Dennis Wagner ist der einzige Neuzugang im Hockenheimer Kader, der ansonsten in gewohnter Formation seine Spiele in der kommenden Saison bestreiten wird. **Dieter Auer**

### Referat Seniorenschach

Peter Hurst, senioren@badischer-schachverband.de

#### 21. Deutsche Senioren-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände 2012

### Baden I

## Deutscher Seniorenmannschaftsmeister

Am 10. September wurde die Deutsche Seniorenmannschaftsmeisterschaft der Landesverbände im Evangelischen Johannesstift in Berlin-Spandau eröffnet. Der Seniorenreferent des Berliner Verbandes Werner Wiesner konnte sich über einen großen Zuspruch von insgesamt 30 Mannschaften freuen, die er zu dieser Meisterschaft herzlich begrüßte. Auch eine Mannschaft des Deutschen Blinden- und Sehschwachenschachverbandes nahm an der Meisterschaft teil. Der Präsident des Berliner Schachverbandes Carsten Schmidt wünschte allen teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg. Der Seniorenreferent des DSB Helmut Escher überbrachte die Grüße von DSB-Präsident Herbert Bastian und wünschte den teilnehmenden Teams einen harmonischen und fairen Turnierverlauf.

Die 1. Mannschaft von **Baden** lieferte eine bemerkenswerte Turnier-Vorstellung! In der Besetzung IM Mihail Nekrasov (SV Hockenheim, 2282), FM Clemens Werner (Karlsruher SF, 2260), IM Ulrich Schulze (SC Bretten, 2226) und FM Gerhard Biebinger (SG HD-Kirchheim, 2211) holte sie für den BSV nach drei zweiten Plätzen hintereinander endlich wieder eine Deutsche Meisterschaft bei den Senioren. Bereits vor der letzten Runde stand der Sieg fest! **Eine überzeugende Leistung!**



Fotos: DSB-Homepage. Blick auf das Teilnehmerfeld

Damit konnte sich unsere Mannschaft in der letzten Runde mit Nordrhein-Westfalen auf eine schnelle Punkteteilung einigen. An Brett 4 war der NRW-Spieler zwar nicht so schnell damit einverstanden, doch schließlich musste er erkennen, dass auch seine Partie nichts mehr daran ändern konnte. In der Setzliste standen unsere beiden Teams auf Platz 2 mit einem 2245er-Schnitt und auf Platz 13 (2059). Leader war Hessen I mit einem Schnitt von 2293. NRW I auf Platz 3 geführt wies 2217 auf. Die anderen Mannschaften lagen unter der 2200er-Grenze; die Mannschaft auf Rang 30 (Mecklenburg-Vorpommern II) stellte einen Schnitt von 1795. Unsere 2. Mannschaft konnte ihren Ranglistenplatz exakt bestätigen.

### Das »Helden-Team«

(von links: Mihail Nekrasov, Gerhard Biebinger, Clemens Werner, Ulrich Schulze)



**Bericht Peter Hurst, Seniorenreferent.** Erstmals nach 20 Jahren entführten die Senioren den Meistertitel nach Baden. Das Vierer-Team mit IM Mihail Nekrasov, FM Clemens Werner, IM Ulrich Schulze und Gerhard Biebinger stand schon in der 6. und vorletzten Runde als neuer Titelträger fest. Bei 12:0 Mannschaftspunkten vor vier Verfolgern mit je 9:3 Punkten war der Erfolg der Badener nach den Worten des Referenten Seniorenschach im DSB Helmut Escher hochverdient. »Seine Hessen« waren 2010 und 2011 Meister geworden und hatten Baden jeweils auf den 2. Platz verwiesen. Dieses Mal wären zu Recht die Plätze getauscht worden, da Hessen in der Runde 4 mit 1:3 unterlegen war. **Baden I** gewann nacheinander gegen Hamburg II (3,5:1,5), Hamburg I (3:1), Bayern I (2,5:1,5), Hessen I (3:1), Sachsen I (3:1) und Niedersachsen I (2,5:1,5). In der letzten Runde begnügte man sich mit einem schnellen 2:2 gegen NRW I. Hierbei hatte Badens 2. Garnitur Schützenhilfe geleistet. Toni Sandmeier und Rudolf Striebig hatten mit ihren Siegen an Brett 3 und 4 den Mitfavoriten in der 4. Runde ein 2:2-Ergebnis abgetrotzt. Mit 9:3 Mannschaftspunkten war deshalb für NRW I der Meisterschaftszug vor der letzten Runde schon abgefahren. **Baden II** belegte mit 7:7 Punkten den 13. Platz. Dieter Villing spielte an Brett 1 durch. Peter Hurst, Toni Sandmeier, Hans Dekan und Rudolf Striebig wechselten sich ab und nahmen Auszeiten. Mit 87,5 % (3,5:0,5) war »Ersatzmann« Hans Dekan bester Punktesammler der Zweiten. Von

der 1. Mannschaft erhielt Ulrich Schulze für das beste Einzelergebnis an Brett 3 einen Geldpreis. Mihail Nekrasov war an Brett 1 geteilter Erster zusammen mit Jefim Rotstein von NRW 1. Gerhard Biebinger war Drittbester an Brett 4; beide erhielten Sachpreise. Gesammelt hatten alle drei jeweils 5,5:1,5 Punkte. Von insgesamt 28 Partien wurde vom neuen Meisterteam nur eine einzige Partie verloren. Auch das bedeutete einen neuen Rekord. Fotos und ausführliche Ergebnisse dann im November-Heft.

### Ehrennadel für Siegfried Stolle

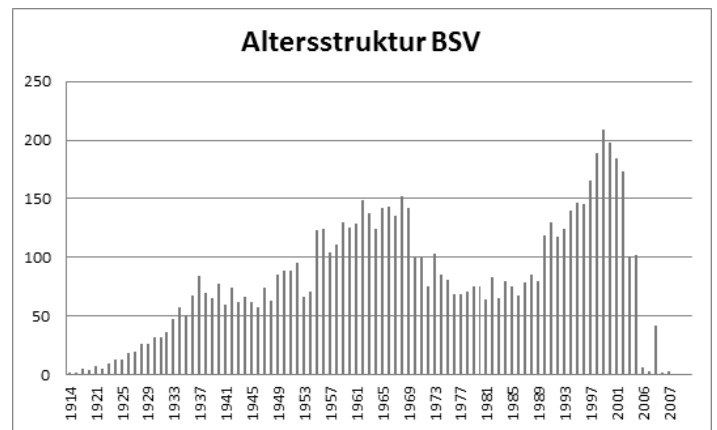


Siegfried Stolle bei der Entgegennahme der Urkunde.

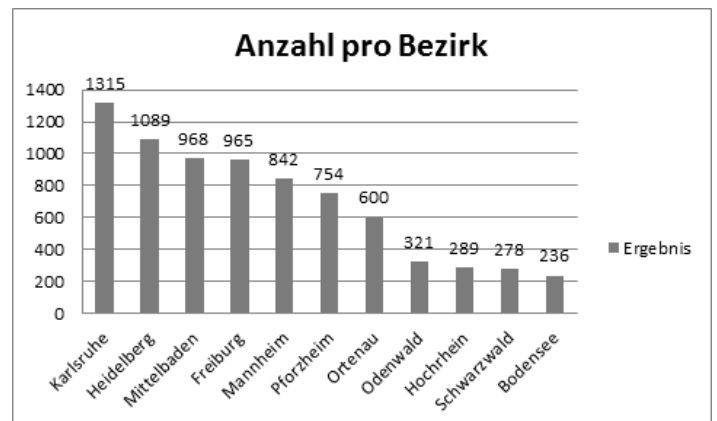
Die Stadt Bruchsal verlieh im Rahmen des 1. Bruchsaler DWZ-Gruppen-Turniers und im Namen der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick die Ehrennadel für besondere Verdienste im Ehrenamt an den 1. Vorsitzenden des SSV Bruchsal Siegfried Stolle. Auch der Bezirk gratuliert Dir recht herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung. **Volker Widmann**

### Referat Mitgliederverwaltung Jürgen Dammann, dv@badischer-schachverband.de

### Alterspyramide Badischer Schachverband e.V. Stand: 01.09.2012



### Mitgliederstand Badischer Schachverband e.V. Stand: 01.09.2012



## Aus den Bezirken des Verbandes Berichte • Ergebnisse

### Region I

#### Schachbezirk 1 • Mannheim

#### Impressum

**RTL 1:** Winfried Karl, Glauchauer Weg 3, 68309 Mannheim, ☎ 0621-712569, rtl1@badischer-schachverband.de, *zuständig für:* Landesliga Nord, Staffel 1; Bereichsliga Nord, Staffeln 1 und 2;

**RTL 2:** Volker Widmann, Herbartstraße 11, 68753 Waghäusel, ☎ 07254-9219647, rtl2@badischer-schachverband.de, *zuständig für:* Landesliga Nord, Staffel 2; Bereichsliga Nord, Staffeln 3 und 4.

**Bezirksleiter:** Matthias Kramer, Birkenallee 5, 68766 Hockenheim, ☎ 06205-282572, **Stv. Bezirksleiter:** Rainer Molfenter, Finkenweg 4, 68809 Neulußheim, ☎ 06205-34573, jugend@mannheim.bsv-schach.de; **BTL:** Winfried Karl, Glauchauer Weg 3, 68309 Mannheim, ☎ 0621-7622357, rtl1@badischer-schachverband.de; **Schatzmeister:** Jürgen Dammann, Lucas-Cranach-Straße 26, 68163 Mannheim, ☎ 0621-4370980, kasse@mannheim.bsv-schach.de; **Schriftführer:** vakant; **Referent für Wertungen:** Martin Schubert, Ruwerstraße 1, 64625 Bensheim, ☎ 06251-854346, DWZ@mannheim.bsv-schach.de; **Jugendleiter:** siehe Stv. Bezirksleiter; **Referent für Schulschach:** Thomas Bareiß, Graf-Zeppelin-Straße 10, 68799 Reilingen, ☎ 06205-188608, schulschach@mannheim.bsv-schach.de; **Referentin für den Sportkreis:** Annette Busch, Schwetzingen Straße 93, 68165 Mannheim, ☎ 0621-4316725, sportkreis@mannheim.bsv-schach.de; **Referent für Seniorenschach:** Dr. Armin Bauer, Neulußheimer Weg 9, 68782 Brühl, ☎ 06202-75397, senioren@mannheim.bsv-schach.de; **Pressereferent:** vakant; **Referent für Freizeit- und Breitensport:** vakant; **Webmaster:** Christian Schmitt, Untere Straße 4, 69514 Laudenbach, ☎ 06201-492799, info@sb-mannheim.de.

**Homepage:** www.sb-mannheim.de

#### Bezirksklasse

##### 1. Runde, 21.10.2012

SK Hemsbach	–	VSC Mannheim
SK Mannheim-Lindenhof 3	–	SK Ilvesheim
SK Mannheim 3	–	SK Mannheim 4
SK Chaos Mannheim 2	–	SK Neckarhausen
SC Reilingen 2	–	SG Kurpfalz 2

##### 2. Runde, 18.11.2012

VSC Mannheim	–	SG Kurpfalz 2
SK Neckarhausen	–	SC Reilingen 2
SK Mannheim 4	–	SK Chaos Mannheim 2
SK Ilvesheim	–	SK Mannheim 3
SK Hemsbach	–	SK Mannheim-Lindenhof 3

##### 3. Runde, 16.12.2012

SK Mannheim-Lindenhof 3	–	VSC Mannheim
SK Mannheim 3	–	SK Hemsbach
SK Chaos Mannheim 2	–	SK Ilvesheim
SC Reilingen 2	–	SK Mannheim 4
SG Kurpfalz 2	–	SK Neckarhausen

##### 4. Runde, 13.01.2013

VSC Mannheim	–	SK Neckarhausen
SK Mannheim 4	–	SG Kurpfalz 2
SK Ilvesheim	–	SC Reilingen 2
SK Hemsbach	–	SK Chaos Mannheim 2
SK Mannheim-Lindenhof 3	–	SK Mannheim 3

##### 5. Runde, 27.01.2013

SK Mannheim 3	–	VSC Mannheim
SK Chaos Mannheim 2	–	SK Mannheim-Lindenhof 3
SC Reilingen 2	–	SK Hemsbach
SG Kurpfalz 2	–	SK Ilvesheim
SK Neckarhausen	–	SK Mannheim 4

##### 6. Runde, 17.02.2013

VSC Mannheim	–	SK Mannheim 4
--------------	---	---------------

SK Ilvesheim	–	SK Neckarhausen
SK Hemsbach	–	SG Kurpfalz 2
SK Mannheim-Lindenhof 3	–	SC Reilingen 2
SK Mannheim 3	–	SK Chaos Mannheim 2

##### 7. Runde, 03.03.2013

SK Chaos Mannheim 2	–	VSC Mannheim
SC Reilingen 2	–	SK Mannheim 3
SG Kurpfalz 2	–	SK Mannheim-Lindenhof 3
SK Neckarhausen	–	SK Hemsbach
SK Mannheim 4	–	SK Ilvesheim

##### 8. Runde, 24.03.2013

VSC Mannheim	–	SK Ilvesheim
SK Hemsbach	–	SK Mannheim 4
SK Mannheim-Lindenhof 3	–	SK Neckarhausen
SK Mannheim 3	–	SG Kurpfalz 2
SK Chaos Mannheim 2	–	SC Reilingen 2

##### 9. Runde, 21.04.2013

SC Reilingen 2	–	VSC Mannheim
SG Kurpfalz 2	–	SK Chaos Mannheim 2
SK Neckarhausen	–	SK Mannheim 3
SK Mannheim 4	–	SK Mannheim-Lindenhof 3
SK Ilvesheim	–	SK Hemsbach

#### Kreisklasse A

##### 1. Runde, 21.10.2012

SC Viernheim 4	–	SC Lampertheim 2
SK Mannheim-Lindenhof 4	–	SK Weinheim 2
SSC Altlußheim 2	–	SK Ladenburg 3
SV Hockenheim 4	–	SC Ketsch 2
SK Großsachsen 3	–	SK Großsachsen 2

##### 2. Runde, 18.11.2012

SC Lampertheim 2	–	SK Großsachsen 2
SC Ketsch 2	–	SK Großsachsen 3
SK Ladenburg 3	–	SV Hockenheim 4
SK Weinheim 2	–	SSC Altlußheim 2
SC Viernheim 4	–	SK Mannheim-Lindenhof 4

##### 3. Runde, 16.12.2012

SK Mannheim-Lindenhof 4	–	SC Lampertheim 2
SSC Altlußheim 2	–	SC Viernheim 4
SV Hockenheim 4	–	SK Weinheim 2
SK Großsachsen 3	–	SK Ladenburg 3
SK Großsachsen 2	–	SC Ketsch 2

##### 4. Runde, 13.01.2013

SC Lampertheim 2	–	SC Ketsch 2
SK Ladenburg 3	–	SK Großsachsen 2
SK Weinheim 2	–	SK Großsachsen 3
SC Viernheim 4	–	SV Hockenheim 4
SK Mannheim-Lindenhof 4	–	SSC Altlußheim 2

##### 5. Runde, 27.01.2013

SSC Altlußheim 2	–	SC Lampertheim 2
SV Hockenheim 4	–	SK Mannheim-Lindenhof 4
SK Großsachsen 3	–	SC Viernheim 4
SK Großsachsen 2	–	SK Weinheim 2
SC Ketsch 2	–	SK Ladenburg 3

##### 6. Runde, 17.02.2013

SC Lampertheim 2	–	SK Ladenburg 3
SK Weinheim 2	–	SC Ketsch 2
SC Viernheim 4	–	SK Großsachsen 2
SK Mannheim-Lindenhof 4	–	SK Großsachsen 3
SSC Altlußheim 2	–	SV Hockenheim 4

##### 7. Runde, 03.03.2013

SV Hockenheim 4	–	SC Lampertheim 2
-----------------	---	------------------

SK Großsachsen 3	–	SSC Altlußheim 2
SK Großsachsen 2	–	SK Mannheim-Lindenhof 4
SC Ketsch 2	–	SC Viernheim 4
SK Ladenburg 3	–	SK Weinheim 2

**8. Runde, 24.03.2013**

SC Lampertheim 2	–	SK Weinheim 2
SC Viernheim 4	–	SK Ladenburg 3
SK Mannheim-Lindenhof 4	–	SC Ketsch 2
SSC Altlußheim 2	–	SK Großsachsen 2
SV Hockenheim 4	–	SK Großsachsen 3

**9. Runde, 21.04.2013**

SK Großsachsen 3	–	SC Lampertheim 2
SK Großsachsen 2	–	SV Hockenheim 4
SC Ketsch 2	–	SSC Altlußheim 2
SK Ladenburg 3	–	SK Mannheim-Lindenhof 4
SK Weinheim 2	–	SC Viernheim 4

**Kreisklasse B + C + ?**

- B = Spiele der B-Klasse**  
**C = Spiele der C-Klasse**  
**4 = (Freundschafts)-Spiel von 4er-Teams zwischen B- und C-Klasse-Teams**  
**• 4 = (Freundschafts)-Spiel von 4er-Teams mit Feudenheim, das nur außer Konkurrenz antreten kann.**

**1. Runde, 21.10.2012**

4	SC Viernheim 5	–	SC Reilingen 3
• 4	<i>DJB Steuben Feudenheim</i>	–	VLK Lampertheim 2
B	SK Mannheim-Lindenhof 6	–	SK Mannheim-Lindenhof V
4	SC Sandhofen-Waldhof 2	–	SK Mannheim 5
B	SSC Altlußheim 3	–	SC Ketsch 3

**2. Runde, 18.11.2012**

B	SC Reilingen 3	–	SSC Altlußheim 3
B	SK Mannheim 5	–	SC Ketsch 3
4	SK Mannheim-Lindenhof 6	–	SC Sandhofen-Waldhof 2
4	VLK Lampertheim 2	–	SK Mannheim-Lindenhof 5
• 4	SC Viernheim 5	–	<i>DJB Steuben Feudenheim</i>

**3. Runde, 16.12.2012**

• 4	<i>DJB Steuben Feudenheim</i>	–	SC Reilingen 3
4	SK Mannheim-Lindenhof 5	–	SC Viernheim 5
C	SC Sandhofen-Waldhof 2	–	VLK Lampertheim 2
B	SC Ketsch 3	–	SK Mannheim-Lindenhof 6
B	SSC Altlußheim 3	–	SK Mannheim 5

**4. Runde, 13.01.2013**

B	SC Reilingen 3	–	SK Mannheim 5
B	SK Mannheim-Lindenhof 6	–	SSC Altlußheim 3
4	VLK Lampertheim 2	–	SC Ketsch 3
C	SC Viernheim 5	–	SC Sandhofen-Waldhof 2
• 4	<i>DJB Steuben Feudenheim</i>	–	SK Mannheim-Lindenhof 5

**5. Runde, 27.01.2013**

B	SK Mannheim-Lindenhof 5	–	SC Reilingen 3
• 4	SC Sandhofen-Waldhof 2	–	<i>DJB Steuben Feudenheim</i>
4	SC Ketsch 3	–	SC Viernheim 5
4	SSC Altlußheim 3	–	VLK Lampertheim 2
B	SK Mannheim 5	–	SK Mannheim-Lindenhof 6

**6. Runde, 17.02.2013**

B	SC Reilingen 3	–	SK Mannheim-Lindenhof 6
4	VLK Lampertheim 2	–	SK Mannheim 5
4	SC Viernheim 5	–	SSC Altlußheim 3
• 4	<i>DJB Steuben Feudenheim</i>	–	SC Ketsch 3
4	SK Mannheim-Lindenhof 5	–	SC Sandhofen-Waldhof 2

**7. Runde, 03.03.2013**

4	SC Sandhofen-Waldhof 2	–	SC Reilingen 3
---	------------------------	---	----------------

B	SC Ketsch 3	–	SK Mannheim-Lindenhof 5
• 4	SSC Altlußheim 3	–	<i>DJB Steuben Feudenheim</i>
4	SK Mannheim 5	–	SC Viernheim 5
4	SK Mannheim-Lindenhof 6	–	VLK Lampertheim 2

**8. Runde, 24.03.2013**

4	SC Reilingen 3	–	VLK Lampertheim 2
4	SC Viernheim 5	–	SK Mannheim-Lindenhof 6
• 4	<i>DJB Steuben Feudenheim</i>	–	SK Mannheim 5
B	SK Mannheim-Lindenhof 5	–	SSC Altlußheim 3
4	SC Sandhofen-Waldhof 2	–	SC Ketsch 3

**9. Runde, 21.04.2013**

B	SC Ketsch 3	–	SC Reilingen 3
4	SSC Altlußheim 3	–	SC Sandhofen-Waldhof 2
B	SK Mannheim 5	–	SK Mannheim-Lindenhof 5
• 4	SK Mannheim-Lindenhof 6	–	<i>DJB Steuben Feudenheim</i>
C	VLK Lampertheim 2	–	SC Viernheim 5

**Bezirkseinzelpokal 2012/2013, Termine:**

**Austragung:** dezentral in drei Gruppen

**Meldeschluss:** in allen drei Gruppen vor der 1. Runde **bis 19.45 Uhr**

**Startgeld:** 3 Euro

- 1. Runde:** 26.10.2012 beim SC 1934 Viernheim  
02.11.2012 beim SK Mannheim 1946  
09.11.2012 beim SC 1965 Reilingen
- 2. Runde:** 09.11.2012 beim SC 1934 Viernheim  
16.11.2012 beim SK Mannheim 1946  
30.11.2012 beim SC 1965 Reilingen
- 3. Runde:** bis Ende Dezember 2012
- 4. Runde:** bis Ende Januar 2013
- 5. Runde:** bis Ende Februar 2013 (und eventuelle)
- 6. Runde:** bis Ende März 2013

**SK Mannheim 1946 IV****Maßgeschneiderte Außenseiterrolle!**

Die 4. Mannschaft des SK Mannheim gilt als einer der Abstiegsandidaten der Bezirksklasse in der neuen Saison. Aber ein Problem ist das für uns nicht; schon in der letzten Saison waren wir nur Außenseiter in der Kreisklasse A – und was dabei herauskam, ist ja bekannt. Wir werden uns auch in dieser Saison teuer verkaufen. Dafür sorgen, von links: *Aléna Romanova, Sebastian Borszcz, Eugen Kalinichenko, Frank Schmidt, Karl Menches, Klaus Overhoff, Jonas Bertschik, Bernhard Ott (und auf den kleinen Fotos), Klaus Stadelmaier (links) und Michael Falter.*

In der 1. Runde – gegen unsere Dritte – wollen wir auf alle Fälle gleich »mal einiges richtigstellen ...«

**Region II**  
**Schachbezirk 2 - Heidelberg**  
**Impressum**

RTL 1: Winfried Karl, Glauchauer Weg 3, 68309 Mannheim, ☎ 0621-712569, rtl1@badischer-schachverband.de, zuständig für: Landesliga Nord, Staffel 1; Bereichsliga Nord, Staffeln 1 und 2;



**RTL 2:** Volker Widmann, Herbartstraße 11, 68753 Waghäusel, ☎ 07254-9219647, rtl2@badischer-schachverband.de, zuständig für: Landesliga Nord, Staffel 2; Bereichsliga Nord, Staffeln 3 und 4.

**Bezirksleiter:** Reimund Schott, Erzbergerstraße 23b, 76133 Karlsruhe, ☎ 0721-758682, mobil 0160-5508254, bezirksleiter@sb-heidelberg.de;  
**stv. Bezirksleiter:** Bernd Zieger, Markgräferstraße 5, 69126 Heidelberg, ☎ 06221-300914, stv.bezirksleiter@sb-heidelberg.de; **Kassenwart:** Gerhard Halli, Lattweg 21, 69207 Sandhausen, ☎ 06224-3635, kassenwart@sb-heidelberg.de; **Schriftführer:** Peter Schell, Hauptstraße 101, 69207 Sandhausen, ☎ 06224-3174, schriftfuehrer@sb-heidelberg.de; **Damenreferent:** Alissa Berger, damenreferent@sb-heidelberg.de; **Bezirksturnierleiter:** Claus Sauter, Mörikestraße 18, 69207 Sandhausen, ☎ 06224-55556, mobil 0173-2942637, FAX 06224-147482, bezirksturnierleiter@sb-heidelberg.de; **Jugendreferent:** vakant; **Schulschachreferent:** Beate Krum, schulschach@sb-heidelberg.de; **Seniorenreferent:** Norbert Cimander, Bommertgasse 3, 69168 Wiesloch, ☎ 06222-81282, seniorenbeauftragter@sb-heidelberg.de; **Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit:** Andreas Baur, Vinzentiusstraße 14, 68789 St. Leon-Rot, ☎ 06227-6509379 (privat) 06227-8633-37 (dienstlich), mail@andreas-baur.info; **Referent für Wertungszahlen:** Dietmar Gebhard, Berliner Ring 2/2, 75031 Eppingen, ☎ 07262-5796, FAX 07262-206719, wertungen@sb-heidelberg.de; **Webmaster:** Nicolas Schell, Hauptstraße 101, 69207 Sandhausen, ☎ 06224-3174, webmaster@sb-heidelberg.de.

**Bezirks-E-Mail:** SchachBezirkHeidelberg@web.de

### Bezirksklasse

1. Runde, 21.10.2012		
SF Heidelberg 2	–	SF Heiligkreuzsteinach
SC Eberbach	–	SC Malsch
SC Rohrbach-Boxberg	–	SF Steinsfurt
SC Eppingen 4	–	SC Eppingen 5
SC Wiesloch	–	SF Rot

2. Runde, 18.11.2012		
SF Heiligkreuzsteinach	–	SF Rot
SC Eppingen 5	–	SC Wiesloch
SF Steinsfurt	–	SC Eppingen 4
SC Malsch	–	SC Rohrbach-Boxberg
SF Heidelberg 2	–	SC Eberbach

3. Runde, 16.12.2012		
SC Eberbach	–	SF Heiligkreuzsteinach
SC Rohrbach-Boxberg	–	SF Heidelberg 2
SC Eppingen 4	–	SC Malsch
SC Wiesloch	–	SF Steinsfurt
SF Rot	–	SC Eppingen 5

4. Runde, 13.01.2013		
SF Heiligkreuzsteinach	–	SC Eppingen 5
SF Steinsfurt	–	SF Rot
SC Malsch	–	SC Wiesloch
SF Heidelberg 2	–	SC Eppingen 4
SC Eberbach	–	SC Rohrbach-Boxberg

5. Runde, 27.01.2013		
SC Rohrbach-Boxberg	–	SF Heiligkreuzsteinach
SC Eppingen 4	–	SC Eberbach
SC Wiesloch	–	SF Heidelberg 2
SF Rot	–	SC Malsch
SC Eppingen 5	–	SF Steinsfurt

6. Runde, 17.02.2013		
SF Heiligkreuzsteinach	–	SF Steinsfurt
SC Malsch	–	SC Eppingen 5
SF Heidelberg 2	–	SF Rot
SC Eberbach	–	SC Wiesloch
SC Rohrbach-Boxberg	–	SC Eppingen 4

7. Runde, 03.03.2013		
SC Eppingen 4	–	SF Heiligkreuzsteinach
SC Wiesloch	–	SC Rohrbach-Boxberg
SF Rot	–	SC Eberbach
SC Eppingen 5	–	SF Heidelberg 2
SF Steinsfurt	–	SC Malsch

8. Runde, 24.03.2013		
SF Heiligkreuzsteinach	–	SC Malsch
SF Heidelberg 2	–	SF Steinsfurt
SC Eberbach	–	SC Eppingen 5
SC Rohrbach-Boxberg	–	SF Rot
SC Eppingen 4	–	SC Wiesloch

9. Runde, 21.04.2013		
SC Wiesloch	–	SF Heiligkreuzsteinach
SF Rot	–	SC Eppingen 4
SC Eppingen 5	–	SC Rohrbach-Boxberg
SF Steinsfurt	–	SC Eberbach
SC Malsch	–	SF Heidelberg 2

### Kreisklasse A

1. Runde, 21.10.2012		
SC Neckargemünd 2	–	SF Baiertal-Schatthausen 2
SC Leimen 3	–	SC Dielheim 2
TSV Malschenberg	–	SF Steinsfurt 2
TV Bammental	–	SC Angelbachtal
SG Heidelberg-Kirchheim 2	–	SV Walldorf 3

2. Runde, 18.11.2012		
SF Baiertal-Schatthausen 2	–	SV Walldorf 3
SC Angelbachtal	–	SG Heidelberg-Kirchheim 2
SF Steinsfurt 2	–	TV Bammental
SC Dielheim 2	–	TSV Malschenberg
SC Neckargemünd 2	–	SC Leimen 3

3. Runde, 16.12.2012		
SC Leimen 3	–	SF Baiertal-Schatthausen 2
TSV Malschenberg	–	SC Neckargemünd 2
TV Bammental	–	SC Dielheim 2
SG Heidelberg-Kirchheim 2	–	SF Steinsfurt 2
SV Walldorf 3	–	SC Angelbachtal

4. Runde, 13.01.2013		
SF Baiertal-Schatthausen 2	–	SC Angelbachtal
SF Steinsfurt 2	–	SV Walldorf 3
SC Dielheim 2	–	SG Heidelberg-Kirchheim 2
SC Neckargemünd 2	–	TV Bammental
SC Leimen 3	–	TSV Malschenberg

5. Runde, 27.01.2013		
TSV Malschenberg	–	SF Baiertal-Schatthausen 2
TV Bammental	–	SC Leimen 3
SG Heidelberg-Kirchheim 2	–	SC Neckargemünd 2
SV Walldorf 3	–	SC Dielheim 2
SC Angelbachtal	–	SF Steinsfurt 2

6. Runde, 17.02.2013		
SF Baiertal-Schatthausen 2	–	SF Steinsfurt 2
SC Dielheim 2	–	SC Angelbachtal
SC Neckargemünd 2	–	SV Walldorf 3
SC Leimen 3	–	SG Heidelberg-Kirchheim 2
TSV Malschenberg	–	TV Bammental

7. Runde, 03.03.2013		
TV Bammental	–	SC Baiertal-Schatthausen 2
SG Heidelberg-Kirchheim 2	–	TSV Malschenberg
SV Walldorf 3	–	SC Leimen 3
SC Angelbachtal	–	SC Neckargemünd 2
SF Steinsfurt 2	–	SC Dielheim 2

8. Runde, 24.03.2013		
SF Baiertal-Schatthausen 2	–	SC Dielheim 2
SC Neckargemünd 2	–	SF Steinsfurt 2
SC Leimen 3	–	SC Angelbachtal
TSV Malschenberg	–	SV Walldorf 3
TV Bammental	–	SG Heidelberg-Kirchheim 2

9. Runde, 21.04.2013		
SG Heidelberg-Kirchheim 2	–	SF Baiertal-Schatthausen 2
SV Walldorf 3	–	TV Bammental
SC Angelbachtal	–	TSV Malschenberg
SF Steinsfurt 2	–	SC Leimen 3
SC Dielheim 2	–	SC Neckargemünd 2

### Kreisklasse B

1. Runde, 21.10.2012		
SF Heidelberg 3	–	SF Hoffenheim 2
SK Mühlhausen 2	–	SC Malsch 2
SK Sandhausen 3	–	SF Steinsfurt 3
SC Eppingen 6	–	SF Siegelbach
SC Gemmingen 2	–	SC Eppenheim

2. Runde, 18.11.2012		
SF Hoffenheim 2	–	SC Eppenheim
SF Siegelbach	–	SC Gemmingen 2
SF Steinsfurt 3	–	SC Eppingen 6
SC Malsch 2	–	SK Sandhausen 3
SF Heidelberg 3	–	SK Mühlhausen 2

3. Runde, 16.12.2012		
SK Mühlhausen 2	–	SF Hoffenheim 2
SK Sandhausen 3	–	SF Heidelberg 3
SC Eppingen 6	–	SC Malsch 2
SC Gemmingen 2	–	SF Steinsfurt 3
SC Eppenheim	–	SF Siegelbach

4. Runde, 13.01.2013		
SF Hoffenheim 2	–	SF Siegelbach
SF Steinsfurt 3	–	SC Eppenheim
SC Malsch 2	–	SC Gemmingen 2
SF Heidelberg 3	–	SC Eppingen 6
SK Mühlhausen 2	–	SK Sandhausen 3

5. Runde, 27.01.2013		
SK Sandhausen 3	–	SF Hoffenheim 2
SC Eppingen 6	–	SK Mühlhausen 2
SC Gemmingen 2	–	SF Heidelberg 3
SC Eppenheim	–	SC Malsch 2
SF Siegelbach	–	SF Steinsfurt 3

6. Runde, 17.02.2013		
SF Hoffenheim 2	–	SF Steinsfurt 3
SC Malsch 2	–	SF Siegelbach
SF Heidelberg 3	–	SC Eppenheim
SK Mühlhausen 2	–	SC Gemmingen 2
SK Sandhausen 3	–	SC Eppingen 6

7. Runde, 03.03.2013		
SC Eppingen 6	–	SF Hoffenheim 2
SC Gemmingen 2	–	SK Sandhausen 3
SC Eppenheim	–	SK Mühlhausen 2
SF Siegelbach	–	SF Heidelberg 3
SF Steinsfurt 3	–	SC Malsch 2

8. Runde, 24.03.2013		
SF Hoffenheim 2	–	SC Malsch 2
SF Heidelberg 3	–	SF Steinsfurt 3
SK Mühlhausen 2	–	SF Siegelbach
SK Sandhausen 3	–	SC Eppenheim
SC Eppingen 6	–	SC Gemmingen 2

9. Runde, 21.04.2013		
SC Gemmingen 2	–	SF Hoffenheim 2
SC Eppenheim	–	SC Eppingen 6
SF Siegelbach	–	SK Sandhausen 3
SF Steinsfurt 3	–	SK Mühlhausen 3
SC Malsch 2	–	SF Heidelberg 3

## Schachbezirk 3 - Odenwald

### Impressum

**RTL 1:** Winfried Karl, Glauchauer Weg 3, 68309 Mannheim, ☎ 0621-712569, rtl1@badischer-schachverband.de, *zuständig für:* Landesliga Nord, Staffel 1; Bereichsliga Nord, Staffeln 1 und 2;

**RTL 2:** Volker Widmann, Herbartstraße 11, 68753 Waghäusel, ☎ 07254-9219647, rtl2@badischer-schachverband.de, *zuständig für:* Landesliga Nord, Staffel 2; Bereichsliga Nord, Staffeln 3 und 4.

**1. Vorsitzender:** Matthias Rüttling, Lindenstraße 27, 97947 Grünsfeld-Paimar, ☎ 09346-929535, MülleMuh@web.de; **2. Vorsitzender:** Frank Zimmer, Herrenwiesenstraße 90, 74821 Mosbach, ☎ 06261-61863, frank@zimtec.de; **Schriftführer + Pressewart:** Christoph Kahl, Kirchenweg 12, 69412 Eberbach/Baden, ☎ 06271-916547, CK.Kahl@t-online.de; **BTL:** Holger Kuhn, Höhrstraße 11, 97947 Grünsfeld, ☎ 09346-4200103, holgerkuhn2@gmx.de; **Kassenwart:** Karl Kuhn, Pfreimderstr. 4, 97947 Grünsfeld, ☎ 09346-95857, KaKuSCP@gmx.de; **DWZ-Sachbearbeiter:** Dietmar Gebhard, Berliner Ring 2/2, 75031 Eppingen, ☎ 07262-5796, Dietmar.Gebhard@t-online.de; **Jugendwart:** Edgar Oden, Winstr. 9, 97956 Werbach, ☎ 09341-61253, edgar.oden@gmx.de; **Schulschachwart Odenwald:** Karlheinz Eisenbeiser, Abt-Bessel-Str. 11, 74722 Buchen, ☎ 06281-2187, BGB@Eisenbeiser.de; **Schulschachwart Tauber:** Helmut Kaiser, Lessingweg 24, 97941 Tauberbischofsheim, ☎ 09341-5313.

### Bezirksklasse

1. Runde, 07.10.2012		
SC Paimar 2	–	SF Bad Mergentheim 4
SK Buchen-Walldürn	–	SC Mosbach 3
SK Tauberbischofsheim 2	–	SF Adelsheim
BG Buchen 3	–	BG Buchen 4

2. Runde, 21.10.2012		
SF Bad Mergentheim 4	–	BG Buchen 4
SF Adelsheim	–	BG Buchen 3
SC Mosbach 3	–	SK Tauberbischofsheim 2
SC Paimar 2	–	SK Buchen-Walldürn

3. Runde, 18.11.2012		
SK Buchen-Walldürn	–	SF Bad Mergentheim 4
SK Tauberbischofsheim 2	–	SC Paimar 2
BG Buchen 3	–	SC Mosbach 3
BG Buchen 4	–	SF Adelsheim

4. Runde, 16.12.2012		
SF Bad Mergentheim 4	–	SF Adelsheim
SC Mosbach 3	–	BG Buchen 4
SC Paimar 2	–	BG Buchen 3
SK Buchen-Walldürn	–	SK Tauberbischofsheim 2

5. Runde, 13.01.2013		
SK Tauberbischofsheim 2	–	SF Bad Mergentheim 4
BG Buchen 3	–	SK Buchen-Walldürn
BG Buchen 4	–	SC Paimar 2
SF Adelsheim	–	SC Mosbach 3

6. Runde, 27.01.2013		
SF Bad Mergentheim 4	–	SC Mosbach 3
SC Paimar 2	–	SF Adelsheim
SK Buchen-Walldürn	–	BG Buchen 4
SK Tauberbischofsheim 2	–	BG Buchen 3

7. Runde, 17.02.2013		
BG Buchen 3	–	SF Bad Mergentheim 4
BG Buchen 4	–	SK Tauberbischofsheim 2
SF Adelsheim	–	SK Buchen-Walldürn
SC Mosbach 3	–	SC Paimar 2

## Region III

### Schachbezirk 4 - Karlsruhe

### Impressum

**RTL 1:** Winfried Karl, Glauchauer Weg 3, 68309 Mannheim, ☎ 0621-712569, rtl1@badischer-schachverband.de, *zuständig für:* Landesliga Nord, Staffel 1; Bereichsliga Nord, Staffeln 1 und 2;

**RTL 2:** Volker Widmann, Herbartstraße 11, 68753 Waghäusel, ☎ 07254-9219647, rtl2@badischer-schachverband.de, *zuständig für:* Landesliga Nord, Staffel 2; Bereichsliga Nord, Staffeln 3 und 4.

**Bezirksleiter:** Dr. Thomas Weber, Theodor-Heuss-Straße 4, 76275 Ettlingen, ☎ 07243-31365, bezirksleiter@schachbezirk-karlsruhe.de; **Stv. Bezirksleiter:** Michael Kröger, Zollhallenstraße 2a, 76646 Bruchsal, ☎ 07251-3223474, bezirksleitervertreter@schachbezirk-karlsruhe.de;

**Bezirksturnierleiter + Pressewart:** Volker Widmann, Herbartstraße 11, 68753 Waghäusel, ☎ 07254-9219647, turnierleiter@schachbezirk-karlsruhe.de; **Kassenwart:** Wolfgang Angele, Elzweg 8, 76707 Hambrücken, ☎ 07255-762890, kassenwart@schachbezirk-karlsruhe.de;

**Schriftführer:** Jürgen Lutz, Haid-und-Neu-Straße 16, 76131 Karlsruhe, ☎ 0721-1325576, schriftfuehrer@schachbezirk-karlsruhe.de; **Jugendwart (M):** Michael Dehm, Auf dem Daubmann 35, 75045 Walzbachtal, ☎ 07203-7655, jugendwart.mannschaft@schachbezirk-karlsruhe.de; **Jugendwart (E):** Hans van der Vegt, Erasmusstraße 12, 76139 Karlsruhe, ☎ 0721-3528875, jugendwart.einzel@schachbezirk-karlsruhe.de; **Schul-**

**schach + Damenwartin:** Kristin Wodzinski, Adlerstraße 18, 76133 Karlsruhe, ☎ 0721-1457379, schulschachwart@schachbezirk-karlsruhe.de; **Seniorenwart:** Klaus Schneider, Richard-Wagner-Straße 5, 75045 Walzbachtal, ☎ 07203-1636; **Wertungsreferent:** Patrick Grofig, Amalienstraße 75, 76133 Karlsruhe, ☎ 0721-1615546, wertungsreferent@schachbezirk-karlsruhe.de; **Webmaster:** Joachim Dehm, Wiesenweg 1, 75045 Walzbachtal, ☎ 07203-7673, webmaster@schachbezirk-karlsruhe.de

**Homepage:** www.schachbezirk-karlsruhe.de

### Bezirksklasse

1. Runde, 21.10.2012		
SF Kraichtal	–	SK Sulzfeld
SF Zeutern	–	SC Rheinstetten
Post Südstadt Karlsruhe	–	SC Karlsdorf
SK Blankenloch	–	SF Graben-Neudorf
SC uBu Karlsruhe	–	Karlsruher SF 4

2. Runde, 18.11.2012		
SK Sulzfeld	–	Karlsruher SF 4
SF Graben-Neudorf	–	SC uBu Karlsruhe
SC Karlsdorf	–	SK Blankenloch
SC Rheinstetten	–	Post Südstadt Karlsruhe
SF Kraichtal	–	SF Zeutern

3. Runde, 16.12.2012		
SF Zeutern	–	SK Sulzfeld
Post Südstadt Karlsruhe	–	SF Kraichtal
SK Blankenloch	–	SC Rheinstetten
SC uBu Karlsruhe	–	SC Karlsdorf
Karlsruher SF 4	–	SF Graben-Neudorf

4. Runde, 13.01.2013		
SK Sulzfeld	–	SF Graben-Neudorf
SC Karlsdorf	–	Karlsruher SF 4
SC Rheinstetten	–	SC uBu Karlsruhe
SF Kraichtal	–	SK Blankenloch
SF Zeutern	–	Post Südstadt Karlsruhe

5. Runde, 27.01.2013		
Post Südstadt Karlsruhe	–	SK Sulzfeld
SK Blankenloch	–	SF Zeutern
SC uBu Karlsruhe	–	SF Kraichtal
Karlsruher SF 4	–	SC Rheinstetten
SF Graben-Neudorf	–	SC Karlsdorf

6. Runde, 17.02.2013		
SK Sulzfeld	–	SC Karlsdorf
SC Rheinstetten	–	SF Graben-Neudorf
SF Kraichtal	–	Karlsruher SF 4
SF Zeutern	–	SC uBu Karlsruhe
Post Südstadt Karlsruhe	–	SK Blankenloch

7. Runde, 03.03.2013		
SK Blankenloch	–	SK Sulzfeld
SC uBu Karlsruhe	–	Post Südstadt Karlsruhe
Karlsruher SF 4	–	SF Zeutern
SF Graben-Neudorf	–	SF Kraichtal
SC Karlsdorf	–	SC Rheinstetten

8. Runde, 24.03.2013		
SK Sulzfeld	–	SC Rheinstetten
SF Kraichtal	–	SC Karlsdorf
SF Zeutern	–	SF Graben-Neudorf
Post Südstadt Karlsruhe	–	Karlsruher SF 4
SK Blankenloch	–	SC uBu Karlsruhe

9. Runde, 21.04.2013		
SC uBu Karlsruhe	–	SK Sulzfeld
Karlsruher SF 4	–	SK Blankenloch
SF Graben-Neudorf	–	Post Südstadt Karlsruhe
SC Karlsdorf	–	SF Zeutern
SC Rheinstetten	–	SF Kraichtal

### Kreisklasse A

1. Runde, 21.10.2012		
SK Ettlingen 3	–	SK Ettlingen 4
SC Waldbronn 2	–	SC Bretten 2
SF Neureut 2	–	SF Forst 2
SF Wiesental 2	–	SC Untergrombach 3
Slavija Karlsruhe 2	–	Karlsruher SF 5

2. Runde, 18.11.2012		
SK Ettlingen 4	–	Karlsruher SF 5
SC Untergrombach 3	–	Slavija Karlsruhe 2
SF Forst 2	–	SF Wiesental 2
SC Bretten 2	–	SF Neureut 2
SK Ettlingen 3	–	SC Waldbronn 2

3. Runde, 16.12.2012		
SC Waldbronn 2	–	SK Ettlingen 4
SF Neureut 2	–	SK Ettlingen 3
SF Wiesental 2	–	SC Bretten 2
Slavija Karlsruhe 2	–	SF Forst 2
Karlsruher SF 5	–	SC Untergrombach 3

4. Runde, 13.01.2013		
SK Ettlingen 4	–	SC Untergrombach 3
SF Forst 2	–	Karlsruher SF 5
SC Bretten 2	–	Slavija Karlsruhe 2
SK Ettlingen 3	–	SF Wiesental 2
SC Waldbronn 2	–	SF Neureut 2

5. Runde, 27.01.2013		
SF Neureut 2	–	SK Ettlingen 4
SF Wiesental 2	–	SC Waldbronn 2
Slavija Karlsruhe 2	–	SK Ettlingen 3
Karlsruher SF 5	–	SC Bretten 2
SC Untergrombach 3	–	SF Forst 2

6. Runde, 17.02.2013		
SK Ettlingen 4	–	SF Forst 2
SC Bretten 2	–	SC Untergrombach 3
SK Ettlingen 3	–	Karlsruher SF 5
SC Waldbronn 2	–	Slavija Karlsruhe 2
SF Neureut 2	–	SF Wiesental 2

7. Runde, 03.03.2013		
SF Wiesental 2	–	SK Ettlingen 4
Slavija Karlsruhe 2	–	SF Neureut 2
Karlsruher SF 5	–	SC Waldbronn 2
SC Untergrombach 2	–	SK Ettlingen 3
SF Forst 2	–	SC Bretten 2

8. Runde, 24.03.2013		
SK Ettlingen 4	–	SC Bretten 2
SK Ettlingen 3	–	SF Forst 2
SC Waldbronn 2	–	SC Untergrombach 3
SF Neureut 2	–	Karlsruher SF 5
SF Wiesental 2	–	Slavija Karlsruhe 2

9. Runde, 21.04.2013		
Slavija Karlsruhe 2	–	SK Ettlingen 4
Karlsruher SF 5	–	SF Wiesental 2
SC Untergrombach 3	–	SF Neureut 2
SF Forst 2	–	SC Waldbronn 2
SC Bretten 2	–	SK Ettlingen 3

### Kreisklasse B

1. Runde, 21.10.2012		
SF Hambrücken	–	SSV Bruchsal
Post Südstadt Karlsruhe 2	–	SK Blankenloch 2
SC Karlsdorf 2	–	SK Jöhlingen 2
SK Sulzfeld 2	–	SK Odenheim
SF Eggenstein-Leopoldshafen 2	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 3

2. Runde, 18.11.2012		
SSV Bruchsal	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 3
SK Odenheim	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 2
SK Jöhlingen	–	SK Sulzfeld 2
SK Blankenloch	–	SC Karlsdorf 2
SF Hambrücken	–	Post Südstadt Karlsruhe

3. Runde, 16.12.2012		
Post Südstadt Karlsruhe 2	–	SSV Bruchsal
SC Karlsdorf 2	–	SF Hambrücken
SK Sulzfeld 2	–	SK Blankenloch 2
SF Eggenstein-Leopoldshafen 2	–	SK Jöhlingen 2
SF Eggenstein-Leopoldshafen 3	–	SK Odenheim

4. Runde, 13.01.2013		
SSV Bruchsal	–	SK Odenheim
SK Jöhlingen 2	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 3
SK Blankenloch 2	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 2
SF Hambrücken	–	SK Sulzfeld 2
Post Südstadt Karlsruhe 2	–	SC Karlsdorf 2

5. Runde, 27.01.2013		
SC Karlsdorf 2	–	SSV Bruchsal
SK Sulzfeld 2	–	Post Südstadt Karlsruhe 2
SF Eggenstein-Leopoldshafen 2	–	SF Hambrücken
SF Eggenstein-Leopoldshafen 3	–	SK Blankenloch 2
SK Odenheim	–	SK Jöhlingen 2

6. Runde, 17.02.2013		
SSV Bruchsal	–	SK Jöhlingen 2
SK Blankenloch 2	–	SK Odenheim
SF Hambrücken	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 3
Post Südstadt Karlsruhe 2	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 2
SC Karlsdorf 2	–	SK Sulzfeld 2

7. Runde, 03.03.2013		
SK Sulzfeld 2	–	SSV Bruchsal
SF Eggenstein-Leopoldshafen 2	–	SC Karlsdorf 2
SF Eggenstein-Leopoldshafen 3	–	Post Südstadt Karlsruhe 2
SK Odenheim	–	SF Hambrücken
SK Jöhlingen 2	–	SK Blankenloch 2

8. Runde, 24.03.2013		
SSV Bruchsal	–	SK Blankenloch 2
SF Hambrücken	–	SK Jöhlingen 2
Post Südstadt Karlsruhe 2	–	SK Odenheim
SC Karlsdorf 2	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 3
SK Sulzfeld 2	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 2

9. Runde, 21.04.2013		
SF Eggenstein-Leopoldshafen 2	–	SSV Bruchsal
SF Eggenstein-Leopoldshafen 3	–	SK Sulzfeld 2
SK Odenheim	–	SC Karlsdorf 2
SK Jöhlingen 2	–	Post Südstadt Karlsruhe 2
SK Blankenloch 2	–	SF Hambrücken

### Kreisklasse C1

1. Runde, 21.10.2012		
SF Kraichtal 2	–	SSV Bruchsal 2
SC Oberhausen-Rheinhausen	–	
SF Dettenheim	–	SF Forst 3
SF Wiesental 3	–	SF Zeutern 2
SK Sulzfeld 3	–	

2. Runde, 18.11.2012		
SSV Bruchsal 2	–	
SF Zeutern 2	–	SK Sulzfeld 3
SF Forst 3	–	SF Wiesental 3
	–	SF Dettenheim
SF Kraichtal 2	–	SC Oberhausen-Rheinhausen

3. Runde, 16.12.2012		
SC Oberhausen-Rheinhausen	–	SSV Bruchsal 2
SF Dettenheim	–	SF Kraichtal 2
SF Wiesental 3	–	
SK Sulzfeld 3	–	SF Forst 3
	–	SF Zeutern 2

4. Runde, 13.01.2013		
SSV Bruchsal 2	–	SF Zeutern 2
SF Forst 3	–	
	–	SK Sulzfeld 3
SF Kraichtal 2	–	SF Wiesental 3
SC Oberhausen-Rheinhausen	–	SF Dettenheim

5. Runde, 27.01.2013		
SF Dettenheim	–	SSV Bruchsal 2
SF Wiesental 3	–	SC Oberhausen-Rheinhausen
SK Sulzfeld 3	–	SF Kraichtal 2
	–	
SF Zeutern 2	–	SF Forst 3

6. Runde, 17.02.2013		
SSV Bruchsal 2	–	SF Forst 3
	–	SF Zeutern 2
SF Kraichtal 2	–	
SC Oberhausen-Rheinhausen	–	SK Sulzfeld 3
SF Dettenheim	–	SF Wiesental 3

7. Runde, 03.03.2013		
SF Wiesental 3	–	SSV Bruchsal 2
SK Sulzfeld 3	–	SF Dettenheim
	–	SC Oberhausen-Rheinhausen
SF Zeutern 2	–	SF Kraichtal 2
SF Forst 3	–	

8. Runde, 24.03.2013		
SSV Bruchsal 2	–	
SF Kraichtal 2	–	SF Forst 3
SC Oberhausen-Rheinhausen	–	SF Zeutern 2
SF Dettenheim	–	
SF Wiesental 3	–	SK Sulzfeld 3

9. Runde, 21.04.2013		
SK Sulzfeld 3	–	SSV Bruchsal 2
	–	SF Wiesental 3
SF Zeutern 2	–	SF Dettenheim
SF Forst 3	–	SC Oberhausen-Rheinhausen
	–	SF Kraichtal 2

**Kreisklasse C2**

1. Runde, 21.10.2012		
SF Malsch	–	SK Ettlingen 5
SK Durlach 2	–	
SV Pfinztal 3	–	SF Neureut 3
SC Rheinstetten 3	–	SC Rheinstetten 2
SC uBu Karlsruhe 2	–	Karlsruher SF 6

2. Runde, 18.11.2012		
SK Ettlingen 5	–	Karlsruher SF 6
SC Rheinstetten 2	–	SC uBu Karlsruhe 2
SF Neureut 3	–	SC Rheinstetten 3
	–	SV Pfinztal 3
SF Malsch	–	SK Durlach 2

3. Runde, 16.12.2012		
SK Durlach 2	–	SK Ettlingen 5
SV Pfinztal 3	–	SF Malsch
SC Rheinstetten 3	–	
SC uBu Karlsruhe 2	–	SF Neureut 3
Karlsruher SF 6	–	SC Rheinstetten 2

4. Runde, 13.01.2013		
SK Ettlingen 5	–	SC Rheinstetten 2
SF Neureut 3	–	Karlsruher SF 6
	–	SC uBu Karlsruhe 2
SF Malsch	–	SC Rheinstetten 3
SK Durlach 2	–	SV Pfinztal 3

5. Runde, 27.01.2013		
SV Pfinztal 3	–	SK Ettlingen 5
SC Rheinstetten 3	–	SK Durlach 2
SC uBu Karlsruhe 2	–	SF Malsch
Karlsruher SF 6	–	
SC Rheinstetten 2	–	SF Neureut 3

6. Runde, 17.02.2013		
SK Ettlingen 5	–	SF Neureut 3
	–	SC Rheinstetten 2
SF Malsch	–	Karlsruher SF 6
SK Durlach 2	–	SC uBu Karlsruhe 2
SV Pfinztal 3	–	SC Rheinstetten 3

7. Runde, 03.03.2013		
SC Rheinstetten 3	–	SK Ettlingen 5
SC uBu Karlsruhe 2	–	SV Pfinztal 3
Karlsruher SF 6	–	SK Durlach 2
SC Rheinstetten 2	–	SF Malsch
SF Neureut 3	–	

8. Runde, 24.03.2013		
SK Ettlingen 5	–	
SF Malsch	–	SF Neureut 3
SK Durlach 2	–	SC Rheinstetten 2
SV Pfinztal 3	–	Karlsruher SF 6
SC Rheinstetten 3	–	SC uBu Karlsruhe 2

9. Runde, 21.04.2013		
SC uBu Karlsruhe 2	–	SK Ettlingen 5
Karlsruher SF 6	–	SC Rheinstetten 3
SC Rheinstetten 2	–	SV Pfinztal 3
SF Neureut 3	–	SK Durlach 2
	–	SF Malsch

**Kreisklasse D**

1. Runde, 21.10.2012		
SF Zeutern 3	–	SSV Bruchsal 3
SF Graben-Neudorf 2	–	
SK Jöhlingen 3	–	Post Südstadt Karlsruhe 3
SC Karlsdorf 3	–	SC Waldbronn 3
SK Ettlingen 6	–	Karlsruher SF 7

2. Runde, 18.11.2012		
SSV Bruchsal 3	–	Karlsruher SF 7
SC Waldbronn 3	–	SK Ettlingen 6
Post Südstadt Karlsruhe 3	–	SC Karlsdorf 3
	–	SK Jöhlingen 3
SF Zeutern 3	–	SF Graben-Neudorf 2

3. Runde, 16.12.2012		
SF Graben-Neudorf 2	–	SSV Bruchsal 3
SK Jöhlingen 3	–	SF Zeutern 3
SC Karlsdorf 3	–	
SK Ettlingen 6	–	Post Südstadt Karlsruhe 3
Karlsruher SF 7	–	SC Waldbronn 3

4. Runde, 13.01.2013		
SSV Bruchsal 3	–	SC Waldbronn 3
Post Südstadt Karlsruhe 3	–	Karlsruher SF 7
	–	SK Ettlingen 6
SF Zeutern 3	–	SC Karlsdorf 3
SF Graben-Neudorf 2	–	SK Jöhlingen 3

5. Runde, 27.01.2013		
SK Jöhlingen 3	–	SSV Bruchsal 3
SC Karlsdorf 3	–	SF Graben-Neudorf 2
SK Ettlingen 6	–	SF Zeutern 3
Karlsruher SF 7	–	
SC Waldbronn 3	–	Post Südstadt Karlsruhe 3

6. Runde, 17.02.2013		
SSV Bruchsal 3	–	Post Südstadt Karlsruhe 3
	–	SC Waldbronn 3
SF Zeutern 3	–	Karlsruher SF 7
SF Graben-Neudorf 2	–	SK Ettlingen 6
SK Jöhlingen 3	–	SC Karlsdorf 3

7. Runde, 03.03.2013		
SC Karlsdorf 3	–	SSV Bruchsal 3
SK Ettlingen 6	–	SK Jöhlingen 3
Karlsruher SF 7	–	SF Graben-Neudorf 2
SC Waldbronn 3	–	SF Zeutern 3
Post Südstadt Karlsruhe 3	–	

8. Runde, 24.03.2013		
SSV Bruchsal 3	–	
SF Zeutern 3	–	Post Südstadt Karlsruhe 3
SF Graben-Neudorf 2	–	SC Waldbronn 3
SK Jöhlingen 3	–	Karlsruher SF 7
SC Karlsdorf 3	–	SK Ettlingen 6

9. Runde, 21.04.2013		
SK Ettlingen 6	–	SSV Bruchsal 3
Karlsruher SF 7	–	SC Karlsdorf 3
SC Waldbronn 3	–	SK Jöhlingen 3
Post Südstadt Karlsruhe 3	–	SF Graben-Neudorf 2
	–	SF Zeutern 3

**Einsteigerklasse**

1. Runde, 21.10.2012		
SF Eggenstein-Leopoldshafen 4	–	
	–	SF Wiesental 4
SV Pfinztal 4	–	SF Forst 4
SV Pfinztal 5	–	SK Ettlingen 7
Karlsruher SF 8	–	Karlsruher SF 9

2. Runde, 18.11.2012		
	–	Karlsruher SF 9
SK Ettlingen 7	–	Karlsruher SF 8
SF Forst 4	–	SV Pfinztal 5
SF Wiesental 4	–	SV Pfinztal 4
SF Eggenstein-Leopoldshafen 4	–	

3. Runde, 16.12.2012		
SV Pfinztal 4	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 4
SV Pfinztal 5	–	SF Wiesental 4
Karlsruher SF 8	–	SF Forst 4
Karlsruher SF 9	–	SK Ettlingen 7

4. Runde, 13.01.2013		
	–	SK Ettlingen 7
SF Forst 4	–	Karlsruher SF 9
SF Wiesental 4	–	Karlsruher SF 8
SF Eggenstein-Leopoldshafen 4	–	SV Pfinztal 5
	–	SV Pfinztal 4

5. Runde, 27.01.2013		
SV Pfinztal 4	–	
SV Pfinztal 5	–	
Karlsruher SF 8	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 4
Karlsruher SF 9	–	SF Wiesental 4
SK Ettlingen 7	–	SF Forst 4

6. Runde, 17.02.2013		
	–	SF Forst 4
SF Wiesental 4	–	SK Ettlingen 7
SF Eggenstein-Leopoldshafen 4	–	Karlsruher SF 9
	–	Karlsruher SF 8
SV Pfinztal 4	–	SV Pfinztal 5

7. Runde, 03.03.2013		
SV Pfinztal 5	–	
Karlsruher SF 8	–	SV Pfinztal 4
Karlsruher SF 9	–	
SK Ettlingen 7	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 4
SF Forst 4	–	SF Wiesental 4

8. Runde, 24.03.2013		
	–	SF Wiesental 4
SF Eggenstein-Leopoldshafen 4	–	SF Forst 4
	–	SK Ettlingen 7
SV Pfinztal 4	–	Karlsruher SF 9
SV Pfinztal 5	–	Karlsruher SF 8

9. Runde, 21.04.2013		
Karlsruher SF 8	–	
Karlsruher SF 9	–	SV Pfinztal 5
SK Ettlingen 7	–	SV Pfinztal 4
SF Forst 4	–	
SF Wiesental 4	–	SF Eggenstein-Leopoldshafen 4

### Bezirksmannschaftsblitz 2012

Die Schachfreunde 1934 Wiesental e.V. laden im Namen des Schachbezirks Karlsruhe e.V. Ihren Verein als Teilnehmer recht herzlich zur diesjährigen Bezirksblitz-Mannschaftsmeisterschaft ein. Gespielt wird um den Titel des Bezirksblitz-Mannschaftsmeisters 2012 und um die Qualifikation zur BSV-Blitzmannschaftsmeisterschaft 2013.

**Termin:** Sonntag, 07. Oktober 2012

**Ort:** ► Neu! ◀ **Wagbachhalle Wiesental, Seppi-Herberger-Ring 6, 68753 Waghäusel**

**Anmeldung:** Anwesenheit bis 9.45 Uhr am Turniertag  
Vor Anmeldung erbeten **bis 05. Oktober 2012** an:  
Hubert Heilig, hubert.heilig@t-online.de und  
turnierleiter@schachbezirk-karlsruhe.de

**Beginn/Ende:** 10 Uhr bis ca. 13 Uhr

**Spielmodus:** Rundenturnier / 5-Minuten-Blitzpartien  
(nach FIDE-Regeln)  
Genauer Modus wird vor Ort aufgrund der Teilnehmermeldungen festgelegt.  
Es werden 11 Runden angestrebt.

#### Klasseneinteilung:

Gruppe 1: Offen  
(Qualifikation zur Badischen  
Blitzmannschaftsmeisterschaft)  
Gruppe 2: DWZ-Durchschnitt der Mannschaft unter 1700  
Gruppe 3: DWZ-Durchschnitt der Mannschaft unter 1400

### Spielberechtigung:

Das Turnier ist offen für alle Mitglieder des Schachbezirks Karlsruhe e.V. Die Bezirksblitzmannschaftsmeisterschaft wird nach § 9 der TO des Schachbezirks Karlsruhe e.V. durchgeführt.

**Startgeld:** 5,- EUR pro Mannschaft

**Preise:** Für die Erstplatzierten wird es Präsente geben.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme aller Vereine des Schachbezirks Karlsruhe e.V. bei dieser Veranstaltung freuen.

*SF Wiesental und der Bezirksvorstand*

### Bezirksmannschaftspokal 2012

Hier noch einmal die Einladung mit den Terminen (Turnier-Bestimmungen siehe August-Heft).

#### Termine:

07.10.2012 = 1. Runde; 04.11.2012 = 2. Runde; 02.12.2012 = 3. Runde; 20.01.2013 = 4. Runde; 10.03.2013 = 5. Runde.

**Volker Widmann, BTL Karlsruhe**

### SF Forst:

#### Ehrung für erfolgreiche Jugendarbeit



v.l.: Franz Bolz, Markus Staudt, David Scheja, Alfred Hügel

Foto: Homepage der SF Forst

Bei der Bezirksversammlung des Schachbezirks Karlsruhe wurden die Schachfreunde Forst mit dem »Kurt-Möckel«-Wanderpokal ausgezeichnet. Der Pokal wird jedes Jahr für besondere Leistungen im Bereich der Schachjugend vergeben. Die Schachfreunde wurden für die gute Jugendarbeit im Verein ausgezeichnet. Zudem besuchen sie mit der Forster Schachjugend regelmäßig verschiedene Schachturniere, wobei beachtliche Erfolge im vergangenen Jahr erzielt wurden. Für die Jugendarbeit sind im Verein Jugendleiter Franz Bolz und seine Assistenten David Scheja, Karl Dauner, Markus Staudt und Michael Kröger verantwortlich. Auch die Teilnahme bei Schulschachturnieren durch Schach-AG der Fußhardtschule Forst, die Alfred Hügel leitete, sollte damit anerkannt werden. In Anbetracht dieser Ehrung war es selbstverständlich, dass die Schachfreunde Forst sich bereit erklärten, am 17. September das Blitzturnier für die Schachjugend des Bezirks Karlsruhe auszurichten.

### Jugend-Bezirkseinzelnmeisterschaften 2012/2013

#### • U20, U18, U16 und U14 (jeweils m+w)

**Modus:** 5 Runden Schweizer System. Rundenturnier falls Beteiligung zu gering (<7). Eventuell werden Altersklassen zusammengefasst aber getrennt gewertet.

**Ort:** Leopoldshafen, Rheinhalde, Leopoldstraße 2, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen; ca. 1 km zur S-Bahn-Haltestelle Leopoldstraße, S1/S11. Falls es am letzten Spieltag zu spät ist eventuelle Stichkämpfe sofort auszugetragen, werden diese am Samstag, 17. November, im alten Rathaus in der Leopoldstraße, Untergeschoss, gespielt.

**Termine:** Samstag 10. Nov. + Sonntag 11. Nov.; eventuell noch Samstag 17. Nov.

**Anmeldeschluss:** Sa. 10.11.12, 9.00 Uhr. **Voranmeldung** bis 03.11.12.

1. Runde: Sa. 10.11.12 09.30 Uhr

2. Runde: Sa. 10.11.12 13.30 Uhr\*

3. Runde: Sa. 10.11.12 17.00 Uhr\*)

4. Runde: So. 11.11.12 09.30 Uhr

5. Runde: So. 11.11.12 13.30 Uhr\*)

\*) Sollten alle Partien vor der angesetzten Uhrzeit beendet sein, können sich die Startzeiten nach vorn verschieben.

**Wertung:** Es entscheiden in der folgenden Reihenfolge: 1. Siegpunkte; 2. Stichkampf um Platz 1: zunächst 2 (+1) Schnellschachpartien (30 min), anschließend je 2 Blitzpartien; 3. Buchholzwertung + verfeinerte Buchholzwertung für die Weiterplatzierten.

**Bedenkzeit:** 1 Std. 30 Min./40 Züge + 15 Minuten für den Rest der Partie.

**DWZ-Auswertung:** Ja

**Startgeld:** Bei Voranmeldung bis 03.11.12, 3,00 €, danach 5,00 €; jeweils + 5,00 € Reuegeld.

**Teilnahme:** U20, Jahrgang 1993 und jünger  
U18, Jahrgang 1995 und jünger  
U16, Jahrgang 1997 und jünger  
U14, Jahrgang 1999 und jünger

Spieler ohne Spielerpass (nicht gemeldet) oder aus anderen Bezirken dürfen teilnehmen, können sich allerdings nicht für die Badischen Meisterschaften qualifizieren.

**Anmeldung:** Unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum, Verein, evtl. DWZ und Turnier bei Hans van der Vegt, jugendwart.einzel@schachbezirk-karlsruhe.de

#### • U12 und U10 (jeweils m+w)

**Modus:** 7 Runden Schweizer System; Rundenturnier falls Beteiligung zu gering (<9). Eventuell werden U12 und U10 zusammengefasst aber getrennt gewertet.

**Ort:** Leopoldshafen, Rheinhalde, Leopoldstraße 2, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen; ca. 1 km zur S-Bahn-Haltestelle Leopoldstraße, S1/S11. Falls es am letzten Spieltag zu spät ist eventuelle Stichkämpfe sofort auszufragen, werden diese am Samstag, 17. Nov, im alten Rathaus in der Leopoldstraße, Untergeschoss, gespielt.

**Termine:** Samstag 10. Nov + Sonntag 11. Nov.; eventuell noch Samstag 17. Nov.

**Anmeldeschluss:** Sa. 10.11.12, 9.00 Uhr. **Voranmeldung** bis 03.11.12.

1. Runde: Sa. 10.11.12 09.30 Uhr

2. Runde: Sa. 10.11.12 12.00 Uhr\*)

3. Runde: Sa. 10.11.12 15.00 Uhr\*)

4. Runde: Sa. 10.11.12 17.30 Uhr\*)

5. Runde: So. 11.11.12 09.30 Uhr

6. Runde: So. 11.11.12 12.00 Uhr\*)

7. Runde: So. 11.11.12 15.00 Uhr\*)

\*) Sollten alle Partien vor der angesetzten Uhrzeit beendet sein, können sich die Startzeiten nach vorn verschieben.

**Mittagspause:** Samstag zwischen Runde 2 und 3 und Sonntag zwischen Runde 6 und 7.

**Wertung:** Es entscheiden in der folgenden Reihenfolge: 1. Siegpunkte; 2. Stichkampf um Platz 1: zunächst 2 (+1) Schnellschachpartien (30 min), anschließend je 2 Blitzpartien; 3. Buchholzwertung + verfeinerte Buchholzwertung für die Weiterplatzierten.

**Bedenkzeit:** 1 Std./30 Züge + 15 Minuten für den Rest der Partie.

**DWZ-Auswertung:** Ja

**Startgeld:** Bei Voranmeldung bis 03.11.12, 3,00 €, danach 5,00 €; jeweils + 5,00 € Reuegeld.

**Teilnahme:** U12, Jahrgang 2001 und jünger  
U10, Jahrgang 2003 und jünger

Spieler ohne Spielerpass (nicht gemeldet) oder aus anderen Bezirken dürfen teilnehmen, können sich allerdings nicht für die Badischen Meisterschaften qualifizieren.

**Anmeldung:** Unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum, Verein, evtl. DWZ und Turnier bei Hans van der Vegt, jugendwart.einzel@schachbezirk-karlsruhe.de

#### • U8 m+w

**Modus:** 7 Runden Schweizer System, 20-Min.-Schnellschach. Bei weniger als 11 Teilnehmern Rundensystem, ggf. mit verkürzter Bedenkzeit.

**Ort:** Leopoldshafen, Rheinhalde, Leopoldstraße 2, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen; ca. 1 km zur S-Bahn-Haltestelle Leopoldstraße, S1/S11.

**Termin:** Samstag 10. Nov.

**Anmeldeschluss:** Sa. 10.11.12, 9.30 Uhr. **Voranmeldung** bis 03.11.12.

1. Runde: Sa. 10.11.12 10.00 Uhr

Ende: Sa. 10.11.12 ca. 16.00 Uhr

**Wertung:** Es entscheiden in der folgenden Reihenfolge: 1. Siegpunkte; 2. Buchholzwertung + verfeinerte Buchholzwertung für die Weiterplatzierten.

**Bedenkzeit:** 15-20 Minuten pro Partie und Spieler (je nach Rundenzahl).

**DWZ-Auswertung:** Nein

**Startgeld:** Bei Voranmeldung bis 03.11.12, 3,00 €, danach 5,00 €.

**Teilnahme:** U8, Jahrgang 2005 und jünger

Spieler ohne Spielerpass (nicht gemeldet) oder aus anderen Bezirken dürfen teilnehmen. Keine Qualifikation zur Baden-Württembergischen Meisterschaft, da diese offen ausgespielt wird.

**Anmeldung:** Unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum, Verein, evtl. DWZ und Turnier bei Hans van der Vegt, jugendwart.einzel@schachbezirk-karlsruhe.de

### Jugendbezirksmannschaftsmeisterschaften 2012/13

#### Jugendmannschaften U20, U16 und U14

(Anmeldeschluss: 1. Oktober 2012)

**Modus:** Je nach Teilnehmerzahl Rundenturnier oder Schweizer System

**U 20:** 6 Spieler(innen) pro Mannschaft; Jahrgang 1993 und jünger

Bedenkzeit: 1 Std. 30 Min./30 Züge + 30 min/Rest

DWZ-Auswertung: ja; Startgeld: kein Startgeld;

Turnierzeitraum: bis Februar 2013

**U 16:** 4 Spieler(innen) pro Mannschaft; Jahrgang 1997 und jünger

Bedenkzeit: 1 Std. 30 Min./30 Züge + 30 min/Rest

DWZ-Auswertung: ja; Startgeld: kein Startgeld;

Turnierzeitraum: bis Februar 2013

**U 14:** 4 Spieler(innen) pro Mannschaft; Jahrgang 1999 und jünger

Bedenkzeit: 60 min/30 Züge + 30 min/Rest

DWZ-Auswertung: ja; Startgeld: kein Startgeld;

Turnierzeitraum: bis Februar 2013

Alle angemeldeten Vereine erhalten einen Terminplan sowie eventuell weitere Turnierregeln.

**Wertung:** Es entscheiden in der angegebenen Reihenfolge: 1. Mannschaftspunkte (Sieg = 2 Punkte, Remis = 1 Punkt); 2. Brettunkte; 3. direkter Vergleich; 4. Berliner Wertung.

#### Anmeldung:

mit Jugendrangliste bis zum 1. Oktober schriftlich beim Bezirksjugendleiter Mannschaften:

Michael Dehm jugendwart.mannschaft@schachbezirk-karlsruhe.de

Auf dem Daubmann 35, 75045 Walzbachtal

## Schachbezirk 5 - Pforzheim

### Impressum

**RTL 1:** Winfried Karl, Glauchauer Weg 3, 68309 Mannheim, ☎ 0621-712569, rtl1@badischer-schachverband.de, *zuständig für:* Landesliga Nord, Staffel 1; Bereichsliga Nord, Staffeln 1 und 2;

**RTL 2:** Volker Widmann, Herbartstraße 11, 68753 Waghäusel, ☎ 07254-9219647, rtl2@badischer-schachverband.de, *zuständig für:* Landesliga Nord, Staffel 2; Bereichsliga Nord, Staffeln 3 und 4.

**Bezirksleiter:** Dr. Christoph Mährlein, Bichlerstraße 13, 75173 Pforzheim, ☎ 07231-4250565, bezirksleiter@sbpf.bsv-schach.de; **Stv. Bezirksleiter:** Martin von Ehr, Lärchenweg 26, 75175 Pforzheim, ☎ 07231-69917, vize@sbpf.bsv-schach.de; **Kassenwart:** Oliver Linder, Bismarckstraße 44, 75179 Pforzheim, ☎ 07231-465898, kasse@sbpf.bsv-schach.de; **Turnierleiter Verbandsrunde:** Björn Augner, Parkweg 40, 75344 Straubenhardt, ☎ 07082-20234, turnier@sbpf.bsv-schach.de; **Spieleiter Einzelturniere:** Rüdiger Braun, Wallbergallee 77, 75179 Pforzheim, ☎ 07231-441028, profi@sf-birkenfeld.de; **Seniorenreferent:** Thomas Gauss, Markstraße 11, 75334 Straubenhardt, ☎ 07082-414440, seniorenreferent.thomas-gauss@oppose.de; **Pressewart:** vakant; **Jugendleiter:** Martin Lauser, Pforzheimer Straße 36, 75236 Kämpfelbach; **Wertungsreferentin:** Birgit Schneider, siehe BSV-Referent Wertungen.

### Bezirksklasse

1. Runde, 21.10.2012		
SK Kelters	–	SF Birkenfeld 2
SC Pforzheim 4	–	SC Pforzheim 3
SF Bad Herrenalb	–	SF Conweiler 2
SV Calw	–	TV Neuenbürg
SK Ispringen	–	SC Niefern-Öschelbronn 2

2. Runde, 18.11.2012		
SF Birkenfeld 2	–	SC Niefern-Öschelbronn 2
TV Neuenbürg	–	SK Ispringen
SF Conweiler 2	–	SV Calw
SC Pforzheim 3	–	SF Bad Herrenalb
SK Kelters	–	SC Pforzheim 4

3. Runde, 16.12.2012		
SC Pforzheim 4	–	SF Birkenfeld 2
SF Bad Herrenalb	–	SK Keltern
SV Calw	–	SC Pforzheim 3
SK Ispringen	–	SF Conweiler 2
SC Niefern-Öschelbronn 2	–	TV Neuenbürg

4. Runde, 13.01.2013		
SF Birkenfeld 2	–	TV Neuenbürg
SF Conweiler 2	–	SC Niefern-Öschelbronn 2
SC Pforzheim 3	–	SK Ispringen
SK Keltern	–	SV Calw
SC Pforzheim 4	–	SF Bad Herrenalb

5. Runde, 27.01.2013		
SF Bad Herrenalb	–	SF Birkenfeld 2
SV Calw	–	SC Pforzheim 4
SK Ispringen	–	SK Keltern
SC Niefern-Öschelbronn 2	–	SC Pforzheim 2
TV Neuenbürg	–	SF Conweiler 2

6. Runde, 17.02.2013		
SF Birkenfeld 2	–	SF Conweiler 2
SC Pforzheim 3	–	TV Neuenbürg
SK Keltern	–	SC Niefern-Öschelbronn 2
SC Pforzheim 4	–	SK Ispringen
SF Bad Herrenalb	–	SV Calw

7. Runde, 03.03.2013		
SV Calw	–	SF Birkenfeld 2
SK Ispringen	–	SF Bad Herrenalb
SC Niefern-Öschelbronn 2	–	SC Pforzheim 4
TV Neuenbürg	–	SK Keltern
SF Conweiler 2	–	SC Pforzheim 3

8. Runde, 24.03.2013		
SF Birkenfeld 2	–	SC Pforzheim 3
SK Keltern	–	SF Conweiler 2
SC Pforzheim 4	–	TV Neuenbürg
SF Bad Herrenalb	–	SC Niefern-Öschelbronn 2
SV Calw	–	SK Ispringen

9. Runde, 21.04.2013		
SK Ispringen	–	SF Birkenfeld 2
SC Niefern-Öschelbronn 2	–	SV Calw
TV Neuenbürg	–	SF Bad Herrenalb
SF Conweiler 2	–	SC Pforzheim 4
SC Pforzheim 3	–	SK Keltern

### Kreisklasse A

1. Runde, 21.10.2012		
SK Keltern 2	–	SV Ottenbronn
SF Illingen	–	SF Conweiler 3
SC Niefern-Öschelbronn 3	–	SK Eutingen
SK Ittersbach	–	TV Neuenbürg 2
SC Ersingen 2	–	SF Simmersfeld 2

2. Runde, 18.11.2012		
SV Ottenbronn	–	SF Simmersfeld 2
TV Neuenbürg 2	–	SC Ersingen 2
SK Eutingen	–	SK Ittersbach
SF Conweiler 3	–	SC Niefern-Öschelbronn 3
SK Keltern 2	–	SF Illingen

3. Runde, 16.12.2012		
SF Illingen	–	SV Ottenbronn
SC Niefern-Öschelbronn 3	–	SK Keltern 2
SK Ittersbach	–	SF Conweiler 3
SC Ersingen 2	–	SK Eutingen
SF Simmersfeld 2	–	TV Neuenbürg 2

4. Runde, 13.01.2013		
SV Ottenbronn	–	TV Neuenbürg 2
SK Eutingen	–	SF Simmersfeld 2
SF Conweiler 3	–	SC Ersingen 2
SK Keltern 2	–	SK Ittersbach
SF Illingen	–	SC Niefern-Öschelbronn 3

5. Runde, 27.01.2013		
SC Niefern-Öschelbronn 3	–	SV Ottenbronn
SK Ittersbach	–	SF Illingen
SC Ersingen 2	–	SK Keltern 2
SF Simmersfeld 2	–	SF Conweiler 3
TV Neuenbürg 2	–	SK Eutingen

6. Runde, 17.02.2013		
SV Ottenbronn	–	SK Eutingen
SF Conweiler 3	–	TV Neuenbürg 2
SK Keltern 2	–	SF Simmersfeld 2
SF Illingen	–	SC Ersingen 2
SC Niefern-Öschelbronn 3	–	SK Ittersbach

7. Runde, 03.03.2013		
SK Ittersbach	–	SV Ottenbronn
SC Ersingen 2	–	SC Niefern-Öschelbronn 3
SF Simmersfeld 2	–	SF Illingen
TV Neuenbürg 2	–	SK Keltern 2
SK Eutingen	–	SF Conweiler 3

8. Runde, 24.03.2013		
SV Ottenbronn	–	SF Conweiler 3
SK Keltern 2	–	SK Eutingen
SF Illingen	–	TV Neuenbürg 2
SC Niefern-Öschelbronn 3	–	SF Simmersfeld 2
SK Ittersbach	–	SC Ersingen 2

9. Runde, 21.04.2013		
SC Ersingen 2	–	SV Ottenbronn
SF Simmersfeld 2	–	SK Ittersbach
TV Neuenbürg 2	–	SC Niefern-Öschelbronn 3
SK Eutingen	–	SF Illingen
SF Conweiler 3	–	SK Keltern 2

### Kreisklasse B

1. Runde, 21.10.2012		
SC Mühlacker 2	–	SK Ispringen 2
SF Oberreichenbach	–	SC Niefern-Öschelbronn 4
SF Bad Herrenalb 2	–	SF Illingen 2
SV Calw 2	–	SF Simmersfeld 3

2. Runde, 18.11.2012		
SK Ispringen 2	–	SF Simmersfeld 3
SF Illingen 2	–	SV Calw 2
SC Niefern-Öschelbronn 4	–	SF Bad Herrenalb 2
SC Mühlacker 2	–	SF Oberreichenbach

3. Runde, 16.12.2012		
SF Oberreichenbach	–	SK Ispringen 2
SF Bad Herrenalb 2	–	SC Mühlacker 2
SV Calw 2	–	SC Niefern-Öschelbronn 4
SF Simmersfeld 3	–	SF Illingen 2

4. Runde, 13.01.2013		
SK Ispringen 2	–	SF Illingen 2
SC Niefern-Öschelbronn 4	–	SF Simmersfeld 3
SC Mühlacker 2	–	SV Calw 2
SF Oberreichenbach	–	SF Bad Herrenalb 2

5. Runde, 27.01.2013		
SF Bad Herrenalb 2	–	SK Ispringen 2
SV Calw 2	–	SF Oberreichenbach
SF Simmersfeld 3	–	SC Mühlacker 2
SF Illingen 2	–	SC Niefern-Öschelbronn 4



6. Runde, 17.02.2013		
SK Ispringen 2	–	SC Niefern-Öschelbronn 4
SC Mühlacker 2	–	SF Illingen 2
SF Oberreichenbach	–	SF Simmersfeld 3
SF Bad Herrenalb 2	–	SV Calw 2

7. Runde, 03.03.2013		
SV Calw 2	–	SK Ispringen 2
SF Simmersfeld 3	–	SF Bad Herrenalb 2
SF Illingen 2	–	SF Oberreichenbach
SC Niefern-Öschelbronn 4	–	SC Mühlacker 2

### Kreisklasse C

1. Runde, 21.10.2012		
SF Simmersfeld 4	–	SC Pforzheim 5
SK Neuhausen 2	–	SC Ersingen 3
SK Eutingen 2	–	TV Neuenbürg 3
SK Keltern 3	–	SK Keltern 4

2. Runde, 18.11.2012		
SC Pforzheim 5	–	SK Keltern 4
TV Neuenbürg 3	–	SK Keltern 3
SC Ersingen 3	–	SK Eutingen 2
SC Simmersfeld 4	–	SK Neuhausen 2

3. Runde, 16.12.2012		
SK Neuhausen 2	–	SC Pforzheim 5
SK Eutingen 2	–	SF Simmersfeld 4
SK Keltern 3	–	SC Ersingen 3
SK Keltern 4	–	TV Neuenbürg 3

4. Runde, 13.01.2013		
SC Pforzheim 5	–	TV Neuenbürg 3
SC Ersingen 3	–	SK Keltern 4
SF Simmersfeld 4	–	SK Keltern 3
SK Neuhausen 2	–	SK Eutingen 2

5. Runde, 27.01.2013		
SK Eutingen 2	–	SC Pforzheim 5
SK Keltern 3	–	SK Neuhausen 2
SK Keltern 4	–	SF Simmersfeld 4
TV Neuenbürg 3	–	SC Ersingen 3

6. Runde, 17.02.2013		
SC Pforzheim 5	–	SC Ersingen 3
SF Simmersfeld 4	–	TV Neuenbürg 3
SK Neuhausen 2	–	SK Keltern 4
SK Eutingen 2	–	SK Keltern 3

7. Runde, 03.03.2013		
SK Keltern 3	–	SC Pforzheim 5
SK Keltern 4	–	SK Eutingen 2
TV Neuenbürg 3	–	SK Neuhausen 2
SC Ersingen 3	–	SF Simmersfeld 4

### Kreisklasse E1

1. Runde, 21.10.2012		
SC Pforzheim 6	–	
SF Illingen 3	–	SF Conweiler 4
SF Simmersfeld 6	–	SF Simmersfeld 5
SV Calw 3	–	TV Neuenbürg 4
SK Keltern 5	–	SC Ersingen 4

2. Runde, 18.11.2012		
	–	SC Ersingen 4
TV Neuenbürg 4	–	SK Keltern 5
SF Simmersfeld 5	–	SV Calw 3
SF Conweiler 4	–	SF Simmersfeld 6
SC Pforzheim 6	–	SF Illingen 3

3. Runde, 16.12.2012		
SF Illingen 3	–	

SF Simmersfeld 6	–	SC Pforzheim 6
SV Calw 3	–	SF Conweiler 4
SK Keltern 5	–	SF Simmersfeld 5
SC Ersingen 4	–	TV Neuenbürg 4

## 3. Offenes SK Neuhausen DWZ-Turnier bis 1700

**Ausrichter:** SK Neuhausen

**Termin:** vom 12.10 bis 14.10.2012

**Spielbeginn:** 1. Runde: 12.10., 17.00 h; 4. Runde: 14.10., 9.30 h  
2. Runde: 13.10., 9.30 h; 5. Runde: 14.10., 16.00 h  
3. Runde: 13.10.; 16.00 h.

**Meldeschluss:** 16.30 Uhr

**Spielort:** Altes Schulhaus (neben Feuerwehrhaus)  
Schulstraße 2, 75242 Neuhausen

**Modus:** 5 Runden CH-System 40 Züge 2 Std. und je  
30 Minuten  
Wartezeit (Karenzzeit) 30 Minuten

**Schiedsrichter:** Norbert Bogner

**Startgeld:** 10 Euro

**Preise:** 1. Platz 100 Euro 2. Platz 70 Euro 3. Platz 50 Euro

**Sonderpreise:** Ratingpreis DWZ von 1401 bis 1500 20 Euro  
DWZ von 1301 bis 1400 20 Euro  
DWZ von 1201 bis 1300 20 Euro  
DWZ von 1001 bis 1200 20 Euro  
DWZ von 0 bis 1000 20 Euro

#### Keine Doppelpreise!

Volle Gewinnausschüttung! Preise garantiert bei  
32 Teilnehmern.

**Anmeldung:** Rudolf Herbst, eMail k-r-herbst@t-online.de  
Tel.: 07234-945323 oder 015154265059  
Voranmeldung erwünscht; bis 32 Teilnehmer  
begrenzt.

Für Speisen und Getränke wird gesorgt.

Übernachtung in Neuhausen, Bad Liebenzell, Weil der Stadt möglich.

4. Runde, 13.01.2013		
	–	TV Neuenbürg 4
SF Simmersfeld 5	–	SC Ersingen 4
SF Conweiler 4	–	SK Keltern 5
SC Pforzheim 6	–	SV Calw 3
SF Illingen 3	–	SF Simmersfeld 6

5. Runde, 27.01.2013		
SF Simmersfeld 6	–	
SV Calw 3	–	SF Illingen 3
SK Keltern 5	–	SC Pforzheim 6
SC Ersingen 4	–	SF Conweiler 4
TV Neuenbürg 4	–	SF Simmersfeld 5

6. Runde, 17.02.2013		
	–	SF Simmersfeld 5
SF Conweiler 4	–	TV Neuenbürg 4
SC Pforzheim 6	–	SC Ersingen 4
SF Illingen 3	–	SK Keltern 5
SF Simmersfeld 6	–	SV Calw 3

7. Runde, 03.03.2013		
SV Calw 3	–	
SK Keltern 5	–	SF Simmersfeld 6
SC Ersingen 4	–	SF Illingen 3
TV Neuenbürg 4	–	SC Pforzheim 6
SF Simmersfeld 5	–	SF Conweiler 4

8. Runde, 24.03.2013		
	–	SF Conweiler 4
SC Pforzheim 6	–	SF Simmersfeld 5

SF Illingen 3	–	TV Neuenbürg 4
SF Simmersfeld 6	–	SC Ersingen 4
SV Calw 3	–	SK Keltern 5

**9. Runde, 21.04.2013**

SK Keltern 5	–	
SC Ersingen 4	–	SV Calw 3
TV Neuenbürg 4	–	SF Simmersfeld 6
SF Simmersfeld 5	–	SF Illingen 3
SF Conweiler 4	–	SC Pforzheim 6

**Region IV****Schachbezirk 6 - Mittelbaden****Impressum**

**RTL 3:** Bernhard Ast, Westendstraße 1, 76532 Baden-Baden, ☎ 07221-3753410, bernhardast@arcor.de; *zuständig für:* Landesliga Süd, Staffel 1; Bereichsliga Süd, Staffeln 1 und 4;

**RTL 4:** Bernd Waschnewski, Kirchstraße 1, 79183 Waldkirch, ☎ 0163-6065274, rtl4@badischer-schachverband.de; *zuständig für:* Landesliga Süd, Staffel 2; Bereichsliga Süd, Staffeln 2 und 3.

**Bezirksvorsitzender:** Nikolaus Sentef, Koloniestraße 8, 76599 Weisenbach-Neudorf, ☎ 07224-656688, vorsitzender@schachbezirk-mittelbaden.de; **Stv. Bezirksvorsitzender:** Erich Renschler, Im Kleinfeld 3, 77855 Achern, ☎ 07841-27689, vizevorsitzender-@schachbezirk-mittelbaden.de; **Bezirksturnierleiter (BTL):** siehe RTL 3; btl@schachbezirk-mittelbaden.de; **Schriftführer:** Torsten Meixner, Mozartstraße 21, 76571 Gaggenau, ☎ 07225-974805, schriftfuehrer@schachbezirk-mittelbaden.de; **Kassier:** Norbert Frühe, Zeppelinstraße 30a, 76571 Gaggenau, ☎ 07225-6392603, kasse@schachbezirk-mittelbaden.de

**Referenten:**

**Pokalturnierleiter** siehe BTL; **Jugendleiter Mannschaften:** Momin Ahmad, Amalienbergstraße 1, 76571 Gaggenau, ☎ 07225-989057, Mobil: 0157-85746434, jugend@schachbezirk-mittelbaden.de; **Jugendleiter Einzel:** Stefan Grünbacher, Talstraße 25, 77855 Achern, ☎ 07841-21288; jugend-einzel@schachbezirk-mittelbaden.de; **Seniorenbeauftragter:** Prof. Eduard Fromberg, Metzgerstraße 5, 76530 Baden-Baden, ☎ 07221-976102, senioren@schachbezirk-mittelbaden.de; **Wertungsreferent:** Gerhard Gorges, Tucherstraße 11, 77815 Bühl, ☎ 07223-40134, Mobil: 0157-75160806, FAX 032226434606, dwz@schachbezirk-mittelbaden.de; **Webmaster:** siehe Wertungsreferent, webmaster@schachbezirk-mittelbaden.de

**Homepage:** www.schachbezirk-mittelbaden.de

**Bezirkssklasse****1. Runde, 20.10.2012**

Röss'l Muggensturm	–	SF Sasbach 2
SK Ötigheim	–	SK Ottenau 2
SC Iffezheim 2	–	SC Weitenung
SF Oos	–	SGR Kuppenheim 3
SF Baden-Lichtental	–	SV Vimbuch 2

**2. Runde, 17.11.2012**

SF Sasbach 2	–	SV Vimbuch 2
SGR Kuppenheim 3	–	SF Baden-Lichtental
SC Weitenung 4	–	SF Oos
SK Ottenau 2	–	SC Iffezheim 2
Röss'l Muggensturm	–	SK Ötigheim

**3. Runde, 15.12.2012**

SK Ötigheim	–	SF Sasbach 2
SC Iffezheim 2	–	Röss'l Muggensturm
SF Oos	–	SK Ottenau 2
SF Baden-Lichtental	–	SC Weitenung
SV Vimbuch 2	–	SGR Kuppenheim 3

**4. Runde, 12.01.2013**

SF Sasbach 2	–	SGR Kuppenheim 3
SC Weitenung	–	SV Vimbuch 2
SK Ottenau 2	–	SF Baden-Lichtental
Röss'l Muggensturm	–	SF Oos
SK Ötigheim	–	SC Iffezheim 2

**5. Runde, 26.01.2013**

SC Iffezheim 2	–	SF Sasbach 2
SF Oos	–	SK Ötigheim
SF Baden-Lichtental	–	Röss'l Muggensturm
SV Vimbuch 2	–	SK Ottenau 2
SGR Kuppenheim 3	–	SC Weitenung

**6. Runde, 16.02.2013**

SF Sasbach 2	–	SC Weitenung
SK Ottenau 2	–	SGR Kuppenheim 3
Röss'l Muggensturm	–	SV Vimbuch 2
SK Ötigheim	–	SF Baden-Lichtental
SC Iffezheim 2	–	SF Oos

**7. Runde, 02.03.2013**

SF Oos	–	SF Sasbach 2
SF Baden-Lichtental	–	SC Iffezheim 2
SV Vimbuch 2	–	SK Ötigheim
SGR Kuppenheim 3	–	Röss'l Muggensturm
SC Weitenung	–	SK Ottenau 2

**8. Runde, 23.03.2013**

SF Sasbach 2	–	SK Ottenau 2
Röss'l Muggensturm	–	SC Weitenung
SK Ötigheim	–	SGR Kuppenheim 3
SC Iffezheim 2	–	SV Vimbuch 2
SF Oos	–	

**9. Runde, 20.04.2013**

SF Baden-Lichtental	–	SF Sasbach 2
SV Vimbuch 2	–	SF Oos
SGR Kuppenheim 3	–	SC Iffezheim 2
SC Weitenung	–	SK Ötigheim
SK Ottenau 2	–	Röss'l Muggensturm

**Kreisssklasse I****1. Runde, 20.10.2012**

SC Ottenhöfen-Seebach	–	SC Durmersheim 2
SK Gernsbach 2	–	SC Bühlertal 2
SC Weitenung 2	–	SC Iffezheim 3
SF Hörden 2	–	SC Gaggenau
OSG Baden-Baden 7	–	SC Rastatt 3

**2. Runde, 17.11.2012**

SC Durmersheim 2	–	SC Rastatt 3
SC Gaggenau	–	OSG Baden-Baden 7
SC Iffezheim 3	–	SF Hörden 2
SC Bühlertal 2	–	SC Weitenung 2
SC Ottenhöfen-Seebach	–	SK Gernsbach 2

**3. Runde, 15.12.2012**

SK Gernsbach 2	–	SC Durmersheim 2
SC Weitenung 2	–	SC Ottenhöfen-Seebach
SF Hörden 2	–	SC Bühlertal 2
OSG Baden-Baden 7	–	SC Iffezheim 3
SC Rastatt 3	–	SC Gaggenau

**4. Runde, 12.01.2013**

SC Durmersheim 2	–	SC Gaggenau
SC Iffezheim 3	–	SC Rastatt 3
SC Bühlertal 2	–	OSG Baden-Baden 7
SC Ottenhöfen-Seebach	–	SF Hörden 2
SK Gernsbach 2	–	SC Weitenung 2

**5. Runde, 26.01.2013**

SC Weitenung 2	–	SC Durmersheim 2
SF Hörden 2	–	SK Gernsbach 2
OSG Baden-Baden 7	–	SC Ottenhöfen-Seebach
SC Rastatt 3	–	SC Bühlertal 2
SC Gaggenau	–	SC Iffezheim 3

6. Runde, 16.02.2013		
SC Durmersheim 2	–	SC Iffezheim 3
SC Bühlertal 2	–	SC Gaggenau
SC Ottenhöfen-Seebach	–	SC Rastatt 3
SK Gernsbach 2	–	OSG Baden-Baden 7
SC Weitenung 2	–	SF Hörden 2

7. Runde, 02.03.2013		
SF Hörden 2	–	SC Durmersheim 2
OSG Baden-Baden 7	–	SC Weitenung 2
SC Rastatt 3	–	SK Gernsbach 2
SC Gaggenau	–	SC Ottenhöfen-Seebach
SC Iffezheim 3	–	SC Bühlertal 2

8. Runde, 23.03.2013		
SC Durmersheim 2	–	SC Bühlertal 2
SC Ottenhöfen-Seebach	–	SC Iffezheim 3
SK Gernsbach 2	–	SC Gaggenau
SC Weitenung 2	–	SC Rastatt 3
SF Hörden 2	–	OSG Baden-Baden 7

9. Runde, 20.04.2013		
OSG Baden-Baden 7	–	SC Durmersheim 2
SC Rastatt 3	–	SF Hörden 2
SC Gaggenau	–	SC Weitenung 2
SC Iffezheim 3	–	SK Gernsbach 2
SC Bühlertal 2	–	SC Ottenhöfen-Seebach

### Karl-Heinz Steinhart und Leonid Vyernyy sichern sich die Pokale der Schach-Schnelldenker 2012



v.l.: Turnierausrichter Dr. Muschtaki mit dem Seniorenmeister 2012 Leonid Vyernyy und dem Jungseniorenmeister 2012 Karl-Heinz Steinhart

Zum sechsten Mal wurde die Mittelbadische Jungsenioren-/Senioren-Schnellschachmeisterschaft durch die OSG Baden-Baden unter Federführung von Herrn Dr. Mostafa Muschtaki ausgerichtet. Mit diesmal 32 Teilnehmern wurde ein neuer Teilnehmerrekord seit dem Beginn dieser jährlichen Turnierserie erzielt.

In dem 7-rundigen Turnier, in dem jeder Teilnehmer pro Partie für alle seine Züge nur insgesamt 15 Minuten zur Verfügung hatte, ging als verdienter Sieger Karl-Heinz Steinhart (OSG Baden-Baden) hervor, der lediglich in der letzten Runde ein Remis abgab und so sehr überzeugend mit 6,5 Punkten den Pokal des Jungsenioren-Bezirksmeisters gewann. Nestor Leonid Vyernyy (SC Rastatt) erhielt den Pokal für den besten Senior des Turniers und landete mit erzielten 5,5 Punkten auf Platz 2 der Gesamttabelle. Auf den Plätzen 3 bis 5 mit jeweils 5,0 Punkten waren mit Mikhail Leonov (OSG Baden-Baden), Vorjahressieger Rudolf Müller (Karlsruher SF) und Andras Cserba (Slavija Karlsruhe) erfolgreich. Der Sieger von 2008 und 2010 Prof. Eduard Fromberg und der Turnierfavorit FIDE-Meister Wolfgang Schmid (beide OSG Baden-Baden) mussten sich diesmal mit »nur« 4,5 Punkten und den Plätzen 6 und 7 begnügen. Bezirksturnierleiter Ast dankte allen Turnierteilnehmern für die kämpferische und dennoch stets sportliche faire Einstellung. Besonderen Dank sprach er an den Initiator und Ausrichter der OSG, Herrn Dr. Mostafa

Muschtaki, zum einen für seine fürsorgliche Versorgung der Turnierteilnehmer mit kostenfreien Häppchen und Getränken, zum anderen für das Organisieren der umfangreichen Zusatzpreise aus.

Bernhard Ast

### Kreisklasse II

1. Runde, 20.10.2012		
SF Sasbach 3	–	
SK Ötigheim 2	–	SC Rastatt 4
»Röss'l« Muggensturm 2	–	OSG Baden-Baden 8
SC Bühlertal 3	–	SV Vimbuch 3

2. Runde, 17.11.2012		
	–	SV Vimbuch 3
OSG Baden-Baden 8	–	SC Bühlertal 3
SC Rastatt 4	–	»Röss'l« Muggensturm 2
SF Sasbach 3	–	SV Vimbuch 3

3. Runde, 15.12.2012		
SK Ötigheim 2	–	
»Röss'l« Muggensturm 2	–	SF Sasbach 3
SC Bühlertal 3	–	SC Rastatt 4
SV Vimbuch 3	–	OSG Baden-Baden 8

4. Runde, 12.01.2013		
	–	OSG Baden-Baden 8
SC Rastatt 4	–	SV Vimbuch 3
SF Sasbach 3	–	SC Bühlertal 3
SK Ötigheim 2	–	»Röss'l« Muggensturm 2

5. Runde, 26.01.2013		
»Röss'l« Muggensturm 2	–	
SC Bühlertal 3	–	SK Ötigheim 2
SV Vimbuch 3	–	SF Sasbach 3
OSG Baden-Baden 8	–	SC Rastatt 4

6. Runde, 16.02.2013		
	–	SC Rastatt 4
SF Sasbach 3	–	OSG Baden-Baden 8
SK Ötigheim 2	–	SV Vimbuch 3
»Röss'l« Muggensturm 2	–	SC Bühlertal 3

7. Runde, 02.03.2013		
SC Bühlertal 3	–	
SV Vimbuch 3	–	»Röss'l« Muggensturm 2
OSG Baden-Baden 8	–	SK Ötigheim 2
SC Rastatt 4	–	SF Sasbach 3

### Kreisklasse III

1. Runde, 20.10.2012		
SC Bühlertal 4	–	SK Ottenau 3
SK Ötigheim 3	–	SF Hörden 3
SC Weitenung 3	–	SC Iffezheim 4
SF Sasbach 4	–	SK Gernsbach 3
SC Durmersheim 3	–	SC Ottenhöfen-Seebach 2

2. Runde, 17.11.2012		
SK Ottenau 3	–	SC Ottenhöfen-Seebach 2
SK Gernsbach 3	–	SC Durmersheim 3
SC Iffezheim 4	–	SF Sasbach 4
SF Hörden 3	–	SC Weitenung 3
SC Bühlertal 4	–	SK Ötigheim 3

3. Runde, 15.12.2012		
SK Ötigheim 3	–	SK Ottenau 3
SC Weitenung 3	–	SC Bühlertal 4
SF Sasbach 4	–	SF Hörden 3
SC Durmersheim 3	–	SC Iffezheim 4
SC Ottenhöfen-Seebach 2	–	SK Gernsbach 3

4. Runde, 12.01.2013		
SK Ottenau 3	–	SK Gernsbach 3

SC Iffezheim 4	–	SC Ottenhöfen-Seebach 2
SF Hörden 3	–	SC Durmersheim 3
SC Bühlertal 4	–	SF Sasbach 4
SK Ötigheim 3	–	SC Weitenung 3

**5. Runde, 26.01.2013**

SC Weitenung 3	–	SK Ottenau 3
SF Sasbach 4	–	SK Ötigheim 3
SC Durmersheim 3	–	SC Bühlertal 4
SC Ottenhöfen-Seebach 2	–	SF Hörden 3
SK Gernsbach 3	–	SC Iffezheim 4

**6. Runde, 16.02.2013**

SK Ottenau 3	–	SC Iffezheim 4
SF Hörden 3	–	SK Gernsbach 3
SC Bühlertal 4	–	SC Ottenhöfen-Seebach 2
SK Ötigheim 3	–	SC Durmersheim 3
SC Weitenung 3	–	SF Sasbach 4

**7. Runde, 02.03.2013**

SF Sasbach 4	–	SK Ottenau 3
SC Durmersheim 3	–	SC Weitenung 3
SC Ottenhöfen-Seebach 2	–	SK Ötigheim 3
SK Gernsbach 3	–	SC Bühlertal 4
SC Iffezheim 4	–	SF Hörden 3

**8. Runde, 23.03.2013**

SK Ottenau 3	–	SF Hörden 3
SC Bühlertal 4	–	SC Iffezheim 4
SK Ötigheim 3	–	SK Gernsbach 3
SC Weitenung 3	–	SC Ottenhöfen-Seebach 2
SF Sasbach 4	–	SC Durmersheim 3

**9. Runde, 20.04.2013**

SC Durmersheim 3	–	SK Ottenau 3
SC Ottenhöfen-Seebach 2	–	SF Sasbach 4
SK Gernsbach 3	–	SC Weitenung 3
SC Iffezheim 4	–	SK Ötigheim 3
SF Hörden 3	–	SC Bühlertal 4

**90. Jubiläumsjahr der Gründung OSG Baden-Baden 1922**

**Ort:** OSG/Schachzentrum Baden-Baden, Lichtentaler Allee 8 (OSG/SZ/LA8/BB), 76530 Baden-Baden  
**Info:** Muschtaki, Tel.: 07221-392560; Mail: leonie.muschtaki@t-online.de

**Mittwoch, 03.10.2012** um 19.00 Uhr in OSG/SZ/LA8/BB:

**Schach-Talk mit GM Philipp Schlosser.**

Ausführliche Studie in allen Gebieten des königlichen Spiels.

**Donnerstag, 04.10.2012** ab 19.30 Uhr und jeden Donnerstag in LA8/BB:  
**Schach-Spielabend und interne Clubturniere.** Gäste willkommen.

**Freitag, 05.10.2012** von 17.00 bis 19.00 Uhr in OSG/SZ/LA8/BB:

**OSG-Jugend-Schnellschach-Monatspokalturnier.**

Open für alle Schüler bis 19 Jahre.

**Freitag, 05.10.2012** von 19.45 bis 22.30 Uhr in OSG/SZ/LA8/BB:

**OSG-Schnellschach-Monatswanderpokal.**

Open für Jedermann, auch für Hobbyspieler.

**Mittwoch, 10.10.2012** um 20.00 Uhr in OSG/SZ/LA8/BB:

**Schach-Talk mit GM Philipp Schlosser.**

Ausführliche Studie in allen Gebieten des königlichen Spiels.

**Freitag, 12.10.2012** von 19.45 bis 22.30 Uhr:

**OSG-5-Minuten-Blitzschachpokal.** Open, Jeder gegen jeden.

**Samstag, 13.10.2012** von 15.00 bis 19.30 Uhr in OSG/SZ/LA8/BB:

**OSG-Vierjahreszeiten-Schnellschach-Herbstpokal 2012 Einzel-Pokalturnier,** Open für Jedermann.

Startgeld: 3,- EUR; Preise: 100 % Ausschüttung der Startgelder. Bei genügend Teilnehmern: 30,-/20,-/15,-/10,-/5,- EUR.  
 Pokale, Medaillen, 6 Altersgruppenpreise: (1. Damen-Mädchen-Preis. /

2. Jugend U20 / 3. Junioren ab 21 J. bis U40. / 4. Jungsenioren ab 41 J. bis U60. / 5. Senioren ab 60 J. bis U74. / 6. Nestoren ab 75 J.)

Getränke und Kleinverpflegung gratis. Teilnehmerzahl auf 40 begrenzt.

Anmeldung: T. 0049-(0)7221-392560, Mail: leonie.muschtaki@t-online.de

**Mittwoch, 17.10.2012** um 19.00 Uhr, jeden Mittwoch in OSG/SZ/LA8/BB:  
**Schach-Talk mit GM Philipp Schlosser.**

Ausführliche Studie in allen Gebieten des königlichen Spiels.

**Donnerstag, 18.10.2012** von 17.00 bis 18.30 Uhr, jeden Donnerstag in OSG/LA8: **Kinder-Schüler-Schachtraining** mit Frau Laura Sentef

**Donnerstag, 18.10.2012** ab 19.30 Uhr und jeden Donnerstag

in OSG/LA8: **Schach-Spielabend und interne Clubturniere.**

Gäste willkommen.

**In SF Baden-Lichtental.**

**Freitag, 26.10.2012** von 19.45 bis 22.30 Uhr:

**Schnellschach-Monatswanderpokal.** Open, 5 Runden.

Ort: Baden-Lichtental (bei Baden-Baden), Hauptstr. (Bus-H.), altes Rathaus, frühere Polizei, hinterer Eingang, 1. E.

Tel.-Info: 07221-392560, Mail: leonie.muschtaki@t-online.de

**Turnier-Ergebnisse in Baden-Baden:**

**Baden-Badener Sommer-Open** 06.-10.08.2012 in OSG/Schachzentrum, 7 Runden:

Sieger A-Open:

1. Platz: GM Andrey Vovk/UKR, 6,5 Punkte. 2.+3. Platz (Feinwertung je 6 P) Vadim Malkhatko/SV Mühlheim Nord + Dennis Wagner/SV Hockenheim.

Sieger B-Open:

1.+2. Platz (Feinwertung je 6 P.) Reinhold Becker/OSG Baden-Baden + Klaus Künitz/TSV Schott Mainz. 3.+4. Platz, je 5,5 P.: Klaus Schwarz/SF HN-Biberach + Egon Schultheisz/Ssg Fils-Lauter.

**Mittelbadischer-Sen-Jungsenioren-Schnellschach** am 25.08.2012 in OSG Baden-Baden:

1. Platz: Karl-Heinz Steinhart/OSG Baden-Baden (Jungsenioren-Pokal), 6,5 P von 7 Partien. 2. Platz: Leonid Vyernyy/SC Rastatt (Senioren-Nestoren-Pokal), 5,5 Punkte. 3.-5. Platz nach Feinwertung, je 5 Punkte: Mikhail Leonov/OSG Baden-Baden (Medaille), Rudolf Müller/SF Karlsruhe (Medaille), Andras Cserba/Slavija Karlsruhe.

**Sieger OSG/SZ-10-Minuten-Wochenblitz-Wanderpokalturniere:**

- 06.08.2012: Eduard Fromberg/OSG Baden-Baden.
- 13.08.2012: Kostiantyn Peliavin/OSG Baden-Baden.
- 20.08.2012: Marvin Mamerow/OSG Baden-Baden (Jugendlicher).
- 27.08.2012: Olga Weis/OSG Baden-Baden (Jugendliche).

**Sieger 15-Minuten-Schnellschach-Monatspokalturniere**

in Baden-Baden:

- 03.08.2012 OSG-Jugend-Monatspokal: Jonas V. Jurga/OSG Baden-Baden.
- 03.08.2012 OSG-Monatspokal-Open: Mikhail Leonov/OSG Baden-Baden.
- 07.08.2012 OSG-Breitenschach-Senioren: Dieter Schmidt/OSG Baden-Baden.
- 31.08.2012 Lichtentaler Monatspokal: Eduard Fromberg/OSG Baden-Baden

**Sieger 5-Minuten-Blitzschach-Monatspokal:**

- 17.08.2012 OSG-5-Min-Blitzpokal: Mikhail Leonov/OSG Baden-Baden.

**Chessfestival Turnierreihe Baden-Baden**

**90. Jubiläumsjahr OSG Baden-Baden 1922**

Serien-Veranstaltungen, mit wenigen Ausnahmen, in OSG/SZ Baden-Baden, Lichtentaler Allee 8, 76530 Baden-Baden (OSG/SZ/LA8/BB) und in SF Baden-Lichtental Bereich Schachbezirk Mittelbaden, Badischer Schachverband

**Jeden Mittwoch** in OSG/SZ/LA8/BB ab 16.30 Uhr:

**Neuer Kinder-Schachkurs** mit Frau Laura Sentef.

**Jeden Mittwoch** mit wenigen Ausnahmen in OSG/SZ/LA8/BB ab 19.00 Uhr: **Schach-Talk mit GM Philipp Schlosser.** Kleinseminar. Bitte nachfragen, ob es stattfindet.

**Jeden Donnerstag** ab 17.00 Uhr: **Kinder-Schachtraining** in OSG/SZ/LA8/BB.

**Jeden Donnerstag** ab 19.30 Uhr: **Spielabend und interne Clubturniere** in OSG/SZ/LA8/BB, Gäste willkommen.

**Jeden Freitag** ab 17.00 Uhr: **Jugendtraining** (ausg. 1. Freitag-Turnier).

**Jeden 1. Freitag** ab 17.00 Uhr: OSG-Jugend-Monatspokalturnier.

**Jeden 1. Freitag** ab 19.45 Uhr: OSG-Schnellschach-Pokal-Open.

**Jeden 2. Freitag** ab 19.45 Uhr: OSG-5-Min-Blitzschachturnier.

**In SF Baden-Lichtental:**

Jeden letzten Freitag in SF-Lichtental, **Schnellschach-Pokalturnier**, Open für Jedermann.

**Schachbezirk 7 - Ortenau****Impressum**

**RTL 3:** Bernhard Ast, Westendstraße 1, 76532 Baden-Baden, ☎ 07221-3753410, bernhardast@arcor.de; *zuständig für:* Landesliga Süd, Staffel 1; Bereichsliga Süd, Staffeln 1 und 4;

**RTL 4:** Bernd Waschnewski, Kirchstraße 1, 79183 Waldkirch, ☎ 0163-6065274, rtl4@badischer-schachverband.de; *zuständig für:* Landesliga Süd, Staffel 2; Bereichsliga Süd, Staffeln 2 und 3.

**Bezirksleiter:** Andreas Fien, Lammstraße 7, 77933 Lahr, ☎ 07821-922774, andreas.fien@web.de; **BTL:** Hans Meier, Friedrichstraße 55, 77654 Offenburg, ☎ 0176-28632200, meierhans@gmx.de; **Schatzmeister:** Achim Sexauer, Oberdorfstraße 29, 77974 Meisenheim, ☎ 07824-1793, chessy-chess@freenet.de; **Jugendleiter und DWZ-Referent:** Bernd Walther, In den Matten 40, 77652 Offenburg, ☎ 0177-8175533, bernd-walther@t-online.de; **Referent für Schulschach:** Daniel Sauer, Friedenstraße 28, 77654 Offenburg, ☎ 0781-9197226, daniel.sauer@email.de; **Referent für Jugendkader:** Bernd Braun, Im Heidewald 11, 77767 Appenweier, ☎ 07805-848, **Referenten für Damen, Senioren und Internet:** vakant.

**Homepage:** www.schachbezirk-ortenau.de

**Bezirksklasse**

1. Runde, 20.10.2012		
SVG Offenburg 2	–	Randbauer Griesheim
SC Zell 2	–	SF Oppenau
SC Bohlsbach	–	SC Neumühl 2
SC Haslach	–	SK Lahr 3
SC Hornberg	–	SK Appenweier

2. Runde, 17.11.2012		
Randbauer Griesheim	–	SK Appenweier
SK Lahr 3	–	SC Hornberg
SC Neumühl 2	–	SC Haslach
SF Oppenau	–	SC Bohlsbach
SVG Offenburg 2	–	SC Zell 2

3. Runde, 15.12.2012		
SC Zell 2	–	Randbauer Griesheim
SC Bohlsbach	–	SVG Offenburg 2
SC Haslach	–	SF Oppenau
SC Hornberg	–	SC Neumühl 2
SK Appenweier	–	SK Lahr 3

4. Runde, 12.01.2013		
Randbauer Griesheim	–	SK Lahr 3
SC Neumühl 2	–	SK Appenweier
SF Oppenau	–	SC Hornberg
SVG Offenburg 2	–	SC Haslach
SC Zell 2	–	SC Bohlsbach

5. Runde, 26.01.2013		
SC Bohlsbach	–	Randbauer Griesheim
SC Haslach	–	SC Zell 2
SC Hornberg	–	SVG Offenburg 2
SK Appenweier	–	SF Oppenau
SK Lahr 3	–	SC Neumühl 2

6. Runde, 16.02.2013		
Randbauer Griesheim	–	SC Neumühl 2
SF Oppenau	–	SK Lahr 3
SVG Offenburg 2	–	SK Appenweier
SC Zell	–	SC Hornberg
SC Bohlsbach	–	SC Haslach

7. Runde, 02.03.2013		
SC Haslach	–	Randbauer Griesheim
SC Hornberg	–	SC Bohlsbach
SK Appenweier	–	SC Zell 2

SK Lahr 3	–	SVG Offenburg 2
SC Neumühl 2	–	SF Oppenau

**8. Runde, 23.03.2013**

Randbauer Griesheim	–	SF Oppenau
SVG Offenburg 2	–	SC Neumühl 2
SC Zell 2	–	SK Lahr 3
SC Bohlsbach	–	SK Appenweier
SC Haslach	–	SC Hornberg

**9. Runde, 20.04.2013**

SC Hornberg	–	Randbauer Griesheim
SK Appenweier	–	SC Haslach
SK Lahr 3	–	SC Bohlsbach
SC Neumühl 2	–	SC Zell 2
SF Oppenau	–	SVG Offenburg 3

**Kreisklasse A****1. Runde, 20.10.2012**

SC Neumühl 3	–	SK Kehl 2
SC Haslach 2	–	SC Haslach 3
SK Oberkirch 3	–	SF Wolfach
SC Ohlsbach 2	–	SK Appenweier 2
SC Freibauer Hofstetten 2	–	SC Seelbach

**2. Runde, 17.11.2012**

SK Kehl 2	–	SC Seelbach
SK Appenweier 2	–	SC Freibauer Hofstetten 2
SF Wolfach	–	SC Ohlsbach 2
SC Haslach 3	–	SK Oberkirch 3
SC Neumühl 3	–	SC Haslach 2

**3. Runde, 15.12.2012**

SC Haslach 2	–	SK Kehl 2
SK Oberkirch 3	–	SC Neumühl 3
SC Ohlsbach 2	–	SC Haslach 3
SF Freibauer Hofstetten 2	–	SF Wolfach
SC Seelbach	–	SK Appenweier 2

**4. Runde, 12.01.2013**

SK Kehl 2	–	SK Appenweier 2
SF Wolfach	–	SC Seelbach
SC Haslach 3	–	SC Freibauer Hofstetten 2
SC Neumühl 3	–	SC Ohlsbach 2
SC Haslach 2	–	SK Oberkirch 3

**5. Runde, 26.01.2013**

SK Oberkirch 3	–	SK Kehl 2
SC Ohlsbach 2	–	SC Haslach 2
SC Freibauer Hofstetten	–	SC Neumühl 3
SC Seelbach	–	SC Haslach 3
SK Appenweier 2	–	SF Wolfach

**6. Runde, 16.02.2013**

SK Kehl 2	–	SF Wolfach
SC Haslach 3	–	SK Appenweier 2
SC Neumühl 3	–	SC Seelbach
SC Haslach 2	–	SC Freibauer Hofstetten 2
SK Oberkirch 3	–	SC Ohlsbach 2

**7. Runde, 02.03.2013**

SC Ohlsbach 2	–	SK Kehl 2
SC Freibauer Hofstetten 2	–	SK Oberkirch 3
SC Seelbach	–	SC Haslach 2
SK Appenweier 2	–	SC Neumühl 3
SF Wolfach	–	SC Haslach 3

**8. Runde, 23.03.2013**

SK Kehl 2	–	SC Haslach 3
SC Neumühl 3	–	SF Wolfach
SC Haslach 2	–	SK Appenweier 2

SK Oberkirch 3	–	SC Seelbach
SC Ohlsbach 2	–	SC Freibauer Hofstetten 2

**9. Runde, 20.04.2013**

SC Freibauer Hofstetten 2	–	SK Kehl 2
SC Seelbach	–	SC Ohlsbach 2
SK Appenweier 2	–	SK Oberkirch 3
SF Wolfach	–	SC Haslach 2
SC Haslach 3	–	SC Neumühl 3

**Kreisklasse B****1. Runde, 20.10.2012**

SC Neumühl 4	–	SC Hornberg 2
SK Appenweier 3	–	SF Oppenau 2
SK Oberkirch 4	–	SK Oberkirch 5
SC Ohlsbach 3	–	SK Lahr 4
Randbauer Griesheim 2	–	SC Seelbach 2

**2. Runde, 17.11.2012**

SC Hornberg 2	–	SC Seelbach 2
SK Lahr 4	–	Randbauer Griesheim 2
SK Oberkirch 5	–	SC Ohlsbach 3
SF Oppenau 2	–	SK Oberkirch 4
SC Neumühl 4	–	SK Appenweier 3

**3. Runde, 15.12.2012**

SK Appenweier 3	–	SC Hornberg 2
SK Oberkirch 4	–	SC Neumühl 4
SC Ohlsbach 3	–	SF Oppenau 2
Randbauer Griesheim 2	–	SK Oberkirch 5
SC Seelbach 2	–	SK Lahr 4

**4. Runde, 12.01.2013**

SC Hornberg 2	–	SK Lahr 4
SK Oberkirch 5	–	SC Seelbach 2
SF Oppenau 2	–	Randbauer Griesheim 2
SC Neumühl 4	–	SC Ohlsbach 3
SK Appenweier 3	–	SK Oberkirch 4

**5. Runde, 26.01.2013**

SK Oberkirch 4	–	SC Hornberg 2
SC Ohlsbach 3	–	SK Appenweier 3
Randbauer Griesheim 2	–	SC Neumühl 4
SC Seelbach 2	–	SF Oppenau 2
SK Lahr 4	–	SK Oberkirch 5

**6. Runde, 16.02.2013**

SC Hornberg 2	–	SK Oberkirch 5
SF Oppenau 2	–	SK Lahr 4
SC Neumühl 4	–	SC Seelbach 2
SK Appenweier 3	–	Randbauer Griesheim 2
SK Oberkirch 4	–	SC Ohlsbach 3

**7. Runde, 02.03.2013**

SC Ohlsbach 3	–	SC Hornberg 2
Randbauer Griesheim 2	–	SK Oberkirch 4
SC Seelbach 2	–	SK Appenweier 3
SK Lahr 4	–	SC Neumühl 4
SK Oberkirch 5	–	SF Oppenau 2

**8. Runde, 23.03.2013**

SC Hornberg 2	–	SF Oppenau 2
SC Neumühl 4	–	SK Oberkirch 5
SK Appenweier 3	–	SK Lahr 4
SK Oberkirch 4	–	SC Seelbach 2
SC Ohlsbach 3	–	Randbauer Griesheim 2

**9. Runde, 20.04.2013**

Randbauer Griesheim 2	–	SC Hornberg 2
SC Seelbach 2	–	SC Ohlsbach 3
SK Lahr 4	–	SK Oberkirch 4

SK Oberkirch 5	–	SK Appenweier 3
SF Oppenau 2	–	SC Neumühl 4

**Kreisklasse C****1. Runde, 20.10.2012**

SK Appenweier 4	–	SK Appenweier 5
SC Zell 3	–	SF Wolfach 2
SC Bohlsbach 2	–	SK Lahr 5
SK Kehl 3	–	SVG Offenburg 3

**2. Runde, 17.11.2012**

SK Appenweier 5	–	SVG Offenburg 3
SK Lahr 5	–	SK Kehl 3
SF Wolfach 2	–	SC Bohlsbach 2
SK Appenweier 4	–	SC Zell 3

**3. Runde, 15.12.2012**

SC Zell 3	–	SK Appenweier 5
SC Bohlsbach 2	–	SK Appenweier 4
SK Kehl 3	–	SF Wolfach 2
SVG Offenburg 3	–	SK Lahr 5

**4. Runde, 12.01.2013**

SK Appenweier 5	–	SK Lahr 5
SF Wolfach 2	–	SVG Offenburg 3
SK Appenweier 4	–	SK Kehl 3
SC Zell 3	–	SC Bohlsbach 2

**5. Runde, 26.01.2013**

SC Bohlsbach 2	–	SK Appenweier 5
SK Kehl 3	–	SC Zell 3
SVG Offenburg 3	–	SK Appenweier 4
SK Lahr 5	–	SF Wolfach 2

**6. Runde, 16.02.2013**

SK Appenweier 5	–	SF Wolfach 2
SK Appenweier 4	–	SK Lahr 5
SC Zell 3	–	SVG Offenburg 3
SC Bohlsbach 2	–	SK Kehl 3

**7. Runde, 02.03.2013**

SK Kehl 3	–	SK Appenweier 5
SVG Offenburg 3	–	SC Bohlsbach 2
SK Lahr 5	–	SC Zell 3
SF Wolfach 2	–	SK Appenweier 4

**Region V****Schachbezirk 8 - Freiburg****Impressum**

**RTL 3:** Bernhard Ast, Westendstraße 1, 76532 Baden-Baden, ☎ 07221-3753410, bernhardast@arcor.de; *zuständig für:* Landesliga Süd, Staffel 1; Bereichsliga Süd, Staffeln 1 und 4;

**RTL 4:** Bernd Waschnewski, Kirchstraße 1, 79183 Waldkirch, ☎ 0163-6065274, rtl4@badischer-schachverband.de; *zuständig für:* Landesliga Süd, Staffel 2; Bereichsliga Süd, Staffeln 2 und 3.

**Ehrevorsitzender:** Theodor Heizmann, Alte Straße 17, 79249 Merzhausen

**Bezirksvorsitzender + Jugendleiter:** Günter Raske, Im Clausenfeld 10, 79423 Heitersheim, ☎ 07634-4628, heiraske@t-online.de; **Stv. Bezirksleiter + Schriffführer:** Gerhard Prill, Im Bachacker 27, 79423 Heitersheim, ☎ 07633-8789, g.prill@tesionmail.de; **Internetbeauftragter:** Winfried Schüler, siehe BSV-Schriffführer; **Kasse:** Christoph Bung, Hummelstraße 13, 79100 Freiburg, ☎ 0761-4097484, christoph.bung@gmx.net;

**Bezirksturnierleiter:** Bernd Waschnewski, siehe RTL; **Turnierleiter (Pokal, Blitz, Einzel):** Max Scherer, Obertal 2, 79252 Stegen, ☎ 07661-6876, mate-max.dreisamtal@t-online.de; **Wertungsreferent:** Barbara Hund, Jägerhäusleweg 21a, 79104 Freiburg, ☎ 07661-32944, an@barbara-hund.de; **Presse:** vakant; **Schulschachwart:** Dr. Michael Berlinger, Moosmattenstraße 1, 79117 Freiburg, ☎ 0761-6116860, m.berlinger@t-online.de; **Seniorenbeauftragter:** Hans-Dieter Weißflog, Schönbergstraße 138, 79285 Ebringen, ☎ 07751-910464, hd.weissflog@online-home.de

**Homepage:** www.schachbezirk-freiburg.de

**Bezirkssklasse****1. Runde, 20.10.2012**

SC Horben 2	–	SC Emmendingen 2
SK Freiburg West	–	SC Ebringen 2
SC Waldkirch 2	–	SC Oberwinden 3
SF Markgräflerland	–	SC Heitersheim 2
SK Bad Krozingen	–	SK Eendingen

**2. Runde, 17.11.2012**

SC Emmendingen 2	–	SK Eendingen
SC Heitersheim 2	–	SK Bad Krozingen
SC Oberwinden 3	–	SF Markgräflerland
SC Ebringen 2	–	SC Waldkirch 2
SC Horben 2	–	SK Freiburg West

**3. Runde, 15.12.2012**

SK Freiburg West	–	SC Emmendingen 2
SC Waldkirch 2	–	SC Horben 2
SF Markgräflerland	–	SC Ebringen 2
SK Bad Krozingen	–	SC Oberwinden 3
SK Eendingen	–	SC Heitersheim 2

**4. Runde, 12.01.2013**

SC Emmendingen 2	–	SC Heitersheim 2
SC Oberwinden 3	–	SK Eendingen
SC Ebringen 2	–	SK Bad Krozingen
SC Horben 2	–	SF Markgräflerland
SK Freiburg West	–	SC Waldkirch 2

**5. Runde, 26.01.2013**

SC Waldkirch 2	–	SC Emmendingen 2
SF Markgräflerland	–	SK Freiburg West
SK Bad Krozingen	–	SC Horben 2
SK Eendingen	–	SC Ebringen 2
SC Heitersheim 2	–	SC Oberwinden 3

**6. Runde, 16.02.2013**

SC Emmendingen 2	–	SC Oberwinden 3
SC Ebringen 2	–	SC Heitersheim 2
SC Horben 2	–	SK Eendingen
SK Freiburg West	–	SK Bad Krozingen
SC Waldkirch 2	–	SF Markgräflerland

**7. Runde, 02.03.2013**

SF Markgräflerland	–	SC Emmendingen 2
SK Bad Krozingen	–	SC Waldkirch 2
SK Eendingen	–	SK Freiburg West
SC Heitersheim 2	–	SC Horben 2
SC Oberwinden 3	–	SC Ebringen 2

**8. Runde, 23.03.2013**

SC Emmendingen 2	–	SC Ebringen 2
SC Horben 2	–	SC Oberwinden 3
SK Freiburg West	–	SC Heitersheim 2
SC Waldkirch 2	–	SK Eendingen
SF Markgräflerland	–	SK Bad Krozingen

**9. Runde, 20.04.2013**

SK Bad Krozingen	–	SC Emmendingen 2
SK Eendingen	–	SF Markgräflerland
SC Heitersheim 2	–	SC Waldkirch 2
SC Oberwinden 3	–	SK Freiburg West
SC Ebringen 2	–	SC Horben 2

**Kreisklasse A****1. Runde, 21.10.2012**

SC Sölden 2	–	SC Emmendingen 3
SF Schw.-Weiß Merzhausen 3	–	SK Freiburg-Wiehre 2
SK Freiburg-Zähringen 4	–	SC Oberwinden 4
SK Freiburg West 2	–	SGEM Dreisamtal 2
SK Denzlingen 2	–	SK Eendingen 2

**2. Runde, 18.11.2012**

SC Emmendingen 3	–	SK Eendingen 2
SGEM Dreisamtal 2	–	SK Denzlingen 2
SC Oberwinden 4	–	SK Freiburg West 2
SF Freiburg-Wiehre 2	–	SK Freiburg-Zähringen 4
SC Sölden 2	–	SF Schw.-Weiß Merzhausen 3

**3. Runde, 16.12.2012**

SF Schw.-Weiß Merzhausen 3	–	SC Emmendingen 3
SK Freiburg-Zähringen 4	–	SC Sölden 2
SK Freiburg West 2	–	SK Freiburg-Wiehre 2
SK Denzlingen 2	–	SC Oberwinden 4
SK Eendingen 2	–	SGEM Dreisamtal 2

**4. Runde, 13.01.2013**

SC Emmendingen 3	–	SGEM Dreisamtal 2
SC Oberwinden 4	–	SK Eendingen 2
SK Freiburg-Wiehre 2	–	SK Denzlingen 2
SC Sölden 2	–	SK Freiburg West 2
SF Schw.-Weiß Merzhausen 3	–	SK Freiburg-Zähringen 4

**5. Runde, 27.01.2013**

SK Freiburg-Zähringen 4	–	SC Emmendingen 3
SK Freiburg West 2	–	SF Schw.-Weiß Merzhausen 3
SK Denzlingen 2	–	SC Sölden 2
SK Eendingen 2	–	SK Freiburg-Wiehre 2
SGEM Dreisamtal 2	–	SC Oberwinden 4

**6. Runde, 17.02.2013**

SC Emmendingen 3	–	SC Oberwinden 4
SK Freiburg-Wiehre 2	–	SGEM Dreisamtal 2
SC Sölden 2	–	SK Eendingen 2
SF Schw.-Weiß Merzhausen 3	–	SK Denzlingen 2
SK Freiburg-Zähringen 4	–	SK Freiburg West 2

**7. Runde, 03.03.2013**

SK Freiburg West 2	–	SC Emmendingen 3
SK Denzlingen 2	–	SK Freiburg-Zähringen 4
SK Eendingen 2	–	SF Schw.-Weiß Merzhausen 3
SGEM Dreisamtal 2	–	SC Sölden 2
SC Oberwinden 4	–	SK Freiburg-Wiehre 2

**8. Runde, 24.03.2013**

SC Emmendingen 3	–	SK Freiburg-Wiehre 2
SC Sölden 2	–	SC Oberwinden 4
SF Schw.-Weiß Merzhausen 3	–	SGEM Dreisamtal 2
SK Freiburg-Zähringen 4	–	SK Eendingen 2
SK Freiburg West 2	–	SK Denzlingen 2

**9. Runde, 21.04.2013**

SK Denzlingen 2	–	SC Emmendingen 3
SK Eendingen 2	–	SK Freiburg West 2
SGEM Dreisamtal 2	–	SK Freiburg-Zähringen 4
SC Oberwinden 4	–	SF Schw.-Weiß Merzhausen 3
SK Freiburg-Wiehre 2	–	SC Sölden 2

**Kreisklasse B****1. Runde, 21.10.2012**

SC Horben 3	–	Schwarze Pumpe Freiburg 2
SC Heitersheim 3	–	SC Oberwinden 5
SC Waldkirch 3	–	SK Freiburg-Zähringen 5
SK Freiburg West 3	–	SGEM Dreisamtal 3
SC Simonswald	–	SK Eendingen 3

**2. Runde, 18.11.2012**

Schwarze Pumpe Freiburg 2	–	SK Eendingen 3
SGEM Dreisamtal 3	–	SC Simonswald
SK Freiburg-Zähringen 5	–	SK Freiburg West 3
SC Oberwinden 5	–	SC Waldkirch 3
SC Horben 3	–	SC Heitersheim 3

3. Runde, 16.12.2012		
SC Heitersheim 3	–	Schwarze Pumpe Freiburg 2
SC Waldkirch 3	–	SC Horben 3
SK Freiburg West 3	–	SC Oberwinden 5
SC Simonswald	–	SK Freiburg-Zähringen 5
SK Eendingen 3	–	SGEM Dreisamtal 3

4. Runde, 13.01.2013		
Schwarze Pumpe Freiburg 2	–	SGEM Dreisamtal 3
SK Freiburg-Zähringen 5	–	SK Eendingen 3
SC Oberwinden 5	–	SC Simonswald
SC Horben 3	–	SK Freiburg West 3
SC Heitersheim 3	–	SC Waldkirch 3

5. Runde, 27.01.2013		
SC Waldkirch 3	–	Schwarze Pumpe Freiburg 2
SK Freiburg West 3	–	SC Heitersheim 3
SC Simonswald	–	SC Horben 3
SK Eendingen 3	–	SC Oberwinden 5
SGEM Dreisamtal 3	–	SK Freiburg-Zähringen 5

6. Runde, 17.02.2013		
Schwarze Pumpe Freiburg 2	–	SK Freiburg-Zähringen 5
SC Oberwinden 5	–	SGEM Dreisamtal 3
SC Horben 3	–	SK Eendingen 3
SC Heitersheim 3	–	SC Simonswald
SC Waldkirch 3	–	SK Freiburg West 3

7. Runde, 03.03.2013		
SK Freiburg West 3	–	Schwarze Pumpe Freiburg 2
SC Simonswald	–	SC Waldkirch 3
SK Eendingen 3	–	SC Heitersheim 3
SGEM Dreisamtal 3	–	SC Horben 3
SK Freiburg-Zähringen 5	–	SC Oberwinden 5

8. Runde, 24.03.2013		
Schwarze Pumpe Freiburg 2	–	SC Oberwinden 5
SC Horben 3	–	SK Freiburg-Zähringen 5
SC Heitersheim 3	–	SGEM Dreisamtal 3
SC Waldkirch 3	–	SK Eendingen 3
SK Freiburg West 3	–	SC Simonswald

9. Runde, 21.04.2013		
SC Simonswald	–	Schwarze Pumpe Freiburg 2
SK Eendingen 3	–	SK Freiburg West 3
SGEM Dreisamtal 3	–	SC Waldkirch 3
SK Freiburg-Zähringen 5	–	SC Heitersheim 3
SC Oberwinden 5	–	SC Horben 3

### Kreisklasse C

1. Runde, 21.10.2012		
SC Horben 4	–	SC Emmendingen 4
SF Schw.-Weiß Merzhausen 4	–	SC Oberwinden 6
SC Sölden 3	–	SK Freiburg-Zähringen 6
SF Markgräflerland 2	–	SF Markgräflerland 3
SK Eendingen 5	–	SK Eendingen 4

2. Runde, 18.11.2012		
SC Emmendingen 4	–	SK Eendingen 4
SF Markgräflerland 3	–	SK Eendingen 5
SK Freiburg-Zähringen 6	–	SF Markgräflerland 2
SC Oberwinden 6	–	SC Sölden 3
SC Horben 4	–	SF Schw.-Weiß Merzhausen 4

3. Runde, 16.12.2012		
SF Schw.-Weiß Merzhausen 4	–	SC Emmendingen 4
SC Sölden 3	–	SC Horben 4
SF Markgräflerland 2	–	SC Oberwinden 6
SK Eendingen 5	–	SK Freiburg-Zähringen 6
SK Eendingen 4	–	SF Markgräflerland 3

4. Runde, 13.01.2013		
SC Emmendingen 4	–	SF Markgräflerland 3
SK Freiburg-Zähringen 6	–	SK Eendingen 4
SC Oberwinden 6	–	SK Eendingen 5
SC Horben 4	–	SF Markgräflerland 2
SF Schw.-Weiß Merzhausen 4	–	SC Sölden 3

5. Runde, 27.01.2013		
SC Sölden 3	–	SC Emmendingen 4
SF Markgräflerland 2	–	SF Schw.-Weiß Merzhausen 4
SK Eendingen 5	–	SC Horben 4
SK Eendingen 4	–	SC Oberwinden 6
SF Markgräflerland 3	–	SK Freiburg-Zähringen 6

6. Runde, 17.02.2013		
SC Emmendingen 4	–	SK Freiburg-Zähringen 6
SC Oberwinden 6	–	SF Markgräflerland 3
SC Horben 4	–	SK Eendingen 4
SF Schw.-Weiß Merzhausen 4	–	SK Eendingen 5
SC Sölden 3	–	SF Markgräflerland 2

7. Runde, 03.03.2013		
SF Markgräflerland 2	–	SC Emmendingen 4
SK Eendingen 5	–	SC Sölden 3
SK Eendingen 4	–	SF Schw.-Weiß Merzhausen 4
SF Markgräflerland 3	–	SC Horben 4
SK Freiburg-Zähringen 6	–	SC Oberwinden 6

8. Runde, 24.03.2013		
SC Emmendingen 4	–	SC Oberwinden 6
SC Horben 4	–	SK Freiburg-Zähringen 6
SF Schw.-Weiß Merzhausen 4	–	SF Markgräflerland 3
SC Sölden 3	–	SK Eendingen 4
SF Markgräflerland 2	–	SK Eendingen 5

9. Runde, 21.04.2013		
SK Eendingen 5	–	SC Emmendingen 4
SK Eendingen 4	–	SF Markgräflerland 2
SF Markgräflerland 3	–	SC Sölden 3
SK Freiburg-Zähringen 6	–	SF Schw.-Weiß Merzhausen 4
SC Oberwinden 6	–	SC Horben 4

## Schachbezirk 9 - Hochrhein

### Impressum

**RTL 3:** Bernhard Ast, Westendstraße 1, 76532 Baden-Baden, ☎ 07221-3753410, bernhardast@arcor.de; *zuständig für:* Landesliga Süd, Staffel 1; Bereichsliga Süd, Staffeln 1 und 4;

**RTL 4:** Bernd Waschnewski, Kirchstraße 1, 79183 Waldkirch, ☎ 0163-6065274, rtl4@badischer-schachverband.de; *zuständig für:* Landesliga Süd, Staffel 2; Bereichsliga Süd, Staffeln 2 und 3.

**Vorsitzender:** Hans-Peter Rothmund, Markus-Pflüger-Straße 22, 79539 Lörrach, ☎ 07621-12059, hprothmund@googlemail.com; **Turnierleiter:** Markus Haag, Mönchenweg 19, 79594 Inzlingen, ☎ 07621-18595, **Pres-sereferent, Schriftführer + Homepage:** Stefan Stern, Uhlandstraße 3, 79787 Lauchringen, ☎ 07741-9666327, stefanstern@web.de; **DWZ-Referent:** Norbert Strittmatter, Erzinger Straße 18, 79793 Wutöschingen, ☎ 07746-2130, norbert@stritty.de; **Kassenwart:** Martin Rothmund, Buchenweg 4, 79364 Malterdingen, ☎ 07644-3958772, martinrothmund@gmail.com

### Bezirksklasse

1. Runde, 21.10.2012		
SGEM Waldshut-Tiengen 3	–	SK Todtnau-Schönau
SC Dreiländereck 3	–	SK Rheinfelden
SC Bad Säckingen	–	SG Schopfheim

2. Runde, 18.11.2012		
SK Todtnau-Schönau	–	SG Schopfheim
SK Rheinfelden	–	SC Bad Säckingen
SGEM Waldshut-Tiengen 3	–	SC Dreiländereck 3



3. Runde, 16.12.2012		
SC Dreiländereck 3	–	SK Todtnau-Schönau
SC Bad Säckingen	–	SGEM Waldshut-Tiengen 3
SG Schopfheim	–	SK Rheinfelden

4. Runde, 27.01.2013		
SK Todtnau-Schönau	–	SK Rheinfelden
SGEM Waldshut-Tiengen 3	–	SG Schopfheim
SC Dreiländereck 3	–	SC Bad Säckingen

5. Runde, 03.03.2013		
SC Bad Säckingen	–	SK Todtnau-Schönau
SG Schopfheim	–	SC Dreiländereck 3
SK Rheinfelden	–	SGEM Waldshut-Tiengen 3

### Kreisklasse

1. Runde, 13.01.2013		
SGEM Waldshut-Tiengen 4	–	SF Wutachtal 2
SC Laufenburg 2	–	SC Brombach 4

2. Runde, 17.02.2013		
SF Wutachtal 2	–	SC Brombach 4
SGEM Waldshut-Tiengen 4	–	SC Laufenburg 2

3. Runde, 24.03.2013		
SC Laufenburg 2	–	SF Wutachtal 2
SC Brombach 4	–	SGEM Waldshut-Tiengen 4

### Bezirks-Mannschaftspokal, 1. Runde:

#### SG Schopfheim – SC Dreiländereck 1,0:3,0

Baumann, Gerhard	1861	0:1	Fiedler, Jörg	1969
Greiner, Hans	1397	0:1	Rudisile, Matthias	2086
Batjunin, Gennadij	1537	0:1	Fischer, Thomas	1938
Luz, Hans	1539	1:0	Bender, Stefan	1846

### Region VI

#### Schachbezirk 10 - Schwarzwald

#### Impressum

**RTL 3:** Bernhard Ast, Westendstraße 1, 76532 Baden-Baden, ☎ 07221-3753410, bernhardast@arcor.de; *zuständig für:* Landesliga Süd, Staffel 1; Bereichsliga Süd, Staffeln 1 und 4;

**RTL 4:** Bernd Waschnewski, Kirchstraße 1, 79183 Waldkirch, ☎ 0163-6065274, rtl4@badischer-schachverband.de; *zuständig für:* Landesliga Süd, Staffel 2; Bereichsliga Süd, Staffeln 2 und 3.

**Bezirksleiter:** vakant; **Stv. Bezirksleiter:** Stephen Burrows, Friedrichstraße 11, 78126 Königfeld, ☎ 07725-915484; **BTL + Wertungsreferent:** Rudolf Thiemke, Fichtenstraße 28, 78086 Brigachtal, ☎ 07721-23476, r.thiemke@gmx.de; **Kassenwart:** Bernd Winker, Am Park 7, 78147 Vöhrenbach; **Jugendleiter:** Joachim Stemler, Nepomuk-Schelblestraße 9, 78183 Hüfingen, ☎ 0771-61364, j.stemler@web.de; **Schriftführer, Seniorenwart + Schulschachwart:** Reiner Kurt, Luisenstraße 11, 78126 Königfeld, ☎ 07725-3304, reinerkurt@gmx.de; **Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit:** vakant

### Bezirksklasse

1. Runde, 20.10.2012		
SK Villingen 3	–	SK Neustadt 3
SC Bräunlingen 2	–	SF Furtwangen-Vöhrenbach 2
SC Donaueschingen	–	SK St. Georgen
SK Neustadt 2	–	SC Bad Dürreheim 2

2. Runde, 17.11.2012		
SK Neustadt 3	–	SC Bad Dürreheim 2
SK St. Georgen	–	SK Neustadt 2
SF Furtwangen-Vöhrenbach 2	–	SC Donaueschingen 2
SK Villingen 3	–	SC Bräunlingen 2

3. Runde, 15.12.2012		
SC Bräunlingen 2	–	SK Neustadt 3
SC Donaueschingen 2	–	SK Villingen 3
SK Neustadt 2	–	SF Furtwangen-Vöhrenbach 2
SC Bad Dürreheim 2	–	SK St. Georgen

4. Runde, 12.01.2013		
SK Neustadt 3	–	SK St. Georgen
SF Furtwangen-Vöhrenbach 2	–	SC Bad Dürreheim 2
SK Villingen 3	–	SK Neustadt 2
SC Bräunlingen 2	–	SC Donaueschingen

5. Runde, 16.02.2013		
SC Donaueschingen 2	–	SK Neustadt 3
SK Neustadt 2	–	SC Bräunlingen 2
SC Bad Dürreheim 2	–	SK Villingen 3
SK St. Georgen	–	SF Furtwangen-Vöhrenbach 2

6. Runde, 02.03.2013		
SK Neustadt 3	–	SF Furtwangen-Vöhrenbach 2
SK Villingen 3	–	SK St. Georgen
SC Bräunlingen 2	–	SC Bad Dürreheim 2
SC Donaueschingen 2	–	SK Neustadt 2

7. Runde, 20.04.2013		
SK Neustadt 2	–	SK Neustadt 3
SC Bad Dürreheim 2	–	SC Donaueschingen 2
SK St. Georgen	–	SC Bräunlingen 2
SF Furtwangen-Vöhrenbach 2	–	SK Villingen 3

## Bodensee-Schwarzwald-Hochrhein-Grand-Prix

in Brombach - Schachbezirk Hochrhein  
am Samstag, dem 13. Oktober 2012  
Sporthalle Brombach  
(Karl-Wenk-Straße 5, 79540 Lörrach-Brombach)

*Geeignet für alle Kinder, die die Schachregeln beherrschen*

<b>Zeitplan:</b>	10.00-10.30 Anmeldung 10.30-10.45 Auslosung und Turnierbeginn gegen 16.00 Siegerehrung
<b>Startgeld:</b>	3,00 EURO bei Anmeldung bis zum 06.10.2012, danach 5,00 EURO. Mit dem Startgeld werden die Pokale finanziert.
<b>Modus:</b>	<b>U18, U16, U14:</b> 7 Runden Schweizer System, 20 Minuten pro Spieler und Partie <b>U12, U10, U8:</b> 9 Runden Schweizer System, 15 Minuten pro Spieler und Partie
<b>Altersklassen:</b>	U18 Jahrgang 1994/95, U16 Jahrgang 1996/97, U14 Jahrgang 1998/99, U12 Jahrgang 2000/01, U10 Jahrgang 2002/03, U8 Jahrgang 2004 u. jünger
<b>Wertung:</b>	Rangliste nach Altersklassen aufgeschlüsselt. Bei Punktgleichheit gilt Buchholz- vor Summenwertung.
	In der Grand-Prix-Serie wird nicht nur um einen guten Einzeltournierplatz gespielt, sondern auch um Punkte für die Grand-Prix-Gesamtwertung. In jeder Altersklasse gibt es für den 1. Platz 10 Punkte, für den 2. Platz 8 Punkte, für den 3. Platz 6 Punkte, den 4. Platz 5 Punkte, den 5. Platz 4 Punkte, den 6. Platz 3 Punkte, den 7. Platz 2 Punkte und den 8. Platz 1 Punkt. Ab Platz 9 gibt es keine Punkte mehr. Von den vier geplanten Turnieren werden die drei besten jedes TN gewertet. Dadurch haben auch diejenigen eine Chance auf den Grand-Prix-Sieg, die nicht alle Turniere mitspielen können.
<b>Preise:</b>	Zahlreiche Sachpreise; jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde
<b>Verpflegung:</b>	Speisen und Getränke sind erhältlich
<b>Anmeldung:</b>	Zur besseren Planung ist eine Voranmeldung bis 6. Oktober wünschenswert! Am besten per E-Mail an: jugend-grand-prix@schachclub-brombach.de Infos bei Markus Haag, Tel. 07621-18595 oder jugend-grand-prix@schachclub-brombach.de
<b>Internet:</b>	Die Turnierergebnisse und der Zwischenstand der Gesamtwertung werden unter <a href="http://jgp.skengen.de">http://jgp.skengen.de</a> veröffentlicht.

### Schachbezirk 11 - Bodensee

#### Impressum

**RTL 3:** Bernhard Ast, Westendstraße 1, 76532 Baden-Baden, ☎ 07221-3753410, bernhardast@arcor.de; *zuständig für:* Landesliga Süd, Staffel 1; Bereichsliga Süd, Staffeln 1 und 4;

**RTL 4:** Bernd Waschnewski, Kirchstraße 1, 79183 Waldkirch, ☎ 0163-6065274, rtl4@badischer-schachverband.de; *zuständig für:* Landesliga Süd, Staffel 2; Bereichsliga Süd, Staffeln 2 und 3.

**Bezirksleiter, BTL, Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit + DWZ-Referent:** Roland Kerzenmacher, siehe RTL; **Stv. Bezirksleiter:** Thomas Lohr, Kapellenstraße 18, 88639 Wald-Ruhestetten, ☎ 07578-1400; **Jugendleiter:** Sebastian Gattenlöhner, Jahnstraße 14, 78234 Engen, ☎ 07733-7142, SGatt@web.de; **Schulschachwart:** Manfred Forster, Im Lusti 31, 78224 Singen, ☎ 07731-53532, marefesi@t-online.de; **Schriftführer:** Thomas Gonser, Korisstraße 71, 78256 Steißlingen, ☎ 07738-1564, t.gonser@onlinehome.de; **Breiten- und Freizeitsportreferent:** Frank Isele, Konstanzer Straße 19, 78224 Singen, ☎ 07731-23651; **Kassenwart:** Michael Schmid, Danziger Straße 12, 78464 Konstanz, ☎ 07531-63583; **Seniorenwart:** Bernd Redlich, Tägermoosstraße 27, 78462 Konstanz, bernd.redlich@gmx.net

### Bezirksklasse

1. Runde, 20.10.2012		
SK Radolfzell 2	–	
SVG Konstanz 3	–	SVG Konstanz 2
SC Steißlingen	–	SVG Konstanz 4
SK Singen 2	–	SC Pfullendorf 2
SK Engen 3	–	SC Pfullendorf 3

2. Runde, 17.11.2012		
	–	SC Pfullendorf 3
SC Pfullendorf 2	–	SK Engen 3
SVG Konstanz 4	–	SK Singen 2
SVG Konstanz 2	–	SC Steißlingen
SK Radolfzell 2	–	SVG Konstanz 3

3. Runde, 15.12.2012		
SVG Konstanz 3	–	
SC Steißlingen	–	SK Radolfzell 2
SK Singen 2	–	SVG Konstanz 2
SK Engen 3	–	SVG Konstanz 4
SC Pfullendorf 3	–	SC Pfullendorf 2

4. Runde, 12.01.2013		
	–	SC Pfullendorf 2
SVG Konstanz 4	–	SC Pfullendorf 3
SVG Konstanz 2	–	SK Engen 3
SK Radolfzell 2	–	SK Singen 2
SVG Konstanz 3	–	SC Steißlingen

5. Runde, 26.01.2013		
SC Steißlingen	–	
SK Singen 2	–	SVG Konstanz 3
SK Engen 3	–	SK Radolfzell 2
SC Pfullendorf 3	–	SVG Konstanz 2
SC Pfullendorf 2	–	SVG Konstanz 4

6. Runde, 16.02.2013		
	–	SVG Konstanz 4
SVG Konstanz 2	–	SC Pfullendorf 2
SK Radolfzell 2	–	SC Pfullendorf 3
SVG Konstanz 3	–	SK Engen 3
SC Steißlingen	–	SK Singen 2

7. Runde, 02.03.2013		
SK Singen 2	–	
SK Engen 3	–	SC Steißlingen
SC Pfullendorf 3	–	SVG Konstanz 3
SC Pfullendorf 2	–	SK Radolfzell 2
SVG Konstanz 4	–	SVG Konstanz 2

8. Runde, 23.03.2013		
	–	SVG Konstanz 2
SK Radolfzell 2	–	SVG Konstanz 4
SVG Konstanz 3	–	SC Pfullendorf 2
SC Steißlingen	–	SC Pfullendorf 3
SK Singen 2	–	SK Engen 3

9. Runde, 20.04.2013		
SK Engen 3	–	
SC Pfullendorf 3	–	SK Singen 2
SC Pfullendorf 2	–	SC Steißlingen
SVG Konstanz 4	–	SVG Konstanz 3
SVG Konstanz 2	–	SK Radolfzell 2

## Training mit GM Alexei Shirov (Elo 2705)

»Erfolgreich angreifen!«

Seminar 17. + 18. November 2012 in Stuttgart



Alexei Shirov wurde in Riga geboren, ebenso wie der »Zauber«-Weltmeister Mikhail Tal. Als einer der stärksten und gefährlichsten Angriffsspieler aller Zeiten gehört Shirov seit mehr als 20 Jahren zu den besten Spielern der Welt und gewann zahlreiche internationale Turniere. Der für den Deutschen Meister Baden-Baden spielende Lette wurde im Jahr 2000 Vizeweltmeister und erreichte im Januar 2008 mit 2755 seine höchste Elo-Zahl.

Berühmt für sein dynamisches Angriffsspiel versteht es Alexei Shirov darüber

hinaus, noch die Begeisterung für attraktives Schach auch an andere weiterzugeben.

Am 17.+18. November 2012 gewährt er im Seminarzentrum Buocher Höhe (ca. 15 km von Stuttgart) Einblicke in die Kunst des Angriffs. Das Training ist für Spieler aller Spielklassen geeignet. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf den spannendsten und taktischsten Partien des Supergroßmeisters.

Das Seminar wird in einfacher englischer Sprache gehalten.

**Themen sind unter anderem:**

- Spektakuläre Opfer
- Direkter Angriff auf den gegnerischen König
- Rochadeangriff
- Entwicklungsvorsprung
- Initiative ergreifen

**Zeitplan:** **Tag 1: 17.11.2012:** 10.00-13.00 Block 1  
13.00-14.30 Mittagspause  
14.30-18.00 Block 2  
**Tag 2: 18.11.2012:** 10.00-13.00 Block 3  
13.00-14.30 Mittagspause  
14.30-17.00 Block 4

**Kosten:** **Tag 1:** 99 Euro; **Tag 2:** 99 Euro; **Tag 1+2:** 159 Euro;  
**Tag 1+2:** 179 Euro inkl. Übernachtung im DZ im Seminarzentrum + Frühstück;  
**Tag 1+2:** 199 Euro inkl. Übernachtung im EZ im Seminarzentrum + Frühstück;  
Das Übernachtungsangebot ist auf 18 Zimmer begrenzt.

**Anfahrt:** Seminarz-Zentrum Buocher Höhe, Im Salenhäule 10, D-73630 Remshalden-Buoch

**Mit dem Auto:**

Bundesstraße 29 Richtung Schorndorf/Aalen; Abfahrt: Remshalden – Buoch

Nach links abbiegen: Brückenstraße (<0,1 km)

Nach rechts abbiegen: K1866 / Stuttgarter Str. (0,8 km)

Nach links abbiegen: K1913 / Olgastr. (Richtung Buoch)

Nehmen Sie: K1913 nach Buoch (3 km).

In Buoch durch den Ort durchfahren (Richtung Breuningsweiler); nach Ortsende ca. 500 Meter auf der rechten Seite sehen Sie unser Seminarzentrum (Abfahrt Seminarzentrum Buocher Höhe, Tennisverein & Restaurant Cavallo).

**Mit der S-Bahn bzw. dem Bus:**

Von Stuttgart (Hauptbahnhof) bzw. Flughafen mit der S2 Richtung Schorndorf, Haltestelle Grunbach. Bus 217 Richtung Buoch-Gemeindehaus. Von dort ca. 15 Minuten Gehweg zum Seminarzentrum;  
oder ab S-Bahnhof Grunbach mit dem Taxi.

**Anmeldung und Buchung:**

Tobias Hirneise, Email: contact@amateurchess.com

**Meldeschluss:** 04. November 2012.

# Schachjugend des Badischen Schachverbandes

... da läuft was!

**Redaktion:**

Marko Böttger, Augustastraße 5, 76137 Karlsruhe,  
mobil: 0175/2430112 • E-Mail: presse@sjb.badischer-schachverband.de



Oktober 2012

## SJB-Impressum

Stand: Juni 2012

**1. Vorsitzender:** Christoph Kahl, Kirchenweg 12, 69417 Eberbach, 06271-916547, erster-vs@sjb.badischer-schachverband.de; **2. Vorsitzende:** Sina Böttger, Alpenrosenstraße 16, 70563 Stuttgart, Mobil: 0176-21183072, zweiter-vs@sjb.badischer-schachverband.de; **Kassenwartin:** Petra Hauser, Mozartstraße 4, 68799 Reilingen, kasse@sjb.badischer-schachverband.de; **Presse und Öffentlichkeitsarbeit:** Marko Böttger, Augustastraße 5, 76137 Karlsruhe, Mobil: +49 175 2430 112, presse@sjb.badischer-schachverband.de; **Jugendsprecher:** Jochen Walther; **Jugendsprecher:** Simon Ohnmacht; **Spielleiter Mannschaft:** Matthias Kramer, Birkenallee 5, 68766 Hockenheim, 06205 / 282572, spl-mannschaft@sjb.badischer-schachverband.de; **Mädchenreferentin:** Christine Kast, Freiherr-vom-Stein-Str. 19, 75045 Walzbachtal, 07203/923669, maedchenref@sjb.badischer-schachverband.de; **Schriftführer:** Torsten König, schriftfuehrer@sjb.badischer-schachverband.de; **Spielleiter Einzel:** Bernd Walther, In den Matten 40, 77652 Offenburg, Mobil: 0177-8175533, spl-einzel@sjb.badischer-schachverband.de; **Referent für Schulschach:** Winfried Karl, Glauchauer Weg 3, 68309 Mannheim, Tel.: 0621 7622357, schulschach@sjb.badischer-schachverband.de

**Homepage:** www.sjb.badischer-schachverband.de

## Termine

### OKTOBER

- 03. Jugend-Grand-Prix in Oberkirch
- 06. Grand-Prix-Finale
- 06./07. Jugend-Grand-Prix in Karlsruhe

### NOVEMBER

- 01. Eppinger Jugend-Open (Grand-Prix)
- 09.-11. Deutscher Schulschachkongress

### DEZEMBER

- 01. Meldeschluss Bezirke: BJEM 2013
- 08. BaWü Jugend-Einzelblitzmeisterschaft 2012
- 09. Antragsschluss SJB Jahreshauptversammlung 2013

## 2013

### JANUAR

- 02.-06. Badische Jugend-Einzelmeisterschaften U14 bis U20
- 03.-05. Badische Jugend-Einzelmeisterschaften U10+U12
- 06. Jahreshauptversammlung der Schachjugend Baden

### FEBRUAR

- 21. Meldeschluss Bezirke: U16-Mannschaften

### MÄRZ

- 09. BaWü Jugendliga und Badenliga (Runde 1)
- 16. Badische U16-Mannschaftsmeisterschaft (Runde 1)
- 28.-30. Badischer Jugendkongress 2013 in Brombach

### APRIL

- 13. Badische U16-Mannschaftsmeisterschaft (Runde 2)

### MAI

- 02.-05. Deutsche Schulschachmeisterschaften
- 04. BaWü Jugendliga und Badenliga (Runde 2)
- 11. Badische U16-Mannschaftsmeisterschaft (Runde 3)
- 11. BaWü Jugendliga und Badenliga (Runde 3)

### JUNI

- 08. Badische U12-Mannschaftsmeisterschaft
- 08. BaWü Jugendliga und Badenliga (Runde 4)
- 22. BaWü Jugendliga und Badenliga (Runde 5)

## Mannschaft

Bitte beachten Sie die Meldetermine im Mannschaftsbereich für die kommende Saison!

## Jugend-Grand-Prix

### 13. Eppinger Jugend-Open

- Termin:** 1. November 2012  
Beginn 10.15 Uhr, Ende 17.00
- Meldeschluss:** 9.30 Uhr; vorangemeldete Spieler 10.00 Uhr
- Spielort:** Stadthalle Eppingen, Berliner Ring  
(Südstadt, etwa zehn Gehminuten vom Bahnhof Eppingen entfernt)
- Anreise:** siehe Ausschreibung
- Startgeld:** 5,- Euro (Bitte bis zum 30.10.2012 voranmelden; bei Erreichen der Spielerhöchstzahl können Nachmeldungen nicht berücksichtigt werden.)
- Anmeldungen:** an Jonas Reimold, Mobiltelefon: 0174/9303885, E-Mail-Adresse: Spielleiter@Schachclub-Eppingen.de  
Bei der Anmeldung werden folgende Angaben benötigt: Name, Vorname, Geb.-Datum, Verein, DWZ (falls vorhanden), gewünschtes-Turnier.
- Modus:** U18, U16, U14, U12, U10 und U8: jeweils 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 20 Minuten je Partie bzw. Spieler
- Einteilung:** Stichtage U18: 01.01.1995; U16: 01.01.1997;  
U14: 01.01.1999; U12: 01.01.2001;  
U10: 01.01.2003 und U8: 01.01.2005.
- Preise:** Die Plätze 1-3 jeder Klasse erhalten Pokale und Urkunden, außerdem Medaillen für jeden Teilnehmer.
- Sonstiges:** Die Siegerehrungen der U8 und U10 werden je nach Turnierverlauf vorgezogen und separat durchgeführt. Für das leibliche Wohl in der bewirteten Stadthalle sorgt wiederum bestens der SC Eppingen.

Schachclub Eppingen, Jonas Reimold (Spielleiter)

## Sonstiges

### Der erste Mädchen- und Frauenschachkongress vom 28.09 – 30.09. in Göttingen

Die Dame ist die stärkste Figur auf dem Schachbrett lernen bereits die Schacheinsteiger und so manch Außenstehender denkt, dass ein Spiel ohne Dame nicht zu gewinnen sei. Doch während die Dame im Mikrokosmos Schachbrett hoch geschätzt wird, sieht es in der Realität anders aus. 6215 Mädchen und Frauen sind derzeit im Deutschen Schachbund in Vereinen organisiert. Dies entspricht einem Anteil von 7 %, bei den Spielerinnen bis 20 Jahren liegt die Quote bei 13 %. Damit sind die weiblichen Mitglieder offensichtlich unterrepräsentiert und es lässt sich feststellen, dass ein Großteil der wenigen Schachspielerinnen das Schachspiel im Erwachsenenstadium aufgibt.

Der Mädchen- und Frauenschachkongress in Göttingen wird in diesem Jahr erstmalig durchgeführt. In drei Seminarblöcken, zwei Podiumsdiskussionen und einem Workshop wird den Teilnehmern ein lehrreiches Programm rund um das Thema »Mädchenschach« geboten mit Themen aus Theorie, Trainingspraxis und »Best practice« von Vereinen, die im Bereich des Mädchen- und Frauenschach Erfolge aufweisen.

<http://www.deutsche-schachjugend.de/maedchenschachkongress2012.html>

Carsten Karthaus, Deutsche Schachjugend

## Jugend-Grand-Prix

### 18. Oberkircher Jugend-Open

Grand-Prix-Turnier  
der badischen und württembergischen  
Schachjugend

- Termin:** 3. Oktober 2012
- Ausrichter:** Schachklub Oberkirch e.V.
- Spielort:** Kronguthalle, Nesselrieder Straße,  
77704 Oberkirch-Nußbach
- Startgeld:** 5,- Euro bei verbindlicher Voranmeldung bis zum 30.9.,  
danach 7,- Euro
- Zeitplan:** Meldeschluss: 09.30 Uhr (auch bei Voranmeldung),  
Turnierbeginn: 10.00 Uhr, Siegerehrung ca. 17.00 Uhr.
- Altersklassen:** U18: 1995+1996; U16: 1997+1998; U14 1999+2000;  
U12: 2001+2002; U10: 2003+2004; U8 2005.
- Modus:** 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung;  
20-Minuten-Partien nach FIDE-Schnellschachregeln  
Bei Punktgleichheit gilt Buchholz- vor Sonneborn-Berger-Wertung.
- Preise:** U18: 50/40/30 Euro, Sachpreise;  
U16: 40/30/20 Euro, Sachpreise;  
U14, U12, U10, U8: Sachpreise.  
Zu den Geld- und Sachpreisen erhalten die Sieger jeder  
Klasse einen Pokal, die ersten drei eine Urkunde;  
Geldpreisteilung nach Hortsystem; Preise für alle  
Teilnehmer/-innen garantiert.
- Turnierleitung:** Daniel Fuchs (FIDE-Schiedsrichter)
- Anmeldung und Information:**  
Daniel Fuchs, SKOberkirch.Fuchs@gmx.de,  
Anmeldung unter Angabe von Name, Vorname,  
Geburtsjahr und Verein (bzw. Wohnort + Zusatz »ver-  
einslos« bei Teilnehmern ohne Vereinszugehörigkeit).
- Hinweis:** **Die Teilnehmerzahl ist auf 200 begrenzt;  
Startberechtigung nach Voranmeldungen!**  
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.  
  
(Die kompletten Ausschreibungen finden Sie auf der  
Homepage der Schachjugend Baden.)

## Sonstiges

### Sommer-Seminare in Sasbach

Zwischen dem 30.07.12 und dem 03.08.12 fand im Spiellokal der Schachfreunde Sasbach ein Sommerseminar der Schachjugend Baden statt. Trainer Nikolaus Sentef konnte am Montagmorgen neun Schachspieler zwischen elf und siebzehn Jahren begrüßen, die ins südbadische Sasbach bei Achern gekommen waren um ihre Fertigkeiten im Spiel der Könige zu verbessern.



Bei den Seminarteilnehmern handelte es sich um fortgeschrittene Schachspieler mit einer Wertungszahl von mehr als 1400 DWZ. Die

stärksten Teilnehmer spielen in der Landesliga und können eine Zahl von über 2000 DWZ-Punkten vorweisen. Kernthemen des Seminars waren die Vor- und Nachbereitung der Partien mit Hilfe einer Schachdatenbank und des Computers.



Von Montag bis Donnerstag bereiteten sich die Spieler in Gruppen oder einzeln unter Anleitung des Trainers auf den nächsten Gegner vor und probierten in Trainingsspielen das Gelernte aus. Danach wurden die Partien gemeinsam besprochen.

Am Freitag spielten die Kursteilnehmer ein Abschlussturnier. Das Turnier gewann Marco Riehle aus Sasbach mit 5,5 aus sieben möglichen Punkten vor Maximilian Ruff, 5 Punkte, aus Ohlsbach und Jens Rahmfeld, 4 Punkte, aus Umkirch.

Nachmittags trafen sich die Jungs zum Fußball spielen, gingen gemeinsam ins Schwimmbad oder zum Großschach ins nahe gelegene Achern, wo sie den nichts ahnenden Schach spielenden Senioren das Leben schwer machten.



Fotos: Homepage Badische Schachjugend und Bezirk Mittelbaden

Am Wochenende fand ebenfalls in Sasbach das Sommerseminar »Junior« für Spieler bis zwölf Jahre statt. Auch hierzu fanden sich acht Teilnehmer zwischen acht und zwölf Jahren ein, die zwei Tage lang eifrig Schach lernten und spielten. Zum Abschluss spielten auch die Junioren ein Blitzturnier mit einer Bedenkzeit von fünf Minuten pro Spieler und Partie. Souverän durchsetzen konnte sich Daniel Altach aus Bühlertal mit sechs aus sieben Zählern. Es folgten punktgleich Johanna Ehmann aus Sasbach und Peter Sikolenko aus Emmendingen mit 4,5 Punkten.

Bericht von Nikolaus Sentef

### Gemeinsame Vorstandssitzung der WSJ und SJB

Die Württembergische Schachjugend und die Schachjugend Baden führen regelmäßig gemeinsame Vorstandssitzungen durch, um ihre Aktivitäten und Projekte zu koordinieren. Am 19.08. fand in Stuttgart-Weilimdorf wieder ein solches Treffen statt.

Es wurden die Themen Schulschach, Grand-Prix-Turniere, Terminplanung, BaWü Endrunde, Blitzmeisterschaften, U8-Meisterschaft, Lehrgänge und einiges mehr besprochen. Das Protokoll der Sitzung finden Sie auf der Homepage der Schachjugend Baden.

**Letzte Seite Schach-Zeitung Baden**